

---

# Alte Drucke Geschichte Recht / Staat / Wirtschaft

---



**Antiquariat Haufe & Lutz**  
Kronenstr. 24, 76133 Karlsruhe  
Tel. +49 (0)721 376882  
[info@haufe-lutz.de](mailto:info@haufe-lutz.de) [www.haufe-lutz.de](http://www.haufe-lutz.de)





## Allgemeine Geschäftsbedingungen

Das Angebot ist freibleibend. Bestellungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs ausgeführt. Der Versand erfolgt zu Lasten des Empfängers, für Sendungen im Wert von unter 100,-- € werden 5,-- € Versandkosten berechnet, ab 100,-- € Rechnungsbetrag liefern wir versandkostenfrei (nur für Versand innerhalb Deutschlands). Ins Ausland berechnen wir die reinen Versandkosten.

Privatkunden aus der EU haben innerhalb von einem Monat nach Erhalt der Sendung ein Widerrufs- und Rückgaberecht; die Frist beginnt am Tag nach Erhalt der Sendung. Eigentumsvorbehalt gemäß § 455 BGB bis zur vollständigen Bezahlung der Ware. Die Preise verstehen sich in Euro (€). In den Preisen ist die gesetzliche Mehrwertsteuer (7 %, bzw. 19% bei Graphik und Autographen) enthalten.

Bei Problemen in Zusammenhang mit einer Bestellung erreichen Sie uns am besten über unsere E-Mail-Adresse: [info@haufe-lutz.de](mailto:info@haufe-lutz.de) Die Europäische Kommission stellt eine Plattform zur Online-Streitbeilegung (OS) bereit, die Sie hier finden: <http://ec.europa.eu/consumers/odr>

Katalogumschlag: Nr. 95. Photos: Jacob Volk und Simon Wahlich.

Bilder aller Katalognummern senden wir auf Anfrage gerne zu.

© Thomas Haufe, Juni 2018

*30 Jahre Antiquariat Haufe & Lutz 1987-2017*

## Alte Drucke / Philosophie / Theologie

**1 Ancillon, Johann Peter Friedrich.** Zur Vermittlung der Extreme in den Meinungen. Erster Theil: Geschichte und Politik (und) zweiter Theil: Philosophie und Poesie. 2 Teile in 1 Band. Berlin, Duncker u. Humblot 1828-1831. 8°. XIV, 427 S., 4 Bl.; IV, 384 S. Hldr. um 1850. 140,-- ADB VII, 735. NDB I, 264. Ziegenfuss I, 27. - Erste Ausgabe. - "A.s Werke sind philosophischen, historischen und staatswissenschaftlichen Inhalts, sämtlich mehr breit als tief. Sie wurzeln im Rationalismus, weichen aber dessen Konsequenzen aus und suchen sich der neueren romantischen Geistesströmung anzunähern. Bezeichnend für die klaren Entscheidungen ausweichende Art sind die unter dem Titel „Zur Vermittlung der Extreme in den Meinungen“ gesammelten Essais (1828)" (F. Hartung in NDB). - Arbeitsexemplar des Philologen Conrad Wetter mit dessen zahlr. Anstreichungen und Anmerkungen auf beigegebundenen weißen Blättern, N.a.T., stellenweise leicht stockfl., sonst gut erhalten.

**2 Aphthonius (Sophista).** Aphthonii Progymnasmata. Partim a Rodolpho Agricola, partim a Johanne Maria Catanaeo, latinitate donata, cum scholiis R(einhard) Lorichii. Novissima editio... Amsterdam, L. Elzevir MDCXLII [1642]. Kl.-8°. Gestoch. illustr. Titel, Titel mit Holzschnitt-Druckermarken, [6] Bl., 400 S. Ldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückenschild u. Rückenvergr. 200,-- Hoffmann I, 203. Schweiger I, 35. Willems 1018. - Erste Elzevir-Ausgabe. - Die Rhetorik des Aphthonius erläutert die Hauptbegriffe anhand von Beispielen, sie wurde bis in die Neuzeit der rhetorischen Ausbildung zugrunde gelegt. - Einband teils stärker berieben u. bestoßen, vorderer fliegender Vorsatz fehlt, sonst gut erhalten.

**3 Aristoteles - Colegio de Carmelitas Descalzos (Alcalá de Henares).** Collegii Complutensis Sancti Cyrilli Discalceatorum Fratrum Ordinis B. Mariæ de Monti Carmeli, disputationes in octo libros Physicorum Aristotelis. Iuxta miram angelici doctoris D. Thomæ doctrinam & Schola eius doctrinam, eidem communi magistro, et Florentissimæ scholæ dicatæ. Lugduni (Lyon), H. Boissat & G. Remeus 1668. 4°. Titel mit großer Druckermarken (Segelschiff) in Holzschnitt, [3] Bl., 303 S. Hprgt. d. Zt. 450,--  
In sich abgeschlossener Band II (von 4) der seltenen Aristoteles-Kommentare des spanischen Karmeliterordens. - Titel mit Stempeln eines südfranzösischen Domenikaner-Klosters u. kleinem Brandloch, durchgehend leicht braunfleckig u. gebräunt, gutes Exemplar.

**4 Arnd(t), Johann.** X. Lehr- und Geistreiche Predigten. Von den Zehen grausamen und schrecklichen Egyptischen Plagen ... Wie auch **Johann Heinrich May(en)**, Gründliche Erklärung des Wort-Verstans, schriftmäßige Deutung und Nutzenwendung des Gerichts Gottes, Oder der zehen Plagen über die Egyptier. Aufs neue herausgegeben und mit einer Vorrede begleitet von **Johann Christoph Maier**. Nördlingen, Mundbach 1741. 8°. [4] Bl., 184 S. Hprgt. d. Zt. 300,--  
Vgl. VD17 23:272622D (Ausg. von 1657 bei Le Blon in Frankfurt). - Zuerst 1642 erschienene Predigtsammlung. Hier erstmals mit der "gründlichen Erklärung" des in Durlach geborenen Orientalisten und Theologie-Prof. J. H. May (1688-1753). - Deckel etwas berieben, gutes sauberes Exemplar.

**5 Arrianus, Flavius.** Arrhianou Techne taktike, Ektaxis kat' Alanon, Periplous pontou Euxeinou, Periplous tes Eruthras Thalasses, Kunegetikos, Epiktetou encheiridion, tou autou apophthegmata kai apospasmata. Arriani Ars tactica, Acies contra Alanos [&c.] cum interpretibus Lat., & notis, ex recens. & museo **Nicolai Blancardi**. Amsterdam, Jansson-Waesberg 1683. 8°. Gestoch. illustr. Titel (von **Johann van den Aeve**), [5] Bl., 450 S., [2] Bl. mit 2 gestoch. mehrfach gefalt. Karten, 1 mehrfach gefalt. Tabelle u. 10 Textkupfern. Prgt. d. Zt. mit kalligr. Rückentitel. 450,--  
Dibdin 331 ("The best edition"). Hoffmann I, 377. Jähns 98 ff. Schweiger I, 68. Souhart 25 f. Thiebaud 43. - Von N. Blanchard herausgegebene und kommentierte Ausgabe der Schriften des Arrianus über die Kriegstaktik, die Jagd und die Küsten des Schwarzen Meeres. Ein Band mit dem Hauptwerk „Anabasis“ (Geschichte des Feldzugs Alexander des Großen) erschien bereits 1668 in Amsterdam (vgl. Ebert 1230). - Das schöne Titelkupfer mit Kriegsszenen, Jagddarstellungen, zwei Segelschiffen und eine Gerichtsszene, eine große Karte zeigt das Gebiet zwischen Ostafrika, Sumatra und der arabischen Halbinsel (nach Ortelius, vgl. v. d. Broecke 224 f.), die kleinere Karte den "Pontus Euxinus". - Arrianos (um 95-175 n. Chr.) war Offizier und hoher Beamter im römischen Staatsdienst. Sein "Stil ist

klar und sachlich, in bewußtem Anschluß an Xenophon. - Vorderes Innengelenk angeplatzt, vord. freier Vorsatz fehlt, sonst sehr gut erhalten. – Siehe Abb. auf der nächsten Seite.

**6 Avancini, Nicolaus v.** Poesis dramatica. Pars III. Wien, Matthäus Cosmerovius 1659. Kl.-8°. [12], 595 S. Prgt. d. Zt. mit handschr. Rückentitel. 100,--

Vgl. De Backer-Sommervogel I, Sp. 668 ff. Dünnhaupt 1.1.2. Faber du Faur 1015. Mayer, Wiens Buchdruck I, 244. - Erste Ausgabe. - Dritter Band der fünfbandigen Dramen des südtiroler Jesuiten und Barockdichters N. v. Avancini (1611-1668). - "A. gehört zu den erfolgreichsten und fruchtbarsten Dramatikern des Ordens; er schrieb an 40 Stücke, von denen 33 namentlich bekannt, 27 gedruckt wurden. Er verwandte am liebsten historische Stoffe, neben biblischen, legendären oder sagenhaften. Der Gehalt beruht auf der Mahnung, das Unbeständige alles Irdischen zu bedenken und für Gott und seine Kirche sich einzusetzen, deren Sieg und Triumph stets der Handlung ihr Ziel setzt. Alle Kunst gilt eindrucksvoller Veranschaulichung; dem entspricht auch eine bilderreiche Rhetorik. Damit erreichte der lateinische Hochbarock in Deutschland seinen Gipfel" (W. Flemming in NDB I, 464 f.). - Kapital am vord. Gelenk etwas beschädigt, Titelbl. im unteren weißen Rand mit kl. Wurmschaden, 1 Bl. lose, sonst gut erhalten.

**7 Barrême, (Francois Bertrand).** Le livre nécessaire, pour les comptables, avocats, notaires, procureurs, trésoriers ou caissiers, & généralement à toutes sortes de conditions. Paris, D. Thierry 1694. Kl.-8°. Gestoch. illustr. Titel, Titel, [5] Bl., 295 S. mit zahlr. Tabellen. Ldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückenschild u. reicher Rückenverg. 160,--

Vgl. Kress 2650 u. Manse 220 (beide spätere Ausgaben). - Seltene erste Ausgabe des noch bis Ende des 18. Jahrhunderts aufgelegten Handbuchs für Kaufleute, Juristen, Notare und Unternehmer. - Fuß mit kl. Fehlstelle, vord. freies Vorsatzblatt fehlt, N.a.T., gutes dekorativ gebundenes Exemplar.

**8 (Basnage de Beauval, J. u.a.).** La saine doctrine. Tirée des écrits des plus célèbres docteurs de l'église réformée. Basel, Decker 1769. 8°. [4] Bl., 463 S. mit einer Schlußvignette in Holzschnitt. Pbd. d. Zt. 60,--

Erste Ausgabe des wichtigen Quellenwerks zur Geschichte der Reformation in der Schweiz. - Einband teils stärker berieben, N.a.V., sonst gut erhalten.

**9 (Baumgarten, Siegmund Jakob, Hrsg.).** Nachrichten von einer hallischen Bibliothek. 8 Bände. Halle, Gebauer 1748-1751. 8°. Mit 8 gestoch. Titelvignetten. Hldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückensch. u. reicher Rückenverg. 600,--

Diesch 129. Kirchner 159. - Komplette Folge der bedeutenden theologisch-philosophischen Rezensionszeitschrift. Herausgeber war der Aufklärungstheologe S. J. Baumgarten, ein "Wegbereiter des Rationalismus ... Voltaire sah in ihm die Krone der deutschen Gelehrten" (NDB I, 660). - Besprochen werden Schriften von Spinoza, La Mettrie, Comenius, seltene frühe Bibelausgaben, der Jerusalemer Talmud von 1524, Schriften der englischen Deisten, Schriften über Arianer, Waldenser, Johannes Hus, M. Servet, F. Sozzini, Campanellas Atheismus triumphatus u. v. m. - Rücken etwas berieben, Kapitale etwas bestoßen, St.a.T., sehr gutes dekorativ gebundenes Exemplar. – Siehe Abb. bei Nr. 12.

**10 Bernardus Claravallensis (Bernhard v. Clairvaux).** Opera in lucem denuo foelici... Paris, Desboys und Nivellius 1561. Folio. 34 Bl., 343 S., 1 weißes Bl., 45 S., 3 Bl. (das letzte weiß), Bl. 49-116, 34 Bl. mit großer Druckermarke in Holzschnitt auf dem Titel Blindgepr. Ldr. d. Zt. 650,--

Adams B 709. IA 117.569. Nicht im STC. - Seltene von **Franciscus Comestor** herausgegebene Folioausgabe. - Das umfangreiche Oeuvre des auch als "Doctor mellifluus" bekannten Zisterzienserabtes, der in seinen Predigten leidenschaftlich zum Kreuzzug aufrief. - Rücken brüchig, Kapital mit Fehlstelle, beschabt und bestoßen, Innengelenk gebrochen, hinterer fliegender Vorsatz entfernt, Titel mit zeitgenöss. Besitzvermerken, mehrere Blätter mit restaurierten Wasserschäden (Textverlust von Hand ergänzt), stellenweise wasserrandig u. leicht gebräunt.

**11 Beyer, Andreas.** Disputatio physico-philologica de monstris. Leipzig, J. Bauer o. J. (1660). (4to). [6] unbez. Bl. Heftstreifen. 140,--

VD17 1:091644E. - Sehr seltene interessante Dissertation über "Monster" des aus Waldkirch stammenden Studenten Andreas Beyer (1636-1716) bei dem Thüringer Professor Christoph Graefe (1632-1687). - Text durchgehend in Latein mit Einschüben in Hebräisch. - Titelblatt gestempelt, papierbedingt gebräunt, gut erhalten.



Nr. 5



Nr. 9

**12 Biblia gallica - Cent vingt tableaux bibliques de l'ancien et du nouveau testament.** D'après les plus grands maîtres. 2 Bände. Paris, Dépôt d'Estampes et de Cartes Géographiques s. d. (1827). 8°. Gestoch. Titel, 188 S., [1] Bl.; Gestoch. Titel, 232 S., [1] Bl. mit zus. 120 Kupfertafeln. Ldr. d. Zt. mit jeweils 2 goldgepr. Rückensch. u. dekorativer Rückenverg. 160,--

Erste und einzige Ausgabe der seltenen Bilderbibel. - Einbände etwas berieben, Rücken am Fuß geringf. beschädigt, Textteil teils stärker stockfleckig u. gebräunt, die Tafeln meist sauber.

**13 (Borberg, Karl Friedrich).** Strauß und die Evangelien. Oder das Leben Jesu von Dr. Strauß. Für denkende Leser aller Stände bearbeitet von einem evangelischen Theologen. 2 Bände. Burgdorf, Langlois 1839. 8°. XXII, 272 S., 1 Bl.; S. 273-557 mit 1 lithogr. Porträt. Typogr. OBr. 80,--

Erste Ausgabe. - Stellenweise etwas stockfl., sehr gutes Exemplar.

**14 (Boutauld, Michel).** Les conseils de la sagesse. Ou recueil des maximes de salomon les plus nécessaires à l'homme pour se conduire sagement. Avec des réflexions sur ces maximes. Septième Edition. Paris, Compagnie des Libraires associés 1736. 8°. [2] Bl., XVI, 480 S., [2] Bl. Ldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückenschild u. reicher floraler Rückenverg. 60,--

Cioranescu 16001. De Backer/Sommervogel II, 46. - Erschien zuerst 1670. - Einband etwas berieben u. bestoßen, gutes dekorativ gebundenes Exemplar.

**15 Breviarium Romanum.** Ex decreto Sacrosancti concilii Tridentini restitutum. S. PII. V. Pont Maximi jussu editum, Clementis VIII. & Urbani VIII. auctoritate recognitum. In quatuor anni tempera divisum. Editio accuratissima, in qua omnia ad longum polita sunt,... Venedig, Ex Typographia Balleoniana 1763. Gr.-8°. XXXIX, 580 S., CCXCI, 11, 12 S. mit gestoch. Titelvignette u. 3 Kupfertafeln; durchgehend in Rot u. Schwarz gedruckt. Ldr. d. 19. Jahrhunderts mit goldgepr. Rückentitel, Rücken- u. Deckelverg. u. Goldschnitt. 200,--

Einband etwas berieben, wenige Blatt mit alt rest. Abrissen, (geringer Textverlust handschr. ergänzt), gutes dekorativ gebundenes Exemplar.

**16 Broschuren-Verein. 1. u. 2 Jahrgang.** Enthält: Friedrich, Johann Hus. Ein Lebensbild.; Hergenröther, Die Französisch-Sardinische Uebereinkunft vom 15. September 1864.; Janssen, Rußland und Polen vor hundert Jahren.; Bosen, Galileo Galilei und die römischen Berurtheilung des kopernikanischen Systems.; Hägele, Der moderne Fortschritt und die arbeitenden Klassen.; Reichensperger, Die Kunst Jedermanns Sache.; Janssen, Gustav Adolf in Deutschland.; Haffner, Der moderne Materialismus.; Roßbach, Industrie und Christenthum.; Giesenbrecht's Geschichtsmonopol im paritätischen Bayern.; Dupanloup, Der Geneeral des heil. Stuhles. Leichenrede des Bischofs v. Orleans.; Montalembert, General La Moriciere.; Heinrich, Die Köster in der Geschichte.; Emmanuel, Ist das Gesetz das öffentliche Gewissen?; Vosen , Kolpings Gesellenverein in seiner socialen Bedeutung.; Windel, Graf Friedrich Leopold Stolberg.; Wolter, Die römischen Katakomben und ihre Bedeutung für die katholische Lehre von der Kirche.; Offenbeck, Der Streit Gregors VII. mit Heinrich IV.; Wolter, Die römischen Katakomben und die Sakramente der katholischen Kirche.; 19 Teile in 1 Band. Frankfurt a. M. Verlag für Kunst und Wissenschaft 1864- 1866. 8°. OPbd. mit montiertem Rückentitel. 60,--

Einband etwas berieben und etwas angestaubt, Tintenfleck auf Rücken, gutes Exemplar.

**17 Bruch, J(ohann) F(riedrich).** Weisheitslehre der Hebräer. Ein Beitrag zur Geschichte der Philosophie. Strassburg, Treuttel u. Würtz 1851. Gr.-8°. XVIII, 390 S. Hldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückentitel u. Rückenverg. 140,--

NDB II, 641. - Erste Ausgabe. - J. Fr. Bruch (1792-1874) "war Hauslehrer in Köln und Paris und wurde Professor an der theologischen Fakultät wie auch Direktor des Gymnasiums in Straßburg. Gleichzeitig war er als Prediger tätig. Als Vorsitzender der interimistischen Kirchenbehörde ... setzte er 1871/72 als erster Rektor der deutschen Universität Straßburg die Anerkennung der bisherigen Kirchenverfassung durch. B. war ein ausgezeichnete Prediger und vielseitiger Lehrer (Dogmatik, Moralthologie, Neues Testament, praktische Theologie) und erhob die Straßburger theologische Fakultät wieder zu wissenschaftlicher Höhe. ... Als Rationalist vertrat er nach seinen eigenen Worten die „nach einer mit den sichersten Ergebnissen der Wissenschaft und den unleugbaren Grundsätzen der Vernunft in freundlichem Einklang stehende Auffassung des Christentums". (H. Gerber in NDB). - Sehr gutes mit großem Schreibpapier (teils mit zeitgenöss. Notizen) durchschossenes Exemplar.

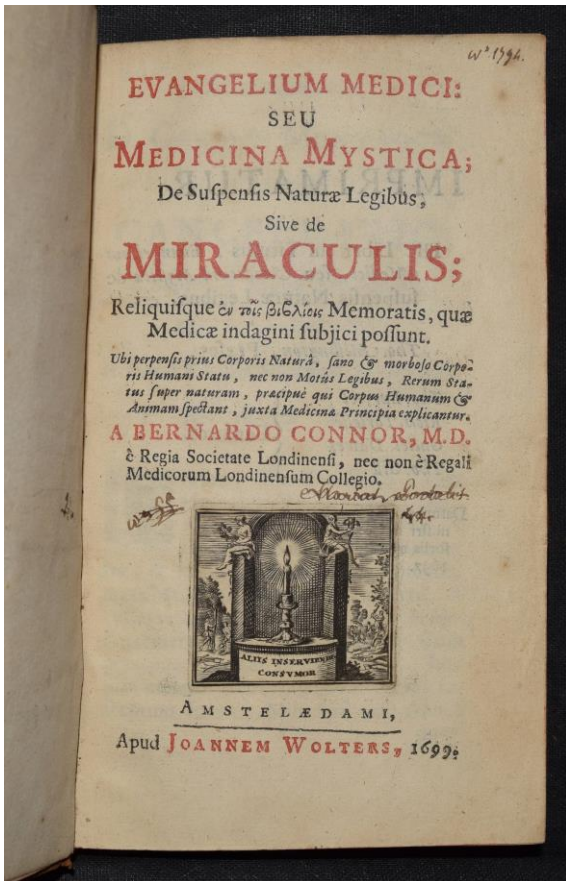
**18 Brunnow, Ernst (Georg) v. Ulrich von Hutten,** der Streiter für deutsche Freiheit. 3 Bände. Leipzig, Teubner, 1842-1843. 502 S., 1 Bl.; 512 S.; 546 S. mit illustr. gestoch. Titel in Band I, 2 gestoch. Porträts u. 9 Stahlstich-Tafeln. Hldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückensch. 90,--  
Kosch II, 184. - Erste Ausgabe der umfassenden Biographie. - Stellenweise stockfl., gutes dekorativ gebundenes Exemplar

**19 Buber, Martin.** Werke. 3 Bände. München, Kösel 1962-1964. 8°. 1128 S.; 1237 S.; 1270 S. OLn. mit OU. in Orig.-Pappschuber. 200,--  
Schutzumschläge etwas gebräunt u. bei Band 3 geringf. berieben, sehr gutes sauberes Exemplar.

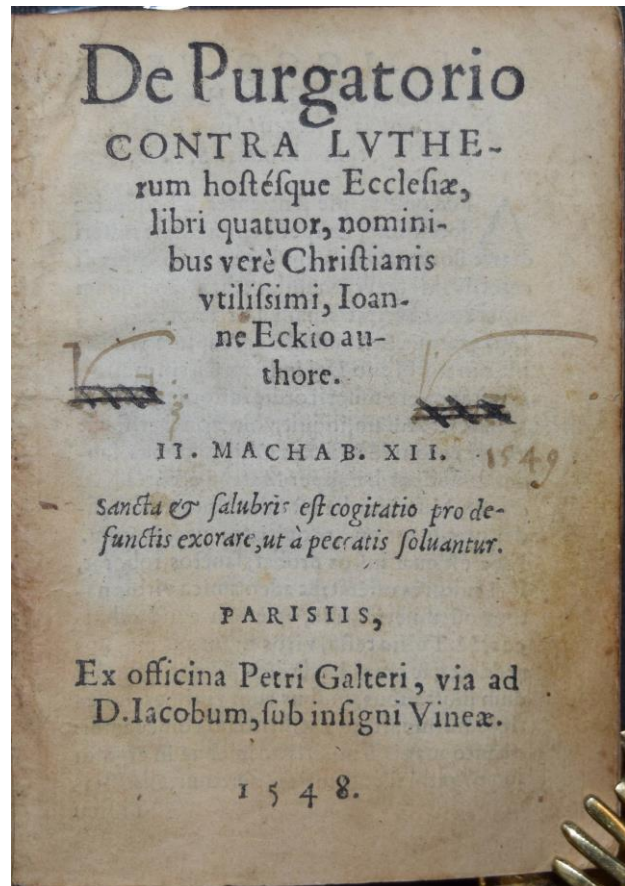
**20 Büchner, Gottfried.** Biblische Real und Verbal Handconcordanz oder Exegetisch-homiletisches Lexicon. Darinne die verschiedenen Bedeutungen der Wörter und Redarten angezeigt ... (Angebunden:) Ders. Beiträge zu der Biblischen Real und Verbal Handconcordanz... 4., verb. und verm. Aufl. u. 1. Aufl. 2 Teile in 1 Band. Jena, Fickelscherr 1764-1765. 8°. 1296 S.; 2 Bl., 252 S. mit Titel in Rot u. Schwarz, Frontispiz u. 2 illustr. Vignetten im Text. Hldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückenschild u. Linienverg. 140,--

Der protest. Theologe G. Büchner (1701-1780), "hat sich besonders bekannt gemacht durch seine "Biblische Real- und Verbal-Hand-Concordanz oder exegetisch-homiletisches Lexikon..." Der lange Titel kennzeichnet hinreichend den Zweck dieses vielgebrauchten, in neuerer Zeit von A. Heinrich Bernhard Heubner überarbeiteten Werkes (13. Aufl. 1869), welches sich von den früheren Concordanzen, vorwiegend Spruchsammlungen, am meisten durch Einfügung

vieler dogmatischer Erörterungen unterscheidet" (G. L. Plitt in ADB III, 490). - Einband etwas berieben, stellenweise leicht stockfl. u. gebräunt, gutes Exemplar.



Nr. 28



Nr. 31

**21 Caesar, Gaius Julius.** Les commentaires de César. De la traduction de **Nicolas Perrot**, Sieur d'Ablancourt. Nouvelle édition. Paris, Th. Jolly 1665. Kl.-8°. [14] Bl., 519 S. mit gestoch. Frontispiz u. Titelvignette in Holzschnitt. Ldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückensch. u. Rückenverg. 140,--

Zweite Ausgabe der berühmten oft aufgelegten Übersetzung von N. Perrot (1606-1664). - "C'est d'une remarque malicieuse sur l'une de ses traductions qu'est née l'expression « les belles infidèles »" (Wikipedia). - Rücken stärker berieben, Kapital und Fuß mit kl. Fehlstellen, N.a.T., vorderer Schnitt tintenflechtig, sonst gut erhalten.

**22 Cassirer, Ernst.** Das Erkenntnisproblem in der Philosophie und Wissenschaft der neueren Zeit. I.: Die Renaissance des Erkenntnisproblems. - Die Entdeckung des Naturbegriffs. - Die Grundlegung des Idealismus. II.: Die Anfänge des Empirismus. - Fortbildung und Vollendung des Rationalismus. III.: Die Nachkantischen Systeme. IV.: Von Hegels Tod bis zur Gegenwart. 4 Bände. Darmstadt, Wissenschaftliche Buchgesellschaft 1971-1973. Gr.-8°. OLn. mit goldgepr. Rückenschild. 60,--

Band 1, 3, u. 4 mit leichten Bleistiftanstreichungen, sonst gutes Exemplar.

**23 Cassirer, Ernst.** Die Platonische Renaissance in England und die Schule von Cambridge. Leipzig und Berlin, Teubner 1932. 8°. VIII, 143 S. OKart. (Studien der Bibliothek Warburg, 24). 60,--

Gutes Exemplar.

**24 Cathrein, Victor.** Moralphilosophie. Eine wissenschaftliche Darlegung der sittlichen, einschließlich der rechtlichen Ordnung. Freiburg im Brsg., Herder 1911. Gr.-8°. OHldr. mit goldgepr. Rückensch., blindgepr. Jugendstil-Ornamentik u. dezenter Rückenvergoldung sowie marmoriertem Schnitt. 40,--

Rücken u. Kanten geringf. berieben, St. a. T, sehr schönes dekoratives Exemplar aus einer Klosterbibliothek.

**25 Chantal - Maupas DuTour, Henri (Chauchon) de.** Leben der gottseligen Mutter **Joannae Franciscae von Chantal**, Stifterin deß Ordens der Heimsuchung Mariae. Erstlich: von **Henric von Maupas du Tour** in frantzösischer Sprach beschriben. Nun aber ... auß der 4ten frantzösischen Truck in das Teutsche übersetzt von **Johann Meyer**. Luzern, Rüttimann 1731. Gr.-8°. [22], 654, [9] S. mit gestoch. Frontispiz. Ldr. d. Zt. über Holzdeckeln u. auf 5 Bünden mit goldgepr. Rückenschild. 240,--

VD18 14566079-004. - Erste deutsche Ausgabe. - Der gestoch. Frontispiz mit kl. Ansicht des Stiftes. - Einband berieben, Schließen fehlen, zeitgenöss. Besitzvermerk a. V., sonst gut erhalten.

**26 Charron, Pierre.** Traicté de sagesse. Plus quelques discours chrestiens du mesme autheur, qui ont esté trouvez après son deceds. Dernière édition. A Paris, Robert Feugé M.DC.XXXII [1632]. 8°. [15] Bl., 802 S., [12] Bl., 84 S. Moderner Ln. 140,--

Vgl. Cioranescu 6434. - Charrons Hauptwerk, erstmals 1601 erschienen, im Blickpunkt die großen Moralisten der Antike und seiner eigenen Zeit, Plutarch, Seneca, Bodin, Montaigne, Lipsius. - Einband fachgerecht erneuert, durchgehend etwas gebräunt u. geringf. braunfl., gutes Exemplar.

**27 (Chauvelin, Henri Philippe de).** Tradition des faits, qui manifestent le système d'indépendance, que les Évêques ont opposé. O.O., Dr. u. J. (Paris ca. 1753). Kl.-8°. 380 S. Ldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückenschild u. floraler Rückenverg. 60,--

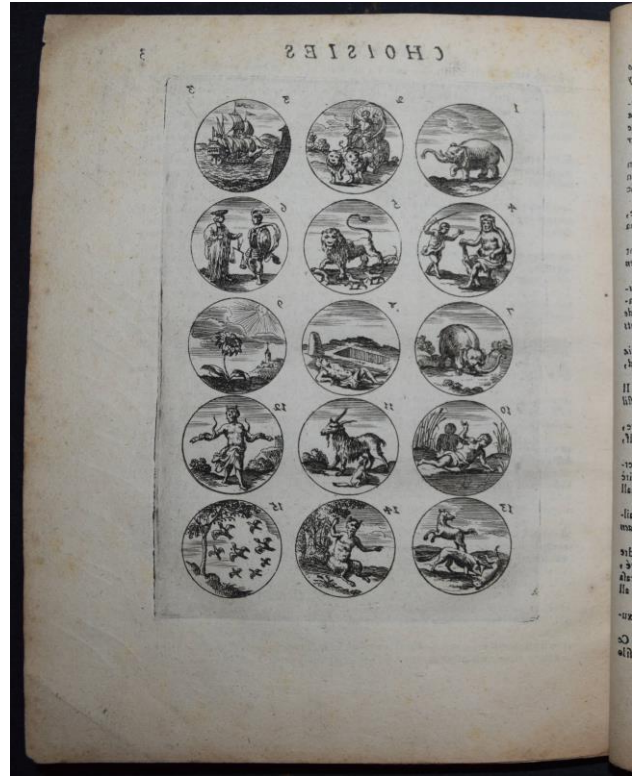
Seltene Abhandlung über das Verhältnis von Kirche und Staat im Frankreich des 18. Jahrhunderts. - Innengelenke geringf. angeplatzt, sehr gutes dekorativ gebundenes Exemplar.

**28 Connor, Bernard.** Evangelium medici: seu medicina mystica, de suspensis naturae legibus, sive de miraculis, reliquisque en tois bibliois memoratis, quae medicae indagini subijci possunt. Ubi perpensis prius corporis natura, sano & morbosio corporis humani statu, nec non motus legibus, rerum status super naturam, praecipuè qui corpus humanum & animam spectant, juxta medicinae principia explicantur. Amsterdam, Wolters 1699. 8°. [8] Bl., 193, [10] S. mit Titel in Rot u. Schwarz u. gestoch. Titelvignette. Ldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückenschild u. floraler Rückenverg. 700,--

Hirsch-Hüb. II, 90. Wellcome II, 382. - Zweite Ausgabe des seltenen Werkes über Wunderheilungen. - Die erste Ausgabe erschien zwei Jahre vorher in London. - "In this work he tried to show that the miraculous cures performed by Jesus Christ and his apostles may be accounted for on natural principles. Its appearance made a sensation, and Connor's religious orthodoxy became suspect" (L. Steven in Dictionary of National Biography XII). - Das Werk wurde seit 1621 im Index librorum prohibitorum als verbotenes Buch aufgeführt. - Der irische Mediziner und Historiker B. Connor (1666-1698) war Leibarzt des polnischen Königs Jan III. Sobieski, später Mitglied der Royal Society Professor in London und Cambridge. - Einband etwas berieben, modernes Exlibris, Titel mit zeitgenöss. Besitzvermerk, gutes Exemplar. - Siehe Abb. bei Nr. 20.



**29 Corneille, (Pierre).** (Le Theatre). I. Sertorius, Tragedie. - II. La toison d'or, Tragedie,... - III. Sophonisbe, Tragedie. - IV. Othon, Tragedie. - V. Agesilas, Tragedie, en vers libres rimez. - VI. Attila, Roi des Huns, Tragedie. - VII. Tite et Berenice, Comedie heroique. - VIII. Pulcherie, Comedie heroique. - IX. Surena, General des Parthes, Tragedie. 9 Teile in 1 Band. Paris (d. i. Amsterdam, Elzevir 1688-1691. 12°. Ldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückensch. u. Rückenverg. 200,-- Vgl. Willems 1727. - Elzevir-Ausgabe des Sammelbandes mit Tragödien und Komödien des berühmten französischen Dramatikers. - "Cette collection est difficile à reunir" (Willems). - Einband berieben, Kapital mit kl. Fehlstellen, St.a.V., sonst gut erhalten.



**30 Dumas, Petrus.** Viridarium humilitatis. Juxta eiusdem virtutis XII gradus a S. P. Benedicto in regulâ suâ Monastica expressos ... quas ex S. P. Bernardi operibus ... studiose excerpit & conseruit Fribourg, J. J. Quantz 1685. Kl.-8°. [10] Bl., 565, [1] S. mit 3 figürl. Holzschnitt-Initialen. Ldr. d. Zt. mit Rückenverg. 140,--

Von dem Zisterzienser P. Dumas bearbeitete Ausgabe. - Kapital und Vorderdeckel mit kl. Fehlstellen, gutes dekorativ gebundenes Exemplar.

**31 Eck, Johann.** De Purgatorio, contra Lutherum hostesque Ecclesiae, libri quatuor, nominibus vere Christianis utilissimi. Paris, P. Galteri 1548. Kl.-8° (11 x 8 cm). 248 Bl. Ldr. d. 18. Jahrhunderts über 4 Bänden mit goldgepr. Rückenschild u. floraler Rückenverg. 750,-- Seltene Pariser Ausgabe der zuerst 1519 erschienenen Streitschrift gegen Luther; schon 1519 veröffentlichte Eck acht Gegenschriften. - Der Allgäuer Theologe Johann Eck (eig. Maier, 1486-1543) gilt als heftigster Gegner der Reformation. - "Als erfolgreicher altgläubiger Gegenspieler der Reformatoren trat E. u.a. 1519 an der Leipziger Disputation gegen Karlstadt und Martin Luther an, 1526 an der Badener Disputation gegen Johannes Oekolampad und 1541 am Kolloquium von Worms gegen Philipp Melanchthon. Sein Hauptwerk "Enchiridion" (1525), ein Handbuch der neugläubigen "Glaubensirrtümer", war im 16. Jh. die meistverbreitete Schrift der kath. Literatur. E. war massgeblich an der Abfassung der "Confutatio" beteiligt, die das 1530 von Melanchthon am Augsburger Reichstag vorgelegte Bekenntnis ("Confessio Augustana") widerlegen sollte. Er gilt als umstrittene Persönlichkeit und als führender vortridentin. Kontroverstheologe" (A. Zünd in HLS). - Einband etwas berieben, gelöschter N.a.T., stellenweise zeitgenöss. Anstreichungen, gutes Exemplar. - Siehe Abb. bei Nr. 20.

**32 Emblemata - (Offelen, Henri).** Devises et emblemes anciennes et modernes, tirees des plus celebres auteurs avec plusieurs autres. Nouvellem't inventées et mises en Latin, en Francois, en Espagnol, en Italien,... Amsterdam, de la Feuille 1712. 8°. 51 num. Bl. mit gestoch. illustr. Titel u. 50 Kupfertafeln mit jeweils 12 bzw. 15 emblem. Abb. Hprgt. des 19. Jahrhunderts mit goldgepr. Rückenschild. 600,--

Landwehr 170 a. - Wohl 2. Ausgabe der zuerst 1691 erschienenen Zusammenstellung. - Die Kupfer zeigen Medaillons mit emblem. Darstellungen nach Vorlagen aus Vaenius, Paradin und Heinsius, mit siebenschprachiger Erklärung zu jedem Bild. - Rücken angestaubt, Rückenschild berieben, Kanten etwas berieben, gestoch. Wappen-Exlibris, Blattränder teils etwas braunfleckig, gutes Exemplar. - Siehe Abb.

**33 Fénelon, François de Salignac de La Mothe.** Augenscheinlicher Beweis, daß ein Gott sey. Hergenommen aus der Erkänntniß der Natur, und also eingerichtet, daß es auch die Einfältigen begreifen können. Nach der dritten frantzösischen Edition ins Deutsche übersetzt. Zweyter Druck. Hamburg, Kißner 1728. 8°. 24, 280 S. Hprgt. d. Zt. mit kalligr. Rückentitel. 100,--

Seltene deutsche Ausgabe von Fenelons erster theologischen Schrift, dem anti-jansenistischen "Traité de l'existence de Dieu et de la réfutation du système de Malebranche sur la nature et sur la Grâce" von 1685 über die Existenz Gottes zwecks Widerlegung von Malebranches System der Natur und der Gnade). - Der französische Erzbischof und Schriftsteller F. de Salignac de La Mothe Fénelon (1651-1715) wurde 1689 von Ludwig XIV. zum Erzieher seines siebenjährigen Enkels und eventuellen Thronfolgers, des Duc de Bourgogne, berufen. Dies verschaffte ihm eine einflussreiche Position am Hof und war sicherlich ausschlaggebend für seine Aufnahme in die Académie française (1693) sowie für seine Ernennung zum Erzbischof von Cambrai (1695). - Modernes Exlibris, zeitgenöss. Besitzvermerk a. V., anfangs leicht stockfl., gutes Exemplar.

**34 Flögel, Carl Friedrich.** Geschichte des menschlichen Verstandes. 2. verm. u. verb. Aufl. Breßlau, Meyer 1773. 8°. [3] Bl., 264 S. Pbd. d. Zt. 160,--

ADB VII, 125. VD18 10245065-003. Vgl. Graesse II, 597 u. Kosch V, 233. - Über die "Ursachen" des menschl. Verstandes, aus der Geschichte hergeleitet. Über Erziehung, Genie, Klima, Körper, Sprache, Staat usw. - F. war Professor der Philosophie an der Ritterakademie in Liegnitz. Flögel ist bekannt als "Pionier einer Historiographie der nicht-schönen und nicht-erhabenen Literatur- und Kulturformen, des Komischen, Grotesken und Burlesken, der Parodie und Satire, der Fratzen, Possen und Zoten, der Maskerade und des Narrentums (und) zählt ... zu den Vätern der Kultursoziologie und Sittengeschichtsschreibung des 19. Jahrhunderts" (Killy). - **Beigebunden: Rust, Johann Ludewig Anton.** Abhandlung von den Ursachen der Verschiedenheit, Ungewißheit und der Mängel in der Deutschen Rechtschreibung, nebst einigen Vorschlägen zu Abhelfung dieser Mängel. Wittenberg u. Zerbst, Zimmermann 1773. [8] Bl., 176 S. - VD 18 14583739-003. - Erste Ausgabe. - J. L. A. Rust (1721-1785) war Archivar und Bibliothekar in Anhalt-Bernburg. - "Er hat eine nicht unbedeutende Zahl von Werken veröffentlicht, die sich zum Theil auf sprachliche, zum Theil auf geschichtliche und juristische Untersuchungen beziehen. In allen spricht sich ein männlicher, echt patriotischer Geist aus, der überall auf Reinigung deutscher Sprache, deutscher Sitte und deutschen Charakters hinarbeitete" (W. Hosäus in ADB XXX, 24 f.). - Einband leicht fleckig, suchgehend etwas gebräunt, sonst gut erhalten.

**35 Franz (Franziskus) v. Paula - Kranner, Alexander.** Francisci de Paula Tomicichii in Universitate Graecensi, Sacrae Faultatis, et Stud. Theol. Caesareo-Regii praesidis directoris. Synopsis Doctrinae in praestituto ex iure ecclesiastico tentamine propugnandae. Graz, Widmanstad 1774. 8°. 14 Bl., 159 S., 8 Bl. Ldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückenschild u. reicher Rückenverg. 100,--

Erste und wohl einzige Ausgabe. - Die Lehren des ital. Heiligen Franz v. Paula (1416 Paolo bei Cosenza - 1508 Plessis-lès-Tours), Gründer des Ordens der minderen Brüder. Herausgegeben von dem Grazer Cistercienser A. Kranner mit gedruckter Widmung an Maria Theresia und deren Regenten-Beschreibung. - Vorderes Innengelenk im oberen Drittel angeplatzt, sonst sehr gutes dekorativ gebundenes Exemplar.

**36 Griesinger, Carl Theodor.** Mysterien des Vaticans oder die geheimen und offenen Sünden des Papstthums. Zeit- und Geschichts-Bilder. 3., verm. Aufl. 2 Bände. Stuttgart, Kröner 1864. 8°. 352 S.; 347 S. Marm. Pbde. d. Zt. mit goldgepr. Rückenschild. 40,--

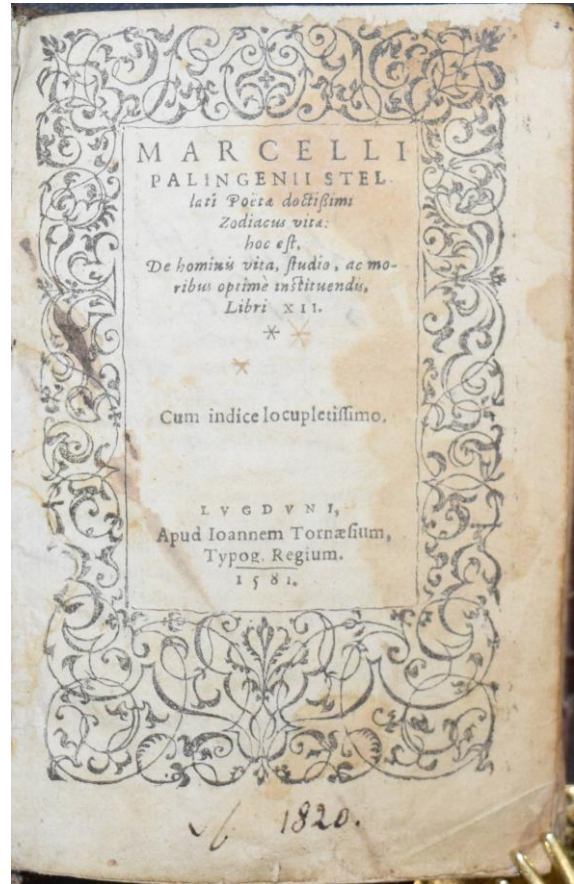
Vgl. Kosch VI, 796. - Deckel, Gelenke u. Kanten etwas berieben, schwach stockfl. u. gebräunt, gutes Exemplar.

**37 Haller, Albrecht v.** Briefe über die wichtigsten Wahrheiten der Offenbarung. (2.) verm. u. verb. Aufl. Bern, bey der neuen Typographischen Gesellschaft 1780. 8°. [3] Bl., 218 S. mit Titelvignette in Holzschnitt. Pbd. d. Zt. mit handschr. Rückenschild. 60,--

Der Naturforscher und Theologe A. v. Haller (1708-1777) wendet sich in seinen zuerst 1772 erschienenen "Briefen über die wichtigsten Wahrheiten der Offenbarung" gegen den Vernunftglauben der Aufklärung. Die "Briefe" sind eine Reaktion auf Voltaires Bibelkritik, die Haller in der Form fingierter Briefe verfasst hat. - N.a.V., gutes sauberes Exemplar.

**38 (Hausknecht, Balthasar).** Beschreibung aller Religionen in der Welt. 3. und verbesserte Auflage. Breslau, Leipzig, Gutsch 1787. 8°. 279 S. mit gestoch. Titelvignette. Hldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückenschild u. Linienverg. 100,--

Vgl. Holzmann-Bohatta I, 5718. Hamberger-Meusel III, 128. - In tabellarischer Gegenüberstellung angelegter Versuch, den evangelisch-lutherischen Glauben gegen alle anderen Religionen abzugrenzen und diese dadurch zu widerlegen, darunter auch die anderen christlichen Konfessionen. - Hamberger-Meusel führt das Werk unter dem Titel "Beschreibung aller Religionen in der Welt, nebst der gegen über stehenden Widerlegung durch die einzig wahre" an und datiert 1765, Holzmann-Bohatta gibt "Lauban 1761" für die Erstausgabe an. - Im einzelnen werden gegenübergestellt: die Atheisten, die Heiden, die Naturalisten, die Juden, die Türken, die "Socinianer", die Fanatici, die "Freygeister", die Römisch-Katholischen, die Reformierten, die Arminianer und die griechische Kirche. - N.a.T., durchgehend etwas braunfleckig, gutes dekorativ gebundenes Exemplar.



**39 Hegel, Georg Wilhelm Friedrich.** Grundlinien der Philosophie des Rechts, oder Naturrecht und Staatswissenschaft im Grundrisse. Herausgegeben von Eduard Gans. 2. Aufl. Berlin, Duncker u. Humblot 1840. 8°. XX, 432 S. Hldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückenschild u. dekorativer Rückenverg. (Hegel's Werke, Band 8). Nr. 67 140,--

Slg. Borst 1361. Goed. V, 11, 25, 7. PMM 283. Ziegenfuß I, 485. - Zweite Auflage von Hegels staats-theoretischem Hauptwerk. Die erste Ausgabe erschien 1821. - Einband berieben, Kapital an den Gelenken eingerissen, stellenweise etwas stockfl., gutes dekorativ gebundenes Exemplar.

**40 Hegel, Georg Wilhelm Friedrich.** Encyclopädie der philosophischen Wissenschaften im Grundrisse. Erster Theil. Die Logik. Herausgegeben und nach Anleitung der vom Verfasser gehaltenen Vorlesungen mit Erläuterungen nach Zusätzen versehen von Leopold v. Henning. 2. Aufl. Berlin, Duncker u. Humblot 1843. 8°. XL, 414 S., 1 Bl. Hldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückentitel u. dezenter Rückenverg. (Hegel's Werke, 6. Band). 100,--

Goed. V, 10, 25, 6. Überweg IV, 78 u. 85. Vgl. Ziegenfuss I, 485. - Gegenüber der ersten Ausgabe von 1817, stark vermehrte und erweiterte zweite Auflage. - Einband leicht berieben, gutes Exemplar.

**41 Hegel - Haym, Rudolf.** Hegel und seine Zeit. Vorlesungen über Entstehung und Entwicklung, Wesen und Werth der Hegel'schen Philosophie. Berlin, Gaertner, 1857. 8°. VIII, 512 S. Mamorierter Pbd. mit goldgepr. Rückenschild um 1920. 45,--  
Erste Ausgabe.- Titelblatt mit alten Notizen, sonst gutes Exemplar.

**42 Helling, Michael, Bischof von Merseburg.** Postilla / Das ist / Predig und auß= / legung Nach Catholischer lehre / aller Sontäglichen Evangelien / vnd / mit etlichen den fürnembsten Festen / vom ersten Sonntag / deß Aduendts biß zu ende des Jahrs. / jetzo zum / dritten mal vbersehen / vnd mit vielen / Predigen gemehret. ... Alles durch ... Michael Weylandt Bischoffen zu Mersenburg gepredigt. 4 Teile in 1 Band. Mainz, Kaspar Behem 1587. Folio. 5 unbez. Bl., CLXVI (recte 165) Bl.; XXXIX Bl.; 5 unbez. Bl., CCXXVI (recte 226) Bl., 1 unbez. Bl.; 1 unbez. Bl., LXXXII (recte 83) Bl. mit Titel in Rot und Schwarz, 3 großen Wappenholzschnitt, 4 wdh. Holzschnitt-Porträts, 1

großen Holzschnitt (Christus am Kreuz) und 78 Textholzschnitten mit illustr. Ornamentrahmen sowie verzierten Initialen. Moderner Schweinsledereinband auf 5 Bänden, über Holzdeckeln und reicher ornamentaler Blindprägung auf beiden Deckeln im Stil der Zeit. 600,--

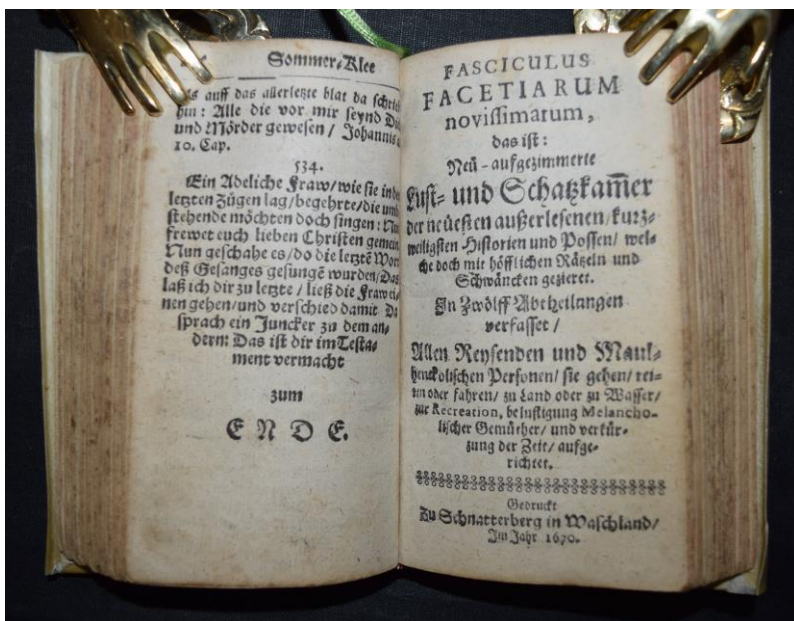


Nr. 45

VD 16 H 1606. Vgl. ADB XXXIV, 166. BBKL II, Sp. 696 ff. Nicht bei Adams und im British Museum. - Erweiterte zuerst 1565 von Philipp Agricola herausgegebene und bearbeitete Predigtsammlung aus der Mainzer Zeit des Merseburger Bischofs. - Die schönen Holzschnitte mit breiten Renaissancebordüren in kräftigen Abdrucken des Meister H. M.: "Unbekannter Formschneider oder vielmehr Zeichner, welcher der späteren sächsischen, noch unter dem Einflusse des Lucas Cranach stehenden Schule angehört..." (Nagler III, 1251, 3, Ausgabe von 1568). - Der in Langenenslingen bei Riedlingen (Württ.) geborene Theologe Michael Helding (1506-1561) "studierte seit Ende 1525 in Tübingen und promovierte Ende 1528 zum Magister. Er wurde Schullehrer in Mainz, 1531 Rektor der Mainzer Domschule und nach seiner Priesterweihe 1533 Dompfarrer. Kardinal Albrecht von Mainz ernannte ihn am 18.10. 1537 zu seinem Weihbischof und weihte ihn am 4.8. 1538 zum Titularbischof von Sidon (daher Sidonius genannt). H. erwarb sich den Ruf eines hervorragenden Predigers und 1543 die theologische Doktorwürde... H. nahm 1545 an der Eröffnung des Konzils von Trient teil, kehrte aber im Januar 1546 nach Mainz zurück... Karl V. setzte H.s Wahl zum Bischof von Merseburg am 28.5. 1549 durch; die päpstliche Bestätigung erfolgte erst am 16.4. 1550... Ferdinand I. ernannte ihn 1558 zum Präsidenten des Reichskammergerichts in Speyer und berief ihn 1561 nach Wien zum Präsidenten des Reichshofrats. - H. war ein besonnener Gegner der Reformation und maßvoller Apologet seiner Kirche. Unter den katholischen Predigern des 16. Jahrhunderts nimmt er einen hervorragenden Platz ein. Seine Predigten fanden weite Verbreitung, besonders die von der heiligsten Messe, die eine erregte Kontroversliteratur veranlaßte" (F. W. Bautz). - Einband fachgerecht erneuert, Titelbatt mit zeitgenöss. Besitzvermerk und größerem hinterlegten Einriss, 2 Bl. mit größerem rest. Eckabriss (geringer Text und Bildverlust), 1 S. mit kl. Tintenfleck, 2 Bl. mit kl. Randeinrissen, sonst sehr sauberes und dekorativ gebundenes Exemplar.

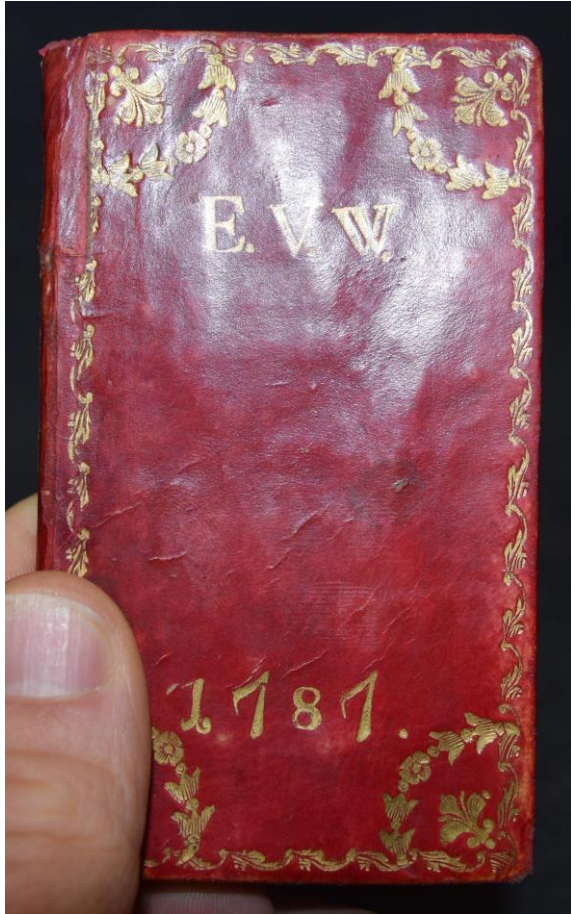
**43 Hugonotten - (Serres, Jean de).** Commentariorum de statu religionis & reipublicæ in regno Galliaë. I. partis libri III. Regibus Henrico Secundo, ad illius quidem regni finem, Francisci Secundi, & Carolo Nono. Recogniti & plerisque in locis emendati. Band I (von 5). (Genf, J. Crespin) 1572. 8°. [8], 184, [8] Bl. Hprgt. d. Zt. 140,--  
Erste Ausgabe des wichtigen Quellenwerks zu den Hugonotten-Kriegen. - Einband etwas berieben u. angestaubt, vereinzelt zeitgenöss. Anstreichungen, gutes Exemplar.

**44 Hunolt, Franz.** Christliche Sittenlehre der evangelischen Wahrheiten, dem christlichen Volke in sonn- und festtäglichen Predigten vorgetragen. Neue Ausgabe. 24 Bände in 12. Regensburg, Manz 1842-1848. 8°. Weinrote Halblederbände d. Zt. mit goldgepr. Rückentiteln u. dekorativer Rückenverg. 200,-- Hauptwerk des Jesuiten Franz Hunolt (gestorben 1746). Hunolt war 16 Jahre Domprediger in Trier. - "Seine Predigten erschienen unter dem Titel 'Christliche Sitten-Lehre' etc., zuerst Köln 1740, ... Dieselben zeichnen sich für eine Zeit, in welcher die deutsche Kanzelberedtsamkeit in völligen Ungeschmack und geistlose Plattheit verfallen war, durch edle Einfachheit, rein christlichen Sinn, echt apostolische Denkart aus, nicht minder durch glückliche Benutzung der heiligen Schrift, Fülle der Gedanken und kernhafte Sprache, so daß sie die Neubearbeitung wol verdienten, welche ihnen in neuerer Zeit wiederholt zu Theil geworden ist" (ADB XIII, 421). - St.a.T., stellenweise etwas stockfl., gutes, sehr dekorativ gebundenes Exemplar aus einer Kloster-Bibliothek.



**45 Immerlustig, Ernst** (Pseud.). Lieblicher Sommer-Klee und anmuthiges Winter-Grün. Das ist: Allerhand lächerliche / jedoch höfliche Schwänck / u[n]d kurzweilige Schnaken / bestehend in mancherley artigen Fragen / possierlichen Beantwortungen / gutgemeinten Ernst- und lustigen Schimpf- und Scherz-Reden... - (Beigebunden): **Anonym.** Fasciculus facetiarum novissimarum, das ist: Neü- aufgezimmerte Lust- und Schatzkam[m]er der neuesten außerlesenen / kurzweiligsten Historien und Possen / welche doch mit höfflichen Rätzeln und Schwäncken gezieret. In 12 Abtheilungen verfasst ... 2 Werke in 1 Band. O. O. u. Dr. u. Schnatterberg in Wälschland (fing. Druckort), o. Dr. 1670. Kl.-8°. (13,2 x 7,5 cm.). [2] Bl., 256 S. mit 14 Kupfertafeln von (**Jeremias Renner**); Titel, 301 S. Moderner Prgt. mit goldgepr. Rückenschild in Halbleinenschuber. 1.400,- I. Gruber/Ersch XLI, 19. Hayn/Gotendorf III, 429 ("Sehr rar!... enth. viel Unfläthiges"). VD17 32:717024Z. Weller, Lexicon pseud. 276. - Erste und wohl einzige Ausgabe der bedeutenden Schwank-Sammlung. - II. Gruber/Ersch XLI, 19. Hayn/Gotendorf II, 236 ("Sehr selten!"). VD17 32:717027X. - Erste deutsche (?) Ausgabe der bedeutenden Schwank-Sammlung. - Beide Werke sind sind als Quellen für die Märchen-Forschung wichtig und weder in den gängigen Barock-Bibliographien noch bei Goedeke verzeichnet. - Einband fachgerecht erneuert, Titelblatt des ersten Werks teils stärker fleckig, 1 Bl. (S. 44/45) im ersten Werk mit halbseitigem Abriß, 1 Bl. des zweiten Werks mit größerem Einriß, die letzte Seite aufgezogen, durchgehend teils etwas fleckig u. gebräunt, sonst gut erhaltener Sammelband mit zwei sehr seltenen Schwanksammlungen des Barock. - Siehe Abb. oben und auf der vorherigen Seite.

**46 Isocrates (Isokratus Apanta).** Scripta, quae quidem nunc extant, omnia, graecolatina, postremo recognita. Hieronymo Wolfio Oetingensi interprete. Cum rerum & verborum accurato indice. Basel, Waldkirch 1602. 8°. [8] Bl., 927 [i.e. 917] S., [29] Bl. mit Titelvignette in Holzschnitt. Prgt. d. Zt. mit handschr. Rückentitel. 300,-- VD171:088400Q. Vgl. Hieronymus, Griech. Geist 217. Hoffmann II, 616. Schweiger I, 181. Nicht bei Adams u. im STC. - Seltene Ausgabe der berühmten Reden und Briefe des Athener Rhetorikers (436-338 v. Chr.), in der erstmals 1550 erschienenen Redaktion des Hieronymus Wolf. - Besitzvermerk u. Notizen von 1733 a.V., sehr gutes sauberes Exemplar.



**47 James I., König von Schottland, England und Irland - (Du Moulin, Pierre).** Declaration du serenissime roy Jaques I, roy de la Grand Bretagne, France & Irlande, defenseur de la foy. Pour le droit des rois et independance de leurs couronnes, contre la Harangue de l'illustrissime cardinal du Perron prononcée en la chambre du tiers estat le 15. de Januier 1615. Londres (London), Jehan Bill 1615. 8°. 142 p., [1] Bl., 2 w. Bl. Hprgt. um 1900 mit goldgepr. Rückensch. u. Linienverg. 350,--  
Seltene Quellenwerk zur englischen und schottischen Geschichte. Die Schrift sollte die "göttliche Herrschaft" des englischen Königs festigen und war gegen den Papst gerichtet. Bereits seit den 1590er Jahren war Schottland durch die Auseinandersetzungen zwischen den Protestanten und Katholiken geprägt. - James I. (1566-1628), König v. Schottland, England und Irland, war ein Sohn Maria Stuarts, Königin von Schottland, und ihres zweiten Mannes Henry Stewart, Duke of Albany. Er proklamierte den bis dahin vorwiegend geographisch verwendeten Begriff Großbritannien als politischen Begriff für seine Königreiche England und Schottland und führte den Union Jack als Flagge ein. - Sehr gutes Exemplar.

**48 Katholisches betbuch von einem Böhmen 3.** Aufl. Prag u. Wien, J. F. Edler v. Schönfeld 1782. 12° (10,8 x 6,2 cm). 126 S. mit Holzschnitt-Titelvignette. Weinrot eingefärbter Prgt. d. Zt. mit

dekorativer Rücken- u. Deckelverg. sowie Goldschnitt. 280,--

Sehr seltenes kleines Gebetbuch. Wir können weltweit nur ein Exemplar in einer Bibliothek in den USA nachweisen (lt. KVK). - Schönes, dekorativ gebundenes Exemplar. - Siehe Abb.

**49 Kirchmann, Johann.** In funere Pauli G.F.P.N. Merulae, Historiarum professoris in Academia Batavorum ... oratio, in qua de vita scriptisque ejus disseritur. Lugd. Batav[orum] (Leiden), Hack 1672. Kl.-8°. 64 S. Ldr. der Zeit mit goldgepr. Rückenschild u. Linienvergoldung, goldegepr. Wappen-Supralibros auf den Deckeln. 120,--

Einzig Ausgabe der Lobrede auf den Leidener Professor Paul Merula. - Kapital etwas lädiert, Rücken mit kleiner Fehlstelle, Exlibris, N. a. V., sonst gutes Exemplar.

**50 Klingler, Anton.** Bella Jehovahae, et portio Israelis. Das ist: Die Kriege des Herrn / und das Erbteil Israels: beschrieben von dem siegreichen Helden und Heerführer Josua / in seinem geistlichen Kriegsbuch / genennt: das Buch Josua. Anjetzo aber ... schriftmässig erklärt ... (Anderer Theil). Demnach / Die zwey Tafeln Mosis / oder das Gesetze der heiligen Zehen Gebotten Gottes. 2 Teile in 1 Band. Zürich, H. Bodmer 1704. Folio. Titel, [5] Bl., 624 S., [13] Bl.; Titel, [2] Bl., 204 S., [4] Bl. Moderner Ledereinband über Holzdeckeln. 200,--

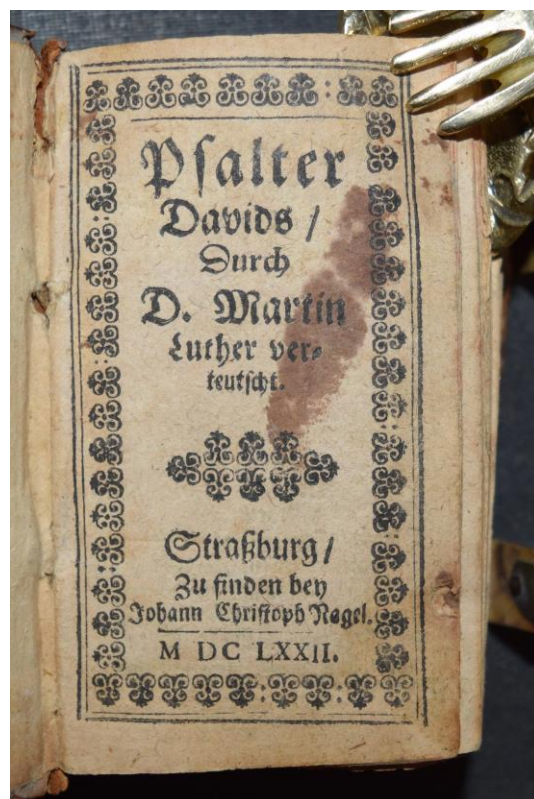
VD 16: 23:268670U. - Seltene erste Ausgabe des vollständigen zweiten Teils der Auslegungen des Buches Josua und der Zehn Gebote. - Der erste Teil erschien bereits 1696. - Anton Klingler (auch Klinger, 1649-1713) war reformierter Pfarrer und Doktor der Theologie in Zürich. - Einband und Vorsätze erneuert, vorderes freies Vorsatzbl. mit längerer zeitgenöss. Widmung an die "Frau Landvögtin Barbara Hirtzlin", stellenweise etwas gebräunt und stockfl., sonst gut erhaltenes Exemplar.

**51 La Suze, (Henriette de Châtillon de Coligny, Comtesse de).** Recueil de pieces galantes en prose et en vers. De Madame la Comtesse de la Suze et de Monsieur Pelisson. Augmenté de plusieurs elegies. 3 Teile in 1 Band. Paris, Quinet M.DC.XCV. (1695). Kl.-8°. 616 S. mit Titel in Rot u. Schwarz u. Druckermarke. Ldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückensch. u. reicher Rückenverg. 100,--

Vgl. Vapereau 1198. - Zuerst 1668 erschienene Sammlung mit Gedichten und kleinen Erzählungen der französischen Dichterin H. de la Suze (1618-1673). - Einband teils stärker berieben, Gelenke spröde u. angeplatzt, durchgehend gebräunt.

**52 Lactantius, Lucius Caecilius Firmianus.** Carmina omnia, quae extant. Recensuit, variantibus lectionibus, annotationibus, castigationibus, ac dissertationibus illustravit Fr. Eduardus A. S. Xaverio C. E. Romae (Rom), Grossi 1759. 8°. XIII S., [1] Bl., 260 (i. e. 264) S. mit 2 emblem. Titelvignetten, 1 Holzschnitt u. 7 (1 ganzs.) Kupfern. Hldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückentitel u. Rückenverg. (Opera omnia Lactantii Firmiani). 240,--

Sehr seltene römische Ausgabe der Lieder, wegen der interessanten Kupfer und Kommentare gesuchte und bis heute wichtige Edition der Werke. - Die Kupfer zeigen u.a. antike Bestecke, verschiedene Schlüssel, ein antikes Badehaus und Handzeichen. - Der aus Nordafrika stammende lateinische Rhetoriklehrer und christlicher Apologet Lactantius (um 250 - 320), zählt zu den Kirchenvätern. Sein Latein galt als so gut, dass ihn Pico della Mirandola als „christlichen Cicero“ (cicero christianus) bezeichnete (vgl. auch Tusculum-Lexikon S. 459). - Rücken etwas berieben, untere Blattränder teils schwach wasserfleckig, sonst sehr gutes sauberes Exemplar.



**53 Lavater, Johann Caspar.** Zwey Hundert christliche Lieder. Zuerich, Orell, Fuessli u. Co. 1817. Kl.-8°. VIII, (7 Blatt), 500 S. Mod. Ln. 60,--  
Einband etwas verschmutzt, sonst gutes Exemplar.

**54 Lindau, Hans.** Die Schriften zu J. G. Fichte's Atheismus - Streit. München, Müller 1912. 8°. XXIX, 387 S. Weinroter Oldr. mit goldgepr. Rückenschild, dezenter Rücken- u. Deckelverg. sowie Kopfgoldschnitt. (Bibliothek der Philosophen, Band 4). 80,--

Eines von 150 Exemplaren der Vorzugsausgabe. - Buchausstattung von Paul Renner. - Rücken etwas aufgeheilt, geringf. berieben und an den oberen beiden Bündeln leicht beschädigt, sonst gut erhalten.

**55 Livius, Titus.** Titi Livii Historiarum libri ex recensione Heinsiana. Band I u. II (von 3). Lugd. Batavorum (Leiden), Ex officina Elzeviriana 1634. 12°. Gestoch. illustr. Titel, [11] Bl., 726 S., [8] Bl. mit 1 illustr. Kupfertitel; 848 S., [7] Bl. Ldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückensch., reicher Rückenverg., Innenkantenverg., Deckelfiletten u. Goldschnitt. 160,--  
Dibdin II, 167. Schweiger I, 533. Willems 405. - Seltene erste von Daniel Heinsius bearbeitete Elzevir-Ausgabe. - Rücken etwas berieben, sehr gutes dekorativ gebundenes Exemplar.

### *Miniatur-Psalter*

**56 Luther, Martin.** Der Psalter Davids verteutscht. Straßburg, Chr. Nagel 1672. 24° (8,5 x 5cm.). [188] Bl., Titelblatt mit Holzschnitt-Bordüre. Ldr. d. Zt. über Holzdeckeln mit 2 Messing-Schließen. 750,--

Vgl. VD17 23:702961B. (Ausg. von 1617 bei Heyden mit nur 128 Bl.). - Sehr seltener Taschen-Psalter; wir konnten nur ein Exemplar der Ausgabe von 1647 weltweit in einer Bibliothek nachweisen (lt. KVK). - Titelblatt mit größerem Braunfleck, durchgehend etwas gebräunt u. braunfl., sonst sehr gutes Exemplar im schönen zeitgenössischem Einband. – Siehe Abb. auf der vorherigen Seite.

**57 Marini, Giovanni Battista.** Strage de gli innocenti. [e] Della Gerusalemme distrutta canto settimo. [e] Scherzi. [e] Doscorsio accademico. [e] Vita del cavalier Gio. Battista Marino, descritta dal cavaliere **F(rancesco) Ferrari**. Venezia, Giacomo Scaglia 1633. Gr.-8°. [8], 154, 93, [1] p. mit gestoch. illustr. Titel u. gestoch. Porträt des Verfassers. Interims-Pbd. d. Zt. mit handschr. Rückentitel. 400,--

Die schönste Ausgabe der Gesänge des neapolitanischen Dichters G. B. Marini (1569-1625). - Der schöne barocke Titelrahmen mit Darstellung verschiedener Greifvögel. - Einband etwas angestaubt, sehr gutes sauberes und unbeschnittenes Exemplar. – Siehe Abb. auf der nächsten Seite.

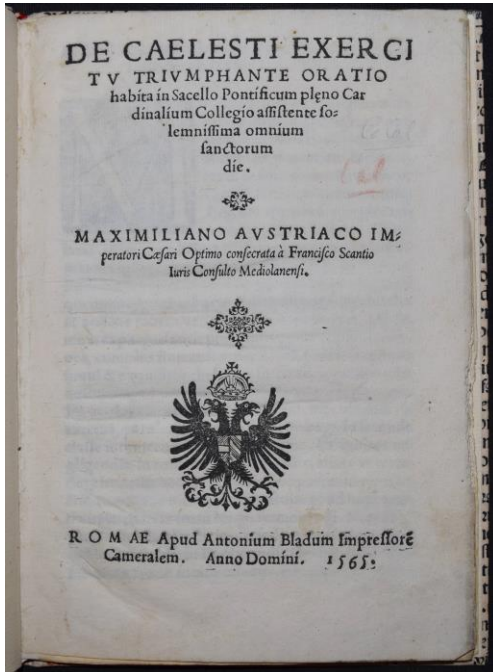
**58 Maximilian I., römisch-deutscher Kaiser.** De caelesti exercitu triumphante oratio habita in sacello pontificum pleno cardinalium collegio assistente folemnissima omnium sanctorum die. Maximiliano Austriaco Imperatori Caesari optimo conscrata à **Francisco Scantio** juris consulto Mediolanensi. Rom, Antonio Blado 1565. 8°. [18] unbez. Bl. mit Holzschnitt-Titelvignette (Doppeladler) u. 2 illustr. Holzschnitt-Initialen. Moderner Pbd. mit Inkunabelpapier-Bezug. 600,--

Sehr seltene erste Ausgabe der von Kaiser Maximilian I. im Dom in Trient gehaltenen Rede, anlässlich seiner Ernennung zum römischen Kaiser am 4. Februar 1508. Herausgegeben von dem Mailänder Rechtsanwalt Francesco Scanzi. - Die Republik Venedig hatte den Zug Maximilians I. nach Rom verweigert. - Laut KVK nur ein Exemplar in einer polnischen Bibliothek nachweisbar. - Sehr gutes Exemplar. – Siehe Abb. auf der nächsten Seite.

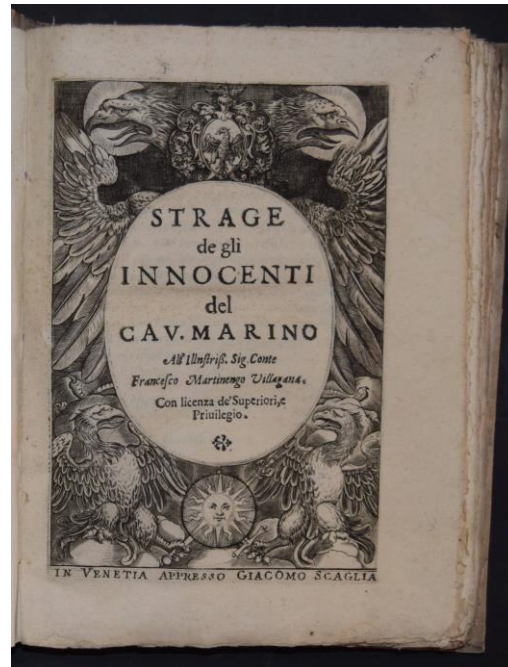
**59 Mel, Conrad.** Kunst Der wahren Hertzens-Vergnügung / Oder Teutsche Ethic. Darin gezeiget wird Wie ein Mensch zur rechtschaffenen Seelen-Ruh könne gelangen. Allen denen Die sich vergnügt zu seyn düncken / zur Untersuchung: Die gern vergnügt seyn wollen/ zur nützlichen Erbauung: Und die in der That vergnügt seyn / zur Ergötzung: Vorgestellet. Kassel, J. B. Cramer 1744. 8°. [12] Bl., 328 S., [8] Bl. Hprgt. d. Zt. mit handschr. Rückentitel. 160,--

Bautz, BBKL V, Sp. 1179 ff. VD18 13082647. - Sehr seltene erste Ausgabe. - Conrad Mel (1666-1733), "ausgezeichnet als Kanzelredner, aus der theologischen Schule des Coccejus, ... ist einer der hervorragendsten Theologen der reformirten Kirche Hessens, dessen Namen noch heute in seinen Predigtbüchern und in seinem unter dem Namen "Melbuch" bekannten Gebetbuche "Die Lust der Heiligen an Jehovah" in seinem Vaterlande sowie theilweise anderwärts fortlebt" (Cuno in ADB XXI, 267 f.). - "Unter dem Einfluss von Gottfried Wilhelm Leibniz entwickelte er Pläne zur Heidenmission, die letztlich 1701 mit der Aufnahme in die Preussische Akademie der Wissenschaften belohnt wurden. 1702 wurde er zum außerordentlichen Professor für Theologie an die Königsberger Universität berufen. Conrad Mel kehrte 1705 nach Hessen zurück und war zunächst als Kircheninspektor tätig und wurde anschließend Rektor des Bad Hersfelder Gymnasiums. Er erneuerte und bereicherte den Unterricht in dieser Schule in enger Anlehnung an August Hermann Francke. Seinem pädagogischen Vorbild folgend gründete er 1709 das Bad Hersfelder Waisenhaus. Conrad Mel war ein produktiver Autor von Predigtsammlungen und Erbauungsschriften, die nicht nur in Deutschland, sondern auch in den Niederlanden verbreitet waren" (Wikipedia). - Rücken etwas braunfl., zeitgenöss. Besitzvermerk a. V., stellenweise teils stärker gebräunt und im oberen Rand leicht wasserfleckig.





Nr. 58



Nr. 57

**60 Mevius, David.** Decisiones super causis praecipuis ad summum tribunal regium Vismariense delatis. Quibus praeter priores decisionum ac rerum indices accessit repertorium, quo dictae decisiones juxta ordinem Pandectarum exhibentur. Cura **Johannis Jacobi Ryssel**. Editio quarta. 9 Teile in 1 Band. Frankfurt a. M., J. D. Zunner u. Leipzig, Th. Fritsch 1698. Folio. [84], 656, 512, [188] S. mit Titel in Rot u. Schwarz u. großer Holzschnitt-Druckermarke (Fritsch). Prgt. d. Zt. 600,--

Vgl. Jöcher III, 488 u. ADB XXI, 546: "Noch weiter reicht die Bedeutung und der Einfluß von Mevius' berühmten Decisiones... Sein Inhalt besteht in den chronologisch geordneten Entscheidungen des höchsten Gerichts." - Erstmals 1664-69 erschienen; noch 1794 erschien eine 10. Auflage. - Einband etwas angestaubt, zeitbedingt etwas gebräunt, sehr gutes Exemplar.

**61 Milton, John.** Defensio secunda pro populo Anglicano. Contra infamen libellum anonymum, cujus titulus, Regii sanguinis clamor adversus parricidas Anglicanos. Accessit Alexandri Mori ecclesiastae, sacrarumque litterarum professoris Fides publica, contra calumnias Joannis Miltoni scurrae. Hagae-Comitum (Den Haag), Ex typographia Adriani Vlacq 1654. Kl.-8°. (16), 128 S., 1 Bl. Ldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückenschild u. Rückenverg. über Holzdeckeln auf 4 Bänden. 200,- Shawcross 188. Turnbull 58c. - Nachdruck im Jahr der Erstausgabe. - Die "Defensio Secunda" erschien als Antwort auf das anonym erschienene "Regii sanguines ...", das Peter du Moulin zugeschrieben wird. More beaufsichtigte den Druck dieses Werks bei Vlacq. Dies ließ Milton fälschlicherweise auf More als Autor schließen. Dieser von Milton nicht autorisierte Nachdruck von Vlacq erschien mit Mores Verteidigungsschrift "Fides Publica". Diese wiederum veranlaßte Milton zu seiner "Pro se defensio". - Rücken leicht berieben, Rückenvergoldung ausgebleicht, Kapital mit kleiner Fehlstelle, gutes Exemplar.

**62 Minucius Felix, Marcus.** M. Minucii Felicis Octavius. Cum integris Woweri, Elmenhorstii, Heraldii et Rialtii notis aliorumque hinc inde collectis ex recensione Jacobi Gronovii qui emendationes & explicationes suas adjecit Lugduni Batavorum, Boutestein & Luchtman 1709. Gr.-8°. [10] Bl., 496 S., [12] Bl. mit gestoch. Titel-Vignette u. 2 (1 ganzseitige) Kupfern. Pergament der Zeit mit goldgepr. Rückenschild u. reicher Rückenvergoldung. 240,-- Graesse IV, 534: "Nouvelle critique du texte munie d'un bon commentaire." - Erste von J. Gronovius bearbeitete Ausgabe. - "Sein Dialog Octavius ist vielleicht die älteste erhaltene christliche Schrift in lateinischer Sprache; er will

darin beweisen, daß der neue Glaube mit der Kultur vereinbar sei und daß heidnische Philosophen der christlichen Religion vorgearbeitet hätten, ohne jedoch schon zur christlichen Wahrheit zu gelangen. Alles Christlich-Dogmatische bleibt farblos; der Verfasser steht auf der Höhe der philosophischen und rhetorischen Bildung seiner Zeit" (Tusculum Lexicon). - Exlibris, etwas stockfleckig, sonst schönes Exemplar.

**63 Nelk, Th(eophilus), (d. i. Alois Adelbert Waibel).** Das Wichtigste von der Philosophie. In einem Briefe an einen allgemein geehrten Mann. München, Giel 1829. Kl.-8°. 47, (1) S. Typograph. OKart. 50,--

Erste Ausgabe. - Der Franziskaner A. A. Waibel (1787-1852) hat vorwiegend Jugend- und Lehrbücher veröffentlicht. - Die letzten Blatt im oberen Rand leicht wasserfleckig, sehr gutes Exemplar.

**64 Neu-vermehrtes Gesang-Buch, Der Christlichen Gemeinen ungeänderter Augspurgischer Confession zu Oßnabrück,** Worinnen jetzo 500 auserlesene geistreiche Gesänge, Und die Beym öffentlichen Gottesdienst gewöhnliche Gebete, Wie auch Kurtze Buß-Beicht- und Communion-Andachten befindlich. Unter Veranstat Osnabrück, Voigt u. Lingen 1756. 8°. [4] Bl., 858 (statt 860) S, [11] Bl., 46, 112 S. mit gestoch. Frontispiz. Ldr. d. Zt. auf Holzdeckeln über 5 Bänden mit Goldschnitt u. Brokat-Papiervorsätzen. 140,--

VD18 13310321-001. - Seltenes Barock-Gesangbuch. - Einband etwas berieben, 1 Bl. (S. 273/274) u. das hintere freie Vorsatzbl. fehlen, sonst gut erhalten.

**65 Neujahrsblätter - (Neujahrsstücke der Gesellschaft der Constabler und Feuerwerker in Zürich).** Sammelband mit 110 (108 mont.) Kupfertafeln von **Johannes Meyer, J. M. Fuesslin, J. Lochmann, J. B. Bullinger** u.a. Zürich 1689-1798. Quer-Folio. Moderner Hldr. mit goldgepr. Rückenschild. 5.000,--

Barth 9730. Lipperheide Qf 1 (nur 89 Tafeln). Rohr, Zürcher Neujahrsblätter S. 58 f. - Vollständige Sammlung aller bis zur Auflösung der Gesellschaft, die sich aus jungen lernbegierigen Artilleristen zusammensetzte, im Revolutionsjahr 1798 erschienenen Neujahrsblätter. - "1798 wurde die Gesellschaft aufgelöst, fand sich aber 1806 unter dem Namen "Feuerwerkergesellschaft" wieder zusammen. Die Blätter in Großfolio, dienten der fachlichen artilleristischen Ausbildung. Die Themen sind also durchwegs militärischer Art. Zu den Kupfern finden sich lateinische oder deutsche Ueberschriften und unten sind jeweils gestochene Verse zum Inhalt eines Kupfers angebracht. Seitenbilder mit Detaildarstellungen ergänzen fast immer die Hauptbilder. Themen: Artilleriestisches Exerzieren, Manöver im Feld, Schanz- und Festungswesen, Schiesslehre, Geschütze, Mörser, Petarden, Geschützteile, Geschützherstellung und -Pflege, Zeughauswesen, Pulverherstellung, artilleristische Mathematik usw. - auf vielen Blättern in Verbindung mit interessanten, zumeist zürcherischen Veduten" - "Der einzigartige Brauch der Publikation von Neujahrsblättern für die Jugend Zürichs, viel später von verschiedenen anderen schweizerischen und einigen deutschen Orten übernommen, reicht in der Entstehungszeit bis zur Mitte des 17. Jh. zurück... Es war damals Sitte, dass die Kinder von Mitgliedern kultureller Gesellschaften und Institutionen am Berchtoldstag einen Geldbetrag zum Beheizen der gesellschaftseigenen Trinkstuben überbrachten... Bei dieser Gelegenheit wurden die Kinder mit Kuchen oder dem klassischen Gebäck der Zürcher, den "Tirggeli" und mit Veltlinerwein bewirtet. Die Bewirtung wurde später von der Bürgerbibliothek durch die Uebergabe eines Neujahrsblattes ersetzt und damit die Einrichtung der Neujahrsblätter begründet... Die illustrierten Blätter in dieser bilderarmen Zeit müssen die Jugendlichen von damals stark beeindruckt und erfreut haben. Sie gehören in Bezug auf die allgemeine Kinderliteratur zu den frühesten Kinder-Periodica" (H. Rohr). - Die Neujahrsstücke der Jahre 1758 und 1759 sind doppelt vorhanden und liegen lose bei. - Blattränder der Kupfertafeln teils stärker stock- u. fingerfl., besonders die zweite Hälfte jedoch sauber und sehr gut erhalten. - Siehe Abb. auf der nächsten Seite.

**66 Nietzsche, Friedrich.** Werke. [Hrsg. von **Karl Schlechta**]. 4 Bände. Darmstadt, Wissenschaftliche Buchgesellschaft 1997. 8°. OLn. mit OU. in Orig.-Pappschuber. 40,--  
Sehr gutes Exemplar.



Nr. 65

**67 Palingènio Stellato, Marcello.** Zodiacus vitae, hoc est, de hominis vita, studio, ac moribus optime instituendis Libri XII. Cum indice locupletissimo. Lugduni (Lyon), Ioannem Tornaesium 1581. 12° (12 x 8 cm). 366 S., [41] Bl., Titel mit Ornamentrahmen u. Holzschnitt-Druckermarke am Ende. Ldr. d. Zt. über 4 Bänden mit Rücken- u. Deckelverg. 600,--  
 Vgl. Brunet IV, 317. Graesse V, 106. Hayn/Got. VI, 5. - Das mehrfach aufgelegte Lehrgedicht wurde erstmalig 1531 in Venedig veröffentlicht und enthält 12 Gedichte über die Tierkreiszeichen. Es vereint eine Vielzahl philosophischer und naturwissenschaftlicher Themen und greift in satirisch-philosophischer Form Papst und Klerus an. Bereits 1559 setzte Papst Paul IV. den „Zodiacus vitae“ als eines der ersten Werke auf den Index. - Einband am Fuß fachgerecht restauriert, Spiegel mit zeitgenöss. Notizen, Titelblatt braunfl., stellenweise zeitgenöss. Anstreichungen in Tinte, durchgehend etwas gebräunt, gutes Exemplar in einem dekorativen zeitgenöss. Einband. - Siehe Abb. bei Nr. 38.

**68 Paulsen, Friedrich.** Versuch einer Entwicklungsgeschichte der Kantischen Erkenntnistheorie. Leipzig, Fues 1875. 8°. X, 214 S. Ln. d. Zt. mit goldgepr. Rückentitel. 140,-  
 Ziegenfuß II, 257. - Sehr seltene erste Ausgabe der ersten selbständigen Veröffentlichung des bedeutenden Philosophen. - "P. wendet sich folgerichtig gegen den "formalistischen Apriorismus, den Kant aus seiner Erkenntnistheorie in die Ethik hineinrug". Er gestaltet seine teleologische Ethik zum "Energismus" aus, der das höchste Gut in einen objektiven Lebensinhalt setzt, "oder, da Leben Betätigung ist, in eine bestimmte Art der Lebensbestätigung"...Auch in seinen erkenntnistheoretischen Lehren, die im wesentlichen auf Kant ruhen, verrät P. Neigung zur Anlehnung an die Biologie. So behauptet er, daß Raum und Zeit allmählich von der Gattung entwickelt werden, also subjektiver Natur sind, und nicht dem ursprünglichen Bestand der menschlichen Intelligenz angehören" (W. Ziegenfuß). - Rücken etwas berieben u. aufgehellt, papierbedingt etwas gebräunt, gutes Exemplar.

**69 Philaethes, Anton (d. i. Ludwig Donin).** Belzebub und seine Thätigkeit oder die entsetzliche Vergangenheit, traurige Gegenwart und schreckliche Zukunft. 2. Aufl. Wien, Mechitharisten-Kongregation 1869. 8°. V, 1 Bl., 264 S. Hln. d. Zt. 60,--  
 Zweite Auflage, im Jahr der Erstausgabe, des seltenen polemischen Werkes gegen die Freimaurer. Ludwig Donin (1810-1876) war Domkurat am Stephansdom in Wien und arbeitete auch als Religionslehrer. Als sehr aktiver Schriftsteller verfasste er neben Gebets- und Erbauungsbüchern, zahlreiche historische und polemisch-politische Werke. - Einband etwas berieben, leicht stockfl. u. gebräunt.

**70 Platon.** Sämtliche Werke. 3 Bände. Heidelberg, Lambert Schneider o.J. (um 1960). 8°. I, 905 S.; II, 868 S.; III, 905 S. (auf Dünndruck-Papier). OHprgt. mit goldgepr. Rückentitel. 90,--  
Sehr gutes Exemplar der schönen Halbpergamentausgabe.

**71 Polignac, Cardinal (Melchior) de.** L'Anti-Lucrèce. Poème sur la religion naturelle. Composé par M. le cardinal de Polignac. Traduit par M. (Jean-Pierre) de Bougainville. Lyon, chez les Freres Perisse MDCCLXXX (1780). Kl.-8°. [2] Bl., C, 375 S. Marm. Ldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückenschild u. reicher Rückenverg. 60,--  
Berühmte Arbeit des französischen Kardinals und Diplomaten Polignac, worin er versucht die antike Philosophie vom christlich-historischen Standpunkt aus zu widerlegen. Wurde zuerst 1743 aus dem Nachlass Polignacs veröffentlicht. - Rückenschild mit kleinen Abriebstellen, schönes dekorativ gebundenes Exemplar.

**72 Prantl, Carl v.** Geschichte der Logik im Abendlande. Manuldruck der Originalausgabe. 4 Bände in 2 Büchern. Leipzig, Fock 1927. OLn. 60,--  
Gutes Exemplar.

**73 Rabus, Leonhard.** Lehrbuch der Logik in neuer Darstellung. Erlangen, Deichert 1863. 8°. VIII, 172 S. Pbd. der Zeit mit goldgepr. Rückentitel u. Linienverg. 90,--  
Ziegenfuss II, 321 f. - Erste Ausgabe des Erstlingswerks des Nürnberger Philosophen. - Kanten stärker berieben u. bestoßen, sonst gutes Exemplar.

**74 Reimarus, Hermann Samuel.** Die vornehmsten Wahrheiten der natürlichen Religion in zehn Abhandlungen auf eine begreifliche Art erklärt und gerettet. 5. Aufl., durchgesehen und mit einigen Anmerkungen begleitet. Tübingen, Frank u. Schramm 1782. 8°. [7] Bl., 864 S., [16] Bl. Hldr. d. Zt. über 5 Bänden. 100,--  
Vgl. Goed. IV.1,475 u. Ziegenfuß II, 331 (6. Aufl.). - Hermann Samuel Reimarus (1694-1768), Anhänger der Wolffschen Schule und Vertreter des Deismus, gehörte mit seinen Schriften zu Wegbereitern der Leben-Jesu-Forschung. Das vorliegende Werk erschien zuerst 1754. - Deckel teils stärker berieben, St.a.V., sonst sehr gut erhalten.

**75 Remling, Franz Xaver.** Nikolaus von Weis, Bischof zu Speyer, im Leben und Wirken. Sammt Urkundenbuch. 2 Bände. Speyer, Kleeberger 1871. VIII, 464 S.; IV, 523, (1) S. Mod. Hln. mit Rückensch. 60,--  
NDB XXVIII, 200. - Erste Ausgabe. Der Historiker und Theologe F. X. Remling (1803 - 1873), war seit 1852 Domkapitular in Speyer und als bischöflicher Theologe und Historiograph tätig war. Remling war auch korrespondierendes Mitglied der Königlich Bayerischen Akademie der Wissenschaften. - St.a.V., vereinzelt leicht stockfl., gutes Exemplar.

**76 Russell, Bertrand.** Power. A new social analysis. London, Allen & Unwin 1938. 8°. 328 S. OLn. 40,--

**77 Sammelband mit 13 bedeutenden Schriften zum Protestantismus in Frankreich.** Amsterdam, Genf, Berlin, Straßburg, Basel, Paris 1695-1832. 8°. Pbd. d. 19. Jahrhunderts mit handschr. Rückenschild. 300,--  
Sammlung von 13 politisch und kirchengeschichtlich bedeutenden Originaldokumenten zum Protestantismus in Frankreich. - I. **Dubourdieu, Jean.** Sermon. Prononcé la veille des funerailles de la Reine Marie Stuart. Amsterdam, P. Marret 1695. Kl.-8°. 2 Bl., 60 S. - II. **Pictet, Benedict.** Le veritable jeune, ou sermon sur le prophete Zacharie, chap. VII. v. 5 ... Prononcé le 20. d'aout 1697. après le jeune. Genf, Cramer & Perachon 1697. Kl.-8°. 46 S. - III. **Pictet, Benedict.** La reconciliation des pécheurs avec Dieu ou sermon sur l'épître de S. Paul aux Rom. Ch. V. Ps. 9.10.11. Prononcé un jour de Ste. Gene le 5. de Septembre 1695. Genf, Cramer & Perachon 1697. Kl.-8°. 52 S. - IV. **Achard, (Antoine).** Sermon prononcé dans l'Eglise Françoise du Werder à l'occasion de la paix entre la Prusse et la Russie. Berlin, G. J. Decker 1762. Kl.-8°. 32 S. VD 18 10442308. - V. **Brunner, Jean Daniel.** Discours à l'occasion du troisième jubilé de la réformation, le 31 octobre 1817, prononcé à Strasbourg à l'église de Saint-Nicolas. Straßburg, Pfaehler et Comp. s. d. (1817). 17 S. - VI. **Institution biblique fondée à Paris,** par M. Frédéric Léo, en 1813. Extrait du Journal Annales Politiques, Morales et Littéraires, du 22 juillet 1817, no. 584, pages 3 et 4. 7 S. - VII. **Anonym.**

Englischer Bericht über den gegenwärtigen protestantischen Religions-Zustand in Frankreich. Basel, F. Schneider 1802. Kl.-8°. 16 S. - VIII. **Aignan, (Etienne)**. De l'état des protestans en France depuis le XVIe siècle jusqu'à nos jours, avec des notes et éclaircissements historiques. Paris A. Eymery 1818. 2 Bl., 132 S. - IX. **Brunner, Jean-Daniel**. Observations sur l'égalité des droits qui existent entre les pasteurs et les administrateurs laïques des églises de la confession d'Augsbourg en France. Présentées à messieurs les délégués de la Conférence solennelle de Strasbourg du 5 décembre 1831. Straßburg, F. G. Levrault 1832. 11 S. - X. **(Encontre, Daniel)**. Séance publique de la Faculté de théologie reformée de Montauban. "Imprimé par ordre du consistoire au profit des pauvres." (et: Premier)-Quatrième rapport de la Commission Consistoriale de Montauban. Montauban, P. A. Fontanel 1817. 31, 16, 16, 7, 8 S. - XI. **Mollard-Lefèvre**. Lettre de M. Mollard Lefèvre au sujet de sa conversion au protestantisme. Lyon, Impr. de C. Coque s.d. [1826]. 14 S. - XII. **Anonym**. Lettre d'un protestant à un catholique romain en réponse aux sollicitations que ce dernier lui avait faites pour changer de religion. Genf, S. Guers 1826. 23 S. - XIII. **Isambert, (François-André)**. Lettre adressée à MM. les rédacteurs des "Archives du christianisme", ... sur le système de la liberté des cultes tel qu'il est fondé par la charte. Extrait des Archives du Christianisme. (Septemb. 1826). (Paris), J. Smith s. d. (1826). 8 S. - Stellenweises etwas gebräunt u. stockfl., sonst sehr gut erhalten.

**78 (Scharschmidt, Karl)**. Continuation oder Anderer Theil Des Politischen Nach-Tisches. Worinnen nicht allein die unterschiedenen Staats-Veränderungen derer Reiche und Republicuen/ ... und Absterben von neuen fleißig durchgegangen und fortgesetzt biß auff das 1696. Jahr. Leipzig, Frankfurt, Hübner 1697. Kl.-8°. [5] Bl., 590 S. mit Titel in Rot und Schwarz. Prgt. d. Zt. 200,--

Holzmann-Bohatta VII, 7444. VD17 23:243242Q. - Erste Ausgabe des zweiten Teils von "Neu vermehrter Politischer Nach-Tisch..." Ebda. 1696. - Der sächsische Jurist K. Scharschmidt (1645-1717) "studirte zu Jena, Leipzig und Wittenberg Jurisprudenz, übernahm demnächst die Leitung der Studien des Barons (später Grafen) Julius Heinrich v. Friesen, erwarb den Grad eines Licentiatius iuris in Jena, wo er eine Zeit lang mit Erfolg Vorlesungen gehalten haben soll, und starb am 9. Mai 1717 in Dresden. Seine schriftstellerische Thätigkeit bewegte sich theils auf historisch-tagespolitischem, theils auf rechtswissenschaftlichem Gebiet" (H. Breßlau in ADB XXX, 612 ff.). - Einband leicht angestaubt, St.a.T., gutes Exemplar.

**79 Scheidler, Karl Hermann**. Methodologische Encyclopädie der Philosophie. I. Prolegomena. Ueber den Begriff und das Studium der Philosophie im Allgemeinen. (Mehr nicht erschienen). Jena, Frommann 1825. 8°. XVI, 143 S. Marm. Pbd. d. Zt. 100,--  
Nicht bei ADB, NDB u. Ziegenfuß. - Erste Ausgabe des Erstlingswerks. - Der Philosoph, Jurist und Staatswissenschaftler K. H. Scheidler (1795-1866), studierte seit 1816 in Berlin, wo er sich Friedrich Ludwig Jahn anschloss und war Mitbegründer der Urburschenschaft (1815). Seit 1818 arbeitete er als Jurist am Oberlandesgericht in Naumburg. 1821 ging er zurück an die Universität Jena, wurde zum Dr.phil. promoviert und begann, als Privatdozent zu lehren. 1826 erhielt er hier eine a.o. Professur und 1836 die ordentliche Professur für Philosophie. 1842/43 war er Prorektor der Jenaer Universität. - Einband teils stärker berieben, hinterer Spiegel fehlt, sonst gutes Exemplar.

**80 (Schelling, Friedrich Wilhelm Joseph v.)**. Aus Schellings Leben. In Briefen. (Herausgegeben von G. L. Plitt). Band I u. II (von 3). Leipzig, Hirzel 1869-1870. 8°. XI, 484 S.; X, 446 S. Hldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückentiteln u. Rückenverg. 60,--  
Erste Ausgabe. - Gelenke u. Kanten berieben, bei Band I Kapital und Fuß an den Gelenken etwas angeplatzt, Vorsätze stockfl., papierbedingt etwas gebräunt.

**81 Schlaf, Johannes**. Das absolute Individuum und die Vollendung der Religion. 2 Teile in 1 Band. Berlin, Oesterheld & Co. 1910. 8°. 589 S. OHLn. mit goldgepr. Rückenschild. 45,--  
W.-G.<sup>2</sup> 53. Ziegenfuß II, 447. - Erste Ausgabe. - Rücken etwas aufgehellt, sonst sehr gutes seitlich und unten unbeschnittenes Exemplar.

**82 Schleiermacher, Friedrich**. Predigten. Neue Ausgabe. 4 Bände. Berlin, Reimer 1834-1835. 8°. Hldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückentitel u. Rückenverg. (Sämmtliche Werke, 2. Abtheilung). 160,--

Rücken von Band I etwas fleckig, sehr gutes dekorativ gebundenes Exemplar.

**83 Sincerius, Iodocius (d. i. Justus Zinzerling).** Itinerarium Galliae. Ita accomodatum, ut eius ductu mediocri tempore tota Gallia obiri, Anglia et Belgium adiri possint ... cum appendice de Burdigala. 2 Teile in 1 Band. Lugduni, DuCreux 1616. Kl.-8°. 416 S., [10] Bl.; 133, (2) S. mit Druckermarken auf dem Titel u. großem Wappen-Holzschnitt verso u. 1 gefalt. Stammtafel. Hrgt. d. Zt. mit handschr. Rückentitel. 300,--

ADB, XLV, 357 f., Holzmann-Bohata 261 u. Jöcher IV, 2212. - Sehr seltene erste Ausgabe. - Insgesamt erschienen bis Mitte des 17. Jahrhunderts 8 Auflagen. - Justus Zingerling, 1580 in Thüringen geboren, war Jurist, Philologe und Geograph. Nach Studienreisen in Frankreich, England und den Niederlanden arbeitete er als Lektor in einer Druckerei in Lyon. Später war er in Norddeutschland als "Rath der mecklenburgischen Landstände" für die Grafen von Oldenburg tätig. Ab 1620 liegen keine Aufzeichnungen mehr von ihm vor. - "Zingerlings Hauptwerk" ... ist sein "Itinerarium Galliae ...", ein vortreffliches Reisehandbuch, das bestimmt war das aus dem 16. Jahrhundert übernommene ..., Aber veraltete ... Itinerarium des ... Paul Hentzner abzulösen" (ADB). - Dieser Führer ist für die unerlässliche Bildungsreise junger Adliger bestimmt gewesen. - Einband etwas berieben u. leicht angestaubt, N.a.T., Rückendeckel mit geringf. Wurmsspuren, sonst gutes Exemplar.

**84 Slevogt, J(ohann) Philipp.** De genio studiorum nostri temporis dissertatio. Ad illustrem atque excellentissimum virum Jo. Jacobum Avianum incliti nominis iureconsultum loco propemptici missa. Jena 1686. 8°. [14] Bl. mit 4 (3 floralen) Holzschnitt-Vignetten. Ohne Umschlag. 50,--  
VD173:654667D. - Seltene Dissertation des sächsischen Juristen J. P. Slevogt (1649-1727), der bereits seit 1681 Professor an der juristischen Fakultät in Jena war. - Slevogt, der 1719 zum Hofrat der sächsischen Kurfürsten ernannt wurde, hat über 100 Kleinschriften veröffentlicht (vgl. Jugler, Beiträge zur jur. Biographie II, 384 ff. u. ADB XXXIV, 463). - Das letzte Blatt mit kl. Ausriß (geringf. Textverlust), sonst gut erhalten.

**85 Stöckl, Albert.** Geschichte der neueren Philosophie. Von Baco und Cartesius bis zur Gegenwart. 2 Bände. Mainz, Kirchheim 1883. 8°. VIII, 502 S.; VII, 643 S. HLdr. der Zeit mit goldgepr. Rückentitel. 60,--  
Einbände etwas berieben. St. a. V., gutes Exemplar aus einer Klosterbibliothek.

**86 Stöckl, Albert.** Lehrbuch der Geschichte der Philosophie. 3. verb. Aufl. 2 Bände. Mainz, Franz Kirchheim 1888. 8°. XV, 496 S.; XI, 431 S. HLdr. der Zeit mit goldgepr. Rückentitel. 60,--  
-  
Einbände etwas berieben. St. a. V., gutes Exemplar aus einer Klosterbibliothek.

**87 Stöckl, Albert.** Lehrbuch der Philosophie. 5., verm. u. verb. Aufl. 2 Bände. Mainz, Kirchheim 1881. 8°. XVI, 512 S.; XVI, 799 S. HLdr. der Zeit mit goldgepr. Rückentitel. 45,--  
Einbände etwas berieben. St. a. T., gutes Exemplar aus einer Klosterbibliothek.

**88 Strauß, David Friedrich.** Zwei friedliche Blätter. Vermehrter und verbesserter Abdruck der beiden Aufsätze: Ueber **Justinus Kerner**, und: Ueber Vergängliches und Bleibendes im Christenthum. Altona, Hammerich 1839. Kl.-8°. XXXIII, 132 S. Marm. Pbd. d. Zt. mit handschr. Rückenschild. 40,--  
Erste Ausgabe. - Kanten u. gelenke etwas berieben, N.a.V., etwas stockfl., gutes Exemplar.

**89 Suter, Jos(eph) H.** Philosophia theoretica hodiernis descentium usibus accommodata. Tomulus primus complectens: Logicam (et) Tomulus secundus Metaphysicae. Partem I. & II. Ontologiam et psychologiam rationalem cum anthropologia theoretica complectens. (Et) Tomulus secundus Metaphysicae. Partem III. & IV. seu cosmologiam et theologiam rationalem complectens. (Und): Philosophia practica hodiernis descentium usibus accommodata. 6 Teile in 2 Bänden. Solothurn, Selbstverlag 1816-1829. 8°. Hldr. d. Zt. mit 2 goldgepr. Rückenschildern u. Rückenvergoldung. 80,--  
Die "Philosophia theoretica..." in der zweiten Auflage (EA 1814). - Deckel berieben, stellenweise etwas stockfleckig, gutes dekorativ gebundenes Exemplar.



Nr. 94

Nr. 95

**90 Tasso, Torquato.** Befreites Jerusalem. Übersetzt von **J. D. Gries**. 3., rechtmässige Aufl., Neue Bearb. 2 Bände. Jena, Frommann 1819. 8°. 324 S.; 330 S. HLdr. der Zeit mit goldgepr. Rückentitel u. Rückenvergold. 40,--

Einband teils stärker berieben, sonst sehr gutes Exemplar.

**91 Tholuck, August.** Vermischte Schriften grösstentheils apologetischen Inhalts. 2 Bände. Hamburg, Perthes 1839. Gr.-8°. VIII, 464 S.; 3 Bl., 478 S. Pappbände der Zeit mit handschr. Rückenschildern. 90,--

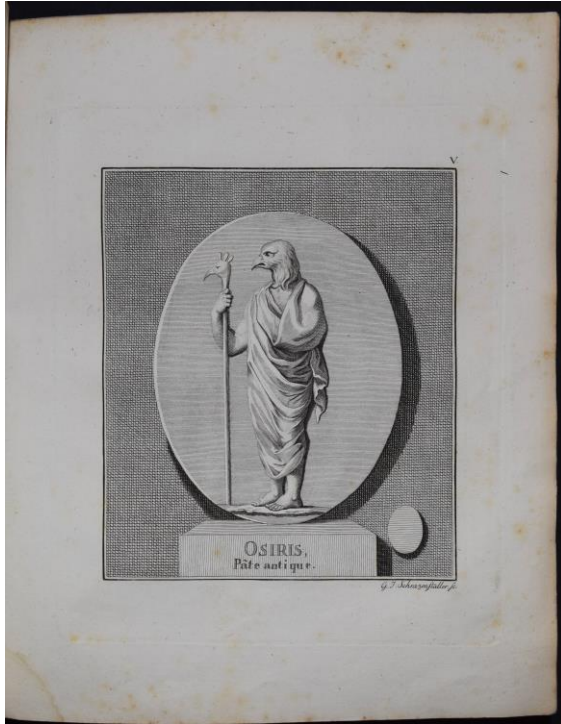
Erste Ausgabe. Enthält auf Seite 1-148 Aufsätze über "Die Wunder Mohammed's und der Character dieses Religionsstifters" und "Über die Wunder der katholischen Kirche und insbesondere über das Verhältniß dieser und der biblischen Wunder zu den Erscheinungen des Magnetismus und Somnambulismus." - Einbände teils stärker berieben, Fuß und Kapital von Band 2 mit kleinen Fehlstellen geringf. braunfleckig, gut erhaltenes Exemplar.

**92 Thomas (von Aquin) - Billuart, Charles René.** Summa S. Thomæ hodiernis academiæ moribus accommodata, sive, cursus theologiæ. Juxtà mentem &, in quantum licuit, juxtà ordinem & litteram D. Thomæ in sua summa, insertis pro re nata digressionibus in historiam ecclesiasticam. 19 Bände u. Supplementband in 10. Würzburg, Stahel 1767-1768. 8°. Ldr. d. Zt. mit gepr. Rückensch. auf 5 Bündeln u. Bandnummerierung auf gekalktem Grund. 320,--

VD18 90117654. Wetzler-Welker II, 838 f. - Vollständige frühe Ausgabe des Hauptwerkes des gelehrten Dominikaners Charles René Billuart (1685-1757). - Die erste Ausgabe erschien 1746 bis 1751 in Lüttich. - Billuart war neben Ludovico Vincenzo Gotti (1664-1742) der bedeutendste Kommentator des hl. Thomas. - Das Werk wurde bis ins 20. Jahrhundert immer wieder aufgelegt und war noch in dessen ersten Jahrzehnten "eines der beliebtesten thomistischen Handbücher" (Gabriel M. Löhr im LThK, 1. Auflage, 1930). - Einbände etwas berieben u. mit geringen Gebrauchsspuren, sehr gutes Exemplar.

**93 Tittel, Gottlob August.** Erläuterungen der theoretischen und praktischen Philosophie nach Herrn Feders Ordnung. Band I (von 6) Logik. Frankfurt am M., Garbe 1783. 8°. [6] Bl., 436 S. Marm. Pbd. d. Zt. 60,--

Ziegenfuß II, 727. - Erste Ausgabe. - Einband etwas berieben u. angestaubt, gutes Exemplar.



**94 Valtrini, Giovanni Antonio.** De re militari veterum Romanorum libri septem. Coloniae Agrippinae, Birckmann für Arnold Mylius 1597. Kl.-8°. [7] Bl., 506 S., [10] Bl. mit Holzschnitt-Druckermarken auf dem Titel u. einigen illustr. Initialen. Ldr. d. Zt. über Holzdeckeln mit reicher Rücken- u. Deckelverg., Deckelornamentik mit 4 wdh. Initialen "HF" u. "DC" an den Ecken, Goldschnitt. 600,--

De Baker-S. VIII, 430. Cockle 592. VD16 V 343. - Seltene erste Ausgabe. - Interessantes frühes Werk zur römischen Militärgeschichte des italienischen Jesuiten, Juristen und Historikers G. A. Valtrini (1556-1601). - Exlibris, stellenweise etwas braunfl., schönes Exemplar in sehr dekorativem zeitgenöss. Einband. - Siehe Abb.

**95 Vegetius, Renatus Flavius.** De re militari libri quatuor. Post omnes editiones, ope veterum librorum correcti. A Godescalco Stewechio Heusdano. Accesserunt Sex. Iuli Frontini Strategematon libri quatuor: Aelianus De instruendis aciebus: Modestus

Nr. 97 de vocabulis rei militaris: Castrametatio Romanorum ex historiis Polybii. Accedit seorsum eiusdem G. Stewechi in Fl. Vegetium Commentarius... 2 Teile in 1 Band. Lugduni Batavorum (Leiden), Ex officina Plantiniana 1592. 8°. 8 Bl., 320 S.; 8 Bl., 480 S., 16 Bl. (Index) mit militär. Aufstellungen als Buchstabenbild-Darstellungen, 1 gefalt. Tafel, 1 Stammtafel u. 51 (18 ganzs.) Holzschnitten, Vignetten u. Initialen. Blindgeprägter Schweinsledereinband d. Zt. über Holzdeckeln auf 4 Bänden. 850,--

Adams V 337. Cockle 3, Anm. Ebert 23444. Schweiger II, 1304. STC 204. Vgl. Jähns 122 u. Lipperheide Qb 3. - Zweite Ausgabe der geschätzten, erstmals 1585 erschienenen Bearbeitung durch Stewechius. Die schönen Holzschnitte zeigen Belagerungsmaschinen, Schiffe, Waffen, Uniformen usw. - Einband leicht berieben u. bestoßen, handschriftl. Titel auf Rücken kaum lesbar, Schließbänder fehlen, Titel mit Ausschnitt ohne Textverlust u. kl. Notiz, diese unkenntlich gemacht, ein Holzschnitt (2. Teil, S. 53) ancoloriert, papierbedingt leicht gebräunt u. teils minimal stock- u. fingerfleckig, sonst sehr schönes Exemplar. - Siehe Abb. auf der vorherigen Seite und auf dem Katalogumschlag.

**96 (Vialart, Charles).** Ministerium Cardinalis Mazarini cum observationibus politicis. (Ab anno 1610. Usque ad annum 1650). O.O., Dr. u. J. (Frankfurt a. M., Schönwetter u. Weiss 1652). 8°. 612 S., [5] Bl. Prgt. d. Zt. mit goldgepr. Rückenschild. 100,--

Barbier II, Sp. 783. VD17 39:123534F. Vgl. Holzmann-Bohata III, 4842 (andere Ausgabe). - In sich abgeschlossener zweiter Teil, welcher die Regierungszeit Kardinal Mazarinis beschreibt. - Stellenweise etwas gebräunt, sehr gutes Exemplar.

**97 Vogel, Paul Joachim Sigmund.** Versuch über die Religion der alten Aegypter und Griechen. (Mit einer Einleitung von **Friedrich Schlichtegroll**). Nürnberg, Frauenholz 1793. 4°. X, 192 S., 1 Bl. u. 14 Kupfertafeln. Pbd. d. Zt. mit handschr. Rückenschild. 340,-- ADB

XL, 122. Hamberger-Meusel VIII, 233. VD 18 14760460. - Einzige Ausgabe des seltenen Werks. - Paul Joachim Sigmund Vogel (1743-1834), war Rektor der Nürnberger Sebaldusschule, dann Professor der Theologie in Altdorf. „war ein gewissenhafter, fleißiger Gelehrter und ausgezeichnete Lehrer, als Mensch eine friedfertige, melanchthonische Natur.“ - Beigebunden sind nach der Vorrede bibliographisch nicht zum Werk gehörende 64 Seiten „Einleitung“; das ist die Einleitung zur ersten Lieferung der „Abbildungen ägyptischer, griechischer und römischer Gottheiten mit mythologischen und artistischen Erläuterungen“ (Holzmann-Bohata I, 33), auch bei Frauenholz in Nürnberg 1793 erschienen (der Lieferungsumschlag ist 1792 datiert und liegt hier ebenfalls vor [eingebunden nach Seite 192]). Verfaßt hat die beigebundene Einleitung Friedrich Schlichtegroll (1765-1822), der später (1813) gedeltete



Philologe und Bibliothekar, der gerade durch seine Beschäftigung mit Verstorbenen bis heute lebendig geblieben ist mit dem von ihm herausgegebenen vielbändigen Nekrolog. Da die Einleitung Schlichtegrolls Erklärungen zu den Kupfern enthält, die – praktischerweise – die gleichen sind wie in Vogels Religionsdarstellung, ergänzen sich Vogels und Schlichtegrolls Ausführungen aufs beste. - Rücken im 20. Jahrhundert mit Leinenstreifen überklebt, Spiegel gestempelt und mit Signaturetikett, fliegendes Blatt mit Besitzvermerk, Buchblock am Ende angebrochen, Tafel 12 und 13 seitlich mit kleinen, alt hinterlegten Läsuren; leicht gebräunt u. stellenweise etwas fleckig. – Siehe Abb.



Nr. 104

**98 Voigt, Johannes.** Hildebrand, als Papst Gregorius der Siebente und sein Zeitalter, aus den Quellen dargestellt. Weimar, Landes-Industrie-Comptoirs 1815. 8°. 652 S. mit gestoch. Titelvignette (Porträt). Pbd. der Zeit mit handschr. Rückenschild. 40,--  
Erste Ausgabe. - Einband leicht berieben, Titelblatt leicht stockfl., sonst gutes Exemplar.

**99 Vollbeding, Johann Christoph.** Vollständiges mythologisches Wörterbuch nach den neuesten Forschungen und Berichtigungen für angehende Künstler, studirende Jünglinge und gebildete Frauenzimmer. Berlin, Carl Friedrich Amelang 1821. 8°. 475 S. mit gestoch. Titelblatt mit Vignette. Hldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückenschild u. Rückenverg. 40,--  
Erste Ausgabe. - Stellenweise Bleistifanstreichungen, sonst gutes dekorativ gebundenes Exemplar.

**100 Volney, Constantin-François.** Les ruines ou méditation sur les révolutions des empires. 4. éd., corr. et augm. Paris, Courcier 1808. 8°. VIII, 408 S. mit 1. gestoch. Frontispiz u. 2 gefalt. gestoch. Tafeln im Anhang. Pbd. d. Zt. mit goldgepr. Rückenschild. 60,--  
Rücken u. Kanten berieben, Ecken etwas best., gutes seitlich u. unten unbeschnittenes Exemplar.

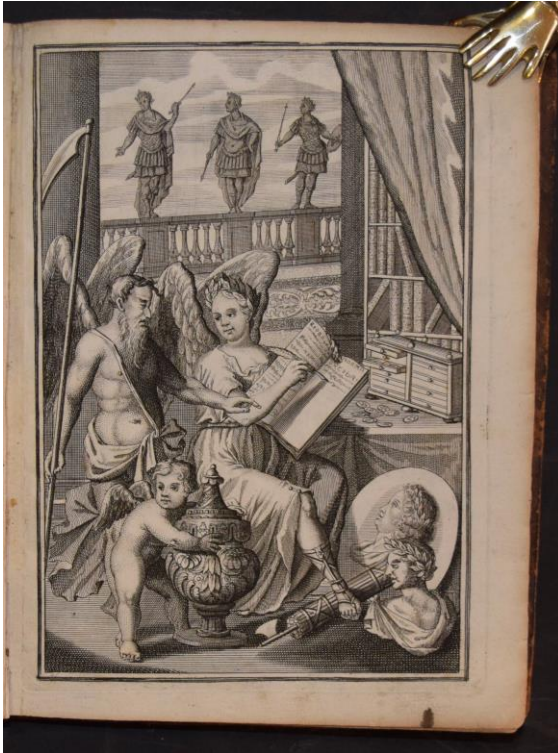
**101 Weißenbach, Joseph Anton.** Von den Mißbräuchen bey dem Mariädienst, und was da abzuschaffen, einzuschränken, beyzubehalten sey. Beigebunden: **Ders.** Soll man die Bischöffe nicht anhalten, dass sie gewisse Titel der Mutter Gottes abwürdigen? Ein Nachtrag zu Weißenbachs Werke vom Mariedienst. 3 Bände in 1. (Basel, Thurneysen) 1786 u. 1787. Kl.-8°. (10) Bl., 228 S., 217, (5) S.; 47 S. Hldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückenschild. 140,--  
De Backer/Sommervogel VIII, 1044, 35. - Erste Ausgabe. - "Er war einer der fruchtbarsten Schriftsteller aus der letzten Periode des Jesuitenordens ... Die meisten Schriften von W. sind einer derben Polemik gegen die Aufklärung gewidmet

und reihen sich In Schriften der Erzjesuiten von St. Salvator in Augsburg an, mit denen W. in engen Beziehungen stand" (H. Reusch in ADB XLI, 603). - Rücken am Fuß mit Bibliothekssign., St. a. T., vereinzelt leicht stockfl., gutes Exemplar aus einer Klosterbibliothek.

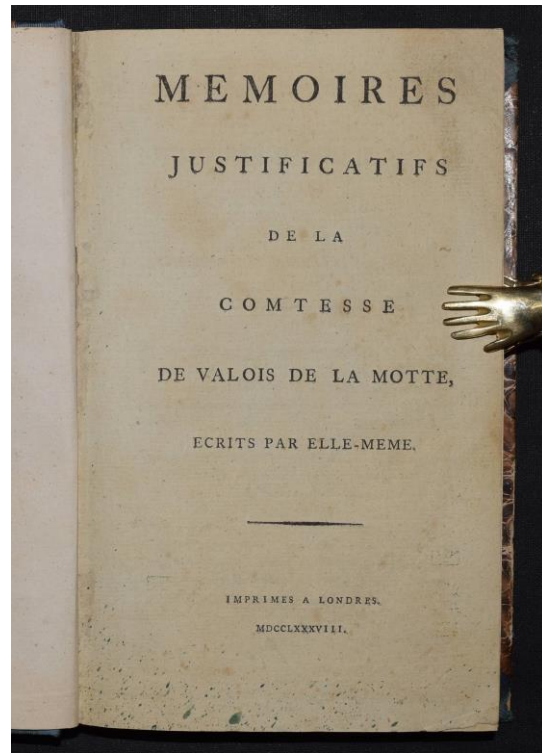
**102 Wellhausen, Julius v.,** u. a. Geschichte der christlichen Religion. Mit Einleitung: Die israelitisch-jüdische Religion. (Beigebunden): **Troeltsch, Ernst** u. a. Systematische christliche Religion. 2., stark vermehrte und verbesserte Auflage 2 Werke in 1 Band. Berlin, Leipzig, Teubner 1909. Gr.-8°. X, 792 S.; 286 S. Ldr. der Zeit über 5 Bündeln mit gepr. Rückentitel u. ornamentaler Deckelprägung sowie 2 Messingschließen. (Die Kultur der Gegenwart herausgegeben von **Paul Hinneberg**, Teil I, Abteilung IV, 1 u. 2). 100,--  
Sehr gutes Exemplar in einem außergewöhnlichen Handeinband.

**103 Wittmann, Johann Sebastian.** Die Geschichte des Reiches Gottes ... Vom Entstehen ... bis auf Papst Pius den VIII.; aus den heil. Schriften ... gesammelt, nach der Zeitfolge geordnet und bis auf unsere Zeiten fortgesetzt. 9 Bände. Linz, Haslinger 1826-1830. 8°. Mit gestoch. Frontispiz von Joseph Hutter in Band I. Pbde. d. Zt. mit Rückensch. 140,--  
Erste Ausgabe. - Gutes Exemplar.

**104 Wolf, Johann.** Lectiones memorabiles et reconditae... Habet hic lector doctorum ecclesiae, vatum, politicorum, philosophorum ... dicta, scripta atque facta ... Haec secunda editio non solum omnia quae in prima editione sunt ad verbum refert, ... Band I (von 2). Frankfurt a. M., Gros 1672. Folio. Gestoch. illustr. Titel, Titel in Rot u. Schwarz mit gestoch. Vignette, [14] Bl., 879, (1) S. mit 8 mehrf. gefalt. Kupfertafeln u. kl. Druckermarken in Holzschnitt am Ende. Ldr. d. Zt. über 5 Bündeln mit handschr. Rückensch. u. schwarzgepr. Linien-Ornamentik. 300,--  
Graesse VI, 2, 469. Jöcher IV, 2051. - Zweite Ausgabe des vollständigen ersten Teils. - Das umfangreiche Hauptwerk von J. Wolf erschien bereits 1600-1608 in Lauingen. - Das schöne Titelkupfer mit dekorativer Umrahmung mit kl. historischen Szenen und einer Darstellung der Sternzeichen sowie mythologischen Szenen und Fabelwesen. Die zahlr. volkstümlichen Darstellungen auf den großen Kupfertafeln mit historischen Szenen und merkwürdigen Begebenheiten. - Der Jurist, Diplomat, Übersetzer, Historiker und Theologe Johann Wolf (auch Wolff, 1537-1600) war nach dem Studium in Wittenberg, Tübingen, Bourges, Angers und Dôle "am Reichskammergericht in Speyer als Referendar tätig, bis er von Herzog Wolfgang von Pfalz-Zweibrücken als Rat nach Meisenheim berufen wurde. Anfang 1569 übertrug ihm Herzog Wolfgang eine erste diplomatische Mission, eine Reise zu Caterina de Medici, und auch nach Wolfgangs Tod wurde Wolff von dessen Nachfolger Johann I. weiter als Diplomat eingesetzt. Im Jahr 1573 wechselte Wolff, wohl aufgrund seiner Heirat mit der Tochter des badischen Kanzlers, in den Dienst des Markgrafen Karl II. von Baden-Durlach. Bereits 1574 wurde er Amtmann der Herrschaft Mundelsheim... Nebenher widmete er sich in dieser Zeit seiner übersetzerischen und publizistischen Tätigkeit... Zum Ende seines Lebens wandte er sich wieder der Theologie zu und schrieb ein voluminöses Opus von mehr als 2000 Seiten, das in seinem Todesjahr als Johan. Wolfii JC. Lectionum Memorabilium et Reconditarum veröffentlicht wurde. - Der schöne Einband leicht berieben, zeitgenöss. Besitzvermerk a. V., stellenweise teils stärker gebräunt, gutes Exemplar. - Siehe Abb. auf der vorherigen Seite.



Nr. 134



Nr. 137

## Archäologie / Geschichte / Militaria

**105 Almanach - Schematismus der Oesterreichisch-Kaiserlichen Armee.** Für das Jahr 1807 u. 1808. 2 Bände. Wien, Graeffner 1806-1807. Kl.-8°. 1 Bl., 383 S.; 1 Bl., 406 S., 5 Bl. mit 2 gestoch. illustr. u. kolorierten Titeln sowie kl. kol. Farb-Schemata der Uniformfarben bzw. Kragenspiegel. OPbd. u. Hln. um 1900 mit goldgepr. Rückentitel. (Militär-Almanach Nro. XVIII u. Nro. XIX). 220,--

Der seltene österreichische Militär-Almanach erschien noch bis 1814. - Einband von Band I berieben u. am Rücken mit vertikalen Knickspuren, dadurch Bindung etwas gelockert, St.a.Reihentitel, sonst gute Exemplare.

**106 Andrae, Walter.** Farbige Keramik aus Assur und ihre Vorstufen in altassyrischen Wandmalereien. Nach Aquarellen von Mitgliedern der Assur-Expedition und nach photographischen Aufnahmen von Originalen im Auftrage der Deutschen Orient-Gesellschaft herausgegeben. Berlin, Scarabeus-Verlag 1923. Folio. Titel, 37 S. mit 42 Abb. u. 39 (30 farbige, 1 doppels.) Tafeln. Farbige illustr. OHln. 140,--

Erste und einzige Ausgabe. - Erschien auch als Mappenausgabe. - Deckel im Rand braunfl. u. etwas angestaubt, Textteil im oberen Rand leicht wasserrandig, sonst gut erhalten.

**107 Arnold, August.** Ueber die Idee, das Wesen, die Bedeutung, die Darstellung und das Erlernen der Geschichte, nebst den Grundzügen des Entwicklungsganges der Menschheit. Königsberg, Striese 1847. 8°. XII, 1 Bl., 257 S. Moderner Hln. mit maschinenschr. Rückenschild. 60,--

ADB I, 584. - Erste Ausgabe dieser seltenen Abhandlung. - A. Arnold (1789-1860) war Direktor des Gymnasiums in Königsberg in der Neumark und Chefredakteur der "Allg. Preußischen Staatszeitung". Er "hat sehr viel geschrieben... Seine wissenschaftlichen philosophischen Schriften gehören zum größten Theil in das Gebiet der Philosophie der Geschichte und der Staatswissenschaft, und hier hat er durch Vielseitigkeit und Reichthum des Wissens belehrend und anregend gewirkt" (Richter in ADB). - St.a.T., gutes Exemplar.

**108 Auszug von den Sitten und Gebräuchen der alten Römer.** Zum Gebrauche der studirenden Jugend in den kaiserl. königl. Staaten. Wien, Trattner 1782. 8°. 197 S. mit Titelvignette u. 1 Schmuckvignette in Holzschnitt u. 1 gefalt. Tabelle. Ldr. d. Zt. mit dezenter Rückenverg. 60,--

Erste und einzige Ausgabe des seltenen Lehrbuchs. - Einband etwas berieben, stellenweise etwas braunfleckig, gutes Exemplar.

**109 Baumgarten, Sigmund Jacob** (Hrsg.). Sammlung von merkwürdigen Lebensbeschreibungen grösten Theils aus der britannischen Biographie übersetzt, und unter der Aufsicht und mit einer Vorrede herausgegeben. Erster Theil (von 10). Halle, Gebauer 1754-57. 8°. [10] Bl., 870 S., [5] Bl. mit gestoch. Frontispiz (Porträt von Olivier Cromwell) u. Titel in Rot u. Schwarz mit gestoch. Vignette. Ldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückenschild u. Linienverg. 90,--

Erste deutsche Ausgabe. - Der vorliegende erste Teil enthält ausführliche Biographien von **O. Cromwell, des Herzogs v. Marlborough, Admiral Drake, N., F. und A. Bacon, J. Bradford, R. Boyle, J. Addison, T. Blood** und **R. v. Sorbonne**. - Nur vereinzelt leicht braunfl., sehr gutes dekorativ gebundenes Exemplar.

**110 Brotier, Gab(rielle).** Paroles mémorables, recueillies. Publiées par **A. C. Brotier**. Paris, P.D. Pierres ... et se trouve chez J. G. Mérigot 1790. 8°. VIII, 368 S. Ldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückenschild, dekorativer Rückenverg. u. Deckelfiletten. (Oeuvres postumes de G. Brotier). 100,--

Erste Ausgabe der Sammlung von Erinnerungen und Bemerkungen berühmter Persönlichkeiten. - G. Brotier war Bibliothekar in Paris und Mitglied der Academie des Inscriptions & Belles-Lettres. - Gelenke etwas spröde, schönes dekorativ gebundenes Exemplar.

**111 Cellarius, Christoph.** Historia universalis. Breviter ac perspicue exposita, in antiqvam, et medii aevi ac novam divisa, cvm notis perpetvis. Editio VI. 3 Teile in 1 Band. Jena, Bielcke 1720. 12°. 24 S., [6] Bl., 559 [i.e. 569] S., [1] gef. Bl., [8] Bl., 242 S., [3], [2] Bl., 275 S., [4] Bl. mit Titel in Rot u. Schwarz u. Titelvignette. Ldr.d. Zt. mit goldgepr. Rückensch. 100,--

NDB III, 180. VD18 1131379X. - Umfangreiches Werk zur alten, mittelalterlichen u. neuen Geschichte. - C. Cellarius (eig. Keller, 1638-1707) hat auch die antike und neuzeitliche Geographie als Lehrfach an der Universität Halle eingeführt. - Einband berieben, Kapital u. Gelenke mit kl. Fehlstellen, St.a.V., stellenweise mit Schreibpapier durchschossen mit zeitgenöss. Anmerkungen.

**112 Chevigny, (Pierre Massuet) de.** La science des personnes de la cour, de l'epée et de la robe, du Sieur de Chevigni, dans laquelle, outre les matieres contenues dans les editions precedentes, on trouve une instruction plus ample sur la religion. ... VII. edition. Par M. de Limiers, ... Tome quadrième (de 4). Amsterdam, Chez Zacharie Chatelain M DCC XXIX. [1729]. Kl.-8°. Titel in Rot u. Schwarz, [1] Bl., 410 S. mit 7 gefalt. Kupfertafeln. Ldr. d. Zt. mit 2 goldgepr. Rückensch. u. reicher floraler Rückenverg. 90,--

Cioranescu 19429 f. (and. Ausgabe). - Vollständiger letzter Band der interessanten Enzyklopädie zur Pädagogik von Adelligen. - Das Werk erschien zuerst 1706 und erlebte zahlreiche Neuauflagen. - Der vorliegende Band enthält Beiträge über Rechtswissenschaft, Reitlehre, Militär, Marine, Heraldik und Fabeln. Die Kupfertafeln zeigen einen Stammbaum, ein Pferd in einer Manege, militärische Festungen, ein großes Segelschiff und verschiedene Wappen. - Deckel leicht berieben, sehr gutes sauberes Exemplar.

**113 Christ, Joh(ann) Fried(rich).** De Nicolao Machiavello libri tres. In quibus de vita et scriptis item de secta eius viri atque in universum de politica nostrorum post instauratas litteras temporum ex instituto disseritur historiaeque civilis et rei litterariae passim ratio habetur. Partim iam primum editi partim iterum cvsi avctiores. Leipzig, Halle u. Magdeburg, Krebs 1731. 8°. [8] Bl., 134 S., [9] Bl. Einfacher Papierumschlag. 140,--

Sehr seltene Habilitationsarbeit des bedeutenden Leipziger Archäologen, Historikers und Germanisten J. F. Christ (1700-1756), zu dessen Schülern u.a. Lessing und C. G. Heyne gehörten (vgl. C. Bursian in ADB IV, 140 ff. u. K.

Schauenburg in NDB III, 216 f.). - Umschlag gebräunt, am vord. Gelenk eingerissen u. mit Randläsuren, etwas stockfl. u. gebräunt.

**114 Cicero, M(arcus) T(ullius).** Epistolae selectae. In einer neuen Ordnung mit teutschen Anmerkungen also erkläret, daß 1. die schweresten Constructiones erleichtert, 2. der eigentliche Verstand einzelner Wörter ... ausgedrückt ... ist, nebst lateinischen und teutschen Registern. Nürnberg, Wien, Kraus 1736. Kl.-8°. Gestoch. Frontispiz, Titel in Rot u. Schwarz, [10] Bl., 305, (53) S. Prgt. d. Zt. 70,--

Mehrfach aufgelegtes Lehrbuch für Studenten. - Einband etwas angestaubt, vorderer Spiegel mit Exlibris u. Siegelresten, sonst guterhaltenes Exemplar.

**115 Cicero, Marcus Tullius.** Orationes Selectae. Iuxta Recensiones optimas emendatae Et cum Notis perpetuis ac luculentis instar Commentarii ad modum Johan. Minellii (Jan Minell) illustratae. Editio tertia. Leipzig, Gleditsch u. Weidmann (1711). 12°. Gestoch. Frontispiz, Titel in Rot u. Schwarz, [4] Bl., 432 S., [40] S. Prgt. d. Zt. 100,--

VD18 12759058. - Frühe Ausgabe dieser kommentierten Bearbeitung durch den niederländischen Philologen J. Minell (1625-1683). - Einband angestaubt, Rücken am Fuß mit größerer Fehlstelle, sonst gutes sauberes Exemplar.

**116 Dalin, Sven.** Exercitii historici de gentibus quibusdam quae saec. V. et VI. Italiam inuaserunt, pars prior (et) pars posterior. Quam ... praeside ... Magno Rydelio ... pro honoribus philosophicis obtinendis publicæ censuræ ... submittit. 2 Bände. Lundis, Haberegiano 1722 u. 1723. Kl.-8°. [5] Bl., 59, (7) S.; [4] Bl., 63, (1) S. Heftstreifen. 75,--

Interessante Dissertation über die Völkerwanderung im 5. und 6. Jahrhundert. - Titelbl. etwas fleckig, sonst sehr gut erhalten.

**117 Depping, G(eorg) B(ernhard).** Die Juden im Mittelalter. Ein von der Akademie der Inschriften und schönen Wissenschaften zu Paris ... ausgezeichnete historischer Versuch über ihre bürgerlichen, literarischen und Handels-Verhältnisse. Aus dem Französischen. Stuttgart, Schweizerbart 1834. 8°. 419, (1) S. Pbd. d. frühen 20. Jahrhunderts mit goldgepr. Rückentitel. 160,--

Erste deutsche Ausgabe. - "Die Geschichte der Juden in Europa, besonders während des Mittelalters, ist sehr reich an Belehrung für uns. Man sieht daraus, wie der Fanatismus die Gefühle der Sanftmut und Nächstenliebe, welche von Natur in das Herz des Menschen gepflanzt sind, gänzlich zu vertilgen vermag, und welchem Unglück sich Verbannte aussetzen, welche in Zeiten der Barbarei mitten unter fremden Völkern ihre nationalen Sitten und eine Religion beibehalten wollen, die denjenigen anstößig ist, bei welchen sie Aufnahme gefunden haben..." (Aus der Vorrede). - Der deutsch-französische Historiker G. B. Depping (1784-1853) "gab eine große Anzahl von Schriften geschichtlichen und geographischen Inhalts heraus. Dabei beteiligte er sich auch an vielen gelehrten Zeitschriften Frankreichs und anderer Länder. Er war Mitglied mehrerer gelehrten Gesellschaften in Paris und bereicherte ihre Denkschriften mit zahlreichen und werthvollen Notizen" (Raßmann in ADB V, 59). - Deckel leicht fleckig, vorderes freies Vorsatzblatt lose, St.u.N.a.T., stellenweise schwach stockfl. u. etwas gebräunt, gutes Exemplar.

**118 Dutens, (Louis).** Mémoires d'un voyageur qui se repose. Contenant des anecdotes historiques, politiques et littéraires, relatives à plusieurs des principaux personnages du siècle. (Dutensiana). 3 Bände. Paris, Bossange, Masson et Besson 1806. 8°. VI, 416 S.; [2] Bl., 566 S.; [2] Bl., 263 S. Hldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückensch. u. Linienverg. 240,--

Vgl. Hayn/Got. II, 95 (erste deutsche Ausgabe von 1807). - Seltene erste Ausgabe der Autobiographie des französischen Schriftstellers, Kunstkenner und Historikers L. Dutens (1730-1812). - Erschien zeitgleich auch in London. - Dutens, Sekretär und Kaplan des britischen Gesandten in Turin, Lord Mackenzie, später Mitglied der Akademie in Paris und der Royal Society in London, schildert hier u.a. zahlreiche Anekdoten aus dem Leben adliger Persönlichkeiten in England und Frankreich, außerdem Begebenheiten an den Höfen in Turin und Braunschweig sowie eine Geschichte des Barons von Trenck. - Stellenweise stockfleckig, sonst gutes dekorativ gebundenes Exemplar.

**119 Foltz, M(ax).** Urkundenbuch der Stadt Friedberg. Erster Band: 1216-1410. Marburg, Elwert 1904. 8°. XVIII, 698 S., 1 Bl. OKart. (Veröffentlichungen der Historischen Kommission für Hessen und Waldeck. Erster Band). 60,--

Seltene Originalausgabe. - Der zweite Band "Die Reichsburg Friedberg im Mittelalter - Regesten der Urkunden 1216-1410." Bearbeitet von Thomas Schlip erschien erst 1987. - Buchblock nach S. 128 gebrochen, sonst gut erhalten.

**120 Froissart, J(ean).** Les chroniques. Édition, abrégée, avec texte rapproché du français moderne par Mme. de Witt, née Guizot. Paris, Hachette 1881. 4°. VII, 859 S. mit 44 (11 chromolithogr.) Tafeln, 12 farb. Initialen, 252 Holzschnitten u. 2 Karten. Hprgt. d. Zt. mit goldgepr. Rückenschild u. reicher Rückenverg. 90,--

Gutes dekorativ gebundenes Exemplar.

**121 Galerie aller Regenten, welche einem gewaltsamen Tode geopfert wurden.** oder die Hauptbegebenheiten aus dem Leben der Fürsten, welche durch Meuchelmord ... geendigt haben. Nach dem Französischen bearbeitet mit Berichtigungen und Ergänzungen. 2 Bände. Ilmenau Voigt 1824. Kl.-8°. XVI, 326, 1 Bl.; S. 327-694. Halbleinen der Zeit mit goldgepr. Rückentitel und Linienvergoldung. 70,--

Deckel geringfügig berieben, sehr gut erhaltenes Exemplar.

**122 (Gallois, Léonard-Charles-André-Gustave).** Biographie de tous les ministres, depuis la constitution de 1791, jusqu'à nos jours. Paris, Chez tous les marchands de nouveautés 1825. 8°. XII, 586 pages avec titre gravé. Hldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückentitel u. dezenter Rückenverg. 140,--

Edition original. - "Ce rapprochement nous fait faire des vœux pour que la France ait enfin des ministres aussi véritablement amis de leur pays, aussi désintéressés que le furent ceux de la république; aussi laborieux, aussi expérimentés que l'étaient ceux de l'empire: alors nous ne serons pas fâchés de les voir aussi occupés de la conservation de leurs portefeuilles que le sont les ministres actuels" (l'auteur). - Ecken bestoßen, das gestoch. Titelbl. ankoloriert, stellenweise leicht stockfl., gutes dekorativ gebundenes Exemplar.

**123 Gobineau, Arthur Graf v.** Die Renaissance. Savonarola, Cesare Borgia, Julius II., Leo X., Michelangelo. Historische Szenen. (Übertragen von **Bernhard Jolles**). 5., durchges. Aufl. Leipzig, Insel-Verlag 1923. Gr.-8°. 373 S. mit 23 Lichtdruck-Tafeln. Weinroter Original-Ledereinband mit 5 Zierbünden, goldgepr. Rückenschild, schwarzgepr. Rückenornamentik und Decklfiletten, sowie Kopfgoldschnitt (signiert Gübel & Denck, Leipzig). 70,--

Sark. 536 A. - Gutes Exemplar der schönen Ganzlederausgabe.

**124 Gregorovius, Ferdinand.** Geschichte der Stadt Rom. Im Mittelalter vom V. bis XVI. Jahrhundert. 7. Aufl. 8 Bände. Stuttgart, Cotta 1881-1922. 8°. Dunkelblaue Orig.-Leineneinbände mit goldgepr. Rückentiteln u. dekorativer Rückenverg. 120,--

Vgl. Kosch VI, 751. - Originalausgabe des Standardwerks. - Kapitale teils etwas berieben oder geringf. beschädigt, gutes sauberes Exemplar im dekorativen Originaleinband.

**125 Dass.** 2. u. 3. verb. Aufl. 8 Bände. Stuttgart, Cotta 1871-1877. 8°. OHldr. mit goldgepr. Rückensch. u. Rückenvergoldung. 90,--

Einbände berieben, Kapitale von Band 7 u. 8 etwas stärker, Ecken und Kanten best., Fuß von Band 1 u. 2 mit kl. Fehlstellen, sonst gut erhalten.

**126 Grobauer, Franz (Josef).** Wien - St. Petersburg. Rund um die russische Intervention in Ungarn im Jahre 1848-1849. (Maschinenschr. hektographiertes Original-Manuskript). Wien (um 1950). 4°. Titel, Inhaltsverz., 56 bez. eins. beschr. Bl. Hln. d. Zt. 60,--

Interessante wohl unveröffentlichte Arbeit des Wiener Schriftstellers und Historikers. - Inhalt: 1. Erwägungen Oesterreichs betreffs der russischen Intervention. - 2. Russlands Verhalten. - 3. Die Lage im Königreich Ungarn. - 4.

Gegensätze bei den Operationen der Alliierten. - 5. Vilagos und die Stellung Europas zur Russenhilfe. - Sehr gut erhalten.

**127 Heeren, A(rnold) H(ermann) L(udwig).** Handbuch der Geschichte der Staaten des Alterthums. Mit besonderer Rücksicht auf ihre Verfassungen, ihren Handel und ihre Colonien. Zum Gebrauch öffentlicher Vorlesungen. Göttingen, J. G. Rosenbuch's Wittwe 1799. 8°. XII, 576 S., 1 Bl. u. 5 Stammtafeln. Hldr. d. Zt. mit Linienverg. 100,--

Erste Ausgabe. - A. H. L. Heeren (1760-1842) "galt vor allem im Ausland als einer der ersten deutschen Historiker und hat das Verdienst, im Sinne der 'Göttinger Schule' die Entwicklung von der Universal- zur Spezialgeschichte, vor allem bezüglich der Wirtschaftsgeschichte gefördert zu haben" (I. Crusius in NDB VIII, 196). - Einband geringf. berieben u. bestoßen, N.a.V., gutes Exemplar.

**128 Hegewisch, D(ietrich) H(ermann).** Geschichte der Regierung Kaiser Maximilians des Ersten. 2 Teile in 1 Band. Hamburg, Kiel, Bohn 1782-1788. 8°. Titel, 226 S.; XVI, 230 S. mit 2 Titelvign. in Holzschnitt. Pbd. d. Zt. mit goldgepr. Rückenschild. 140,--

ADB XI, 278 f. - Erste Ausgabe der erfolgreichen Biographie des Kieler Historikers. - Der zweite Teil mit dem Titel "Allgemeine Uebersicht der deutschen Kulturgeschichte bis zu Maximilian dem Ersten." - H. D. Hegewisch (1746-1812) war Professor für Philosophie und Geschichte in Kiel und hat zahlreiche vorwiegend historische und wirtschaftswissenschaftliche Werke veröffentlicht (Rotermund. Das gelehrte Hannover 1823, Bd. 2 verz. 63 Titel). - Einband etwas berieben u. bestoßen, vorderer freier Vorsatz mit Eckabschnitt, sonst gutes Exemplar.

**129 Heinrich, Christoph Gottlob.** Handbuch der teutschen Reichsgeschichte. Leipzig, Weidmann 1800. 8°. [4] Bl., 763 S., [1] Bl. Hldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückenschild u. Linienverg. 100,--

Erste Ausgabe. - Der Historiker Christoph Gottlob Heinrich (1781-1854) war herzogl. Sachsen-Weimar. Hofrath und Professor der Geschichte und Philosophie in Jena. - "Bekannt ist sein Conflict mit Schiller, weil sich dieser bei seinem Auftreten als Lehrer in Jena (1789) als Professor der "Geschichte" einführte, während er nur als Professor der "Philosophie" angestellt worden sei (Fielitz, Schiller und Lotte, Bd. II. S. 108, und Schiller an Körner den 10. November 1789), wofür ihm Schiller später mit den Xenien "Professor Historiarum" ein Andenken stiftete" (F. X. Wegele in ADB XI, 643 f.). - Einband teils stärker berieben, Rücken am Fuß mit kl. Fehlstelle, sonst gutes Exemplar.

**130 Herodianus.** Herodiani Römische Historie in Acht Büchern. Nebst einer Vorbereitung Herrn Ludwig von Holbergs, Freyherrn der Baronie Holberg. Uebersetzt von Georg August Detharding Copenhagen, Leipzig, Wentzel 1747. 8°. [20] Bl., 456 S. Ledereinband der Zeit über 5 Bünden mit goldgepr. Rückenschild u. reicher Rückenvergoldung. 140,--

Rücken etwas spröde, Gelenke etwas beschabt, Kapital, Fuß u. Rückenschild mit kl. Fehlstellen, Titelblatt etwas fleckig, sonst gutes dekorativ gebundenes Exemplar.

**131 Heylli, Georges de.** Journal du siège de Paris. Décrets, proclamations, circulaires, rapports, notes, renseignements, documents divers officiels et autres. Publiés par Georges d'Heylli [pseud.]. 3 Bände. Paris, Librairie Générale [1871]-74. Gr.-8°. CXXXI, 476 S.; 2 Bl., 714 S.; 2 Bl., 720 S. Hprgt. d. Zt. mit kalligr. Rückentitel in Rot u. Schwarz. 120,--

I. 6 juillet au 1er octobre 1870. - II. 1er octobre au 1er décembre 1870. - III. 1er décembre 1870 au 1er février 1871. - Einbände etwas angestaubt, stellenweise etwas stockfl., sonst gut erhalten.

**132 (Hübner, Johann u.a., Hrsg.).** Hamburgische Bibliotheca historica, der studierenden Jugend zum Besten zusammengetragen. (Die erste (- fünfte) Centuria). 5 Teile in 1 Band. Leipzig, Gleditsch u. Sohn 1715. Gr.-8°. Mit 5 wdh. Titelvignetten in Holzschnitt. Ldr. d. Zt. über 4 Bünden. 140,--

ADB XIII, 268. Kirchner 927. - Umfasst über 500 teilweise sehr ausführliche Rezensionen von Werken, die zum "Studio historico" gehören. - Insgesamt erschienen bis 1729 noch fünf weitere Centurien. - Einband etwas berieben, sehr gutes außergewöhnlich breitrandiges Exemplar.

**133 Jahn, Otto.** Archäologische Aufsätze. Greifswald, Koch 1845. 8°. VIII, 195 S. u. 3 Kupfertafeln. Hldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückentitel u. Rückenverg. 50,--

Erste Ausgabe. - Enthält u.a.: Der Kasten des Kypselos, Gemälde in der Poikile zu Athen, Die Danaiden im Porticus des Palantinischen Apollo zhu Rom, Zeus Urios - Juppiter Imperator, Apollon und Idas, Apollon und Orion, Athene Kurotrophos Erichthonios - Dionysos; Athene und Herakles, Inschriften auf Vasen, Tyro, Amphiaraos, Telephos, Die Schale des Kodros. - Otto Jahn (1813-1869) war klassischer Philologe, Archäologe und Musikforscher. - "In vielen Aufsätzen und Abhandlungen untersuchte und erklärte er unter Heranziehung aller erreichbaren literarischen und bildlichen Zeugnisse zahlreiche antike Kunstdenkmäler, besonders der Malerei" (M. Privat in NDB X, 303 ff.). - Rücken stärker berieben, Kapital mit kl. Fehlstelle, durchgehend stockfl. u. gebräunt, Seite 185-192 lose.

**134 Jungendres, Sebastian Jacob.** Kurz-gefaßte Kaiser-Historie. Worinnen alle Orientalische und Occidentalische Kaiser, von Julio Caesare an, bis auf jezt-regierende Kayserl. Majestät, Carolum VI. in gebundener Rede, nach Chronologischer Ordnung, recensiret, und durch beygefügte Fragen und Anmerkungen erklärt werden. Wobey ... viele zu dem Studio Numismatico dienliche Observationes angebracht sind. Nürnberg, Monath 1733. Gr.-8°. [6] Bl., 116 S., [14] Bl. mit gestoch. Frontisp. Ldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückensch. 240,--

Baader I/1, 261, 15. Jöcher-Adelung II, 2352. Meusel VI, 335. - Erste Ausgabe. - Seltenes Lehrbuch mit chronologischen Kaiser-Biographien bis zu Karl VI. in Frage- und Antwortform. Am Beginn jeden Kapitels werden Fragen nach dem Namen und den Taten des Kaisers gestellt, die danach in leicht verständlicher Sprache beantwortet werden. - Einband geringf. berieben, vord. Gelenk stellenw. angeplatzt, zeitgenöss. Besitzvermerk a. V., sehr gutes sauberes Exemplar. - Siehe Abb bei Nr. 105.

**135 Krauss, Th(eodor).** Geschichte der bayerischen Heeresabtheilung im Feldzuge gegen Russland 1812. Augsburg, Kollmann 1857. 8°. XIV, 240 S., 1 Bl. mit lithogr. Porträt u. 1 gefalt. lithogr. Karte. Pbd. im Stil der Zeit mit goldgepr. Rückenschild. 120,--

Erste und einzige Ausgabe. - Einband fachgerecht erneuert, durchgehend etwas stockfl., sonst gut erhalten.

**136 Kröhnke, (Johann Otto).** Stammesgeschichte des Geschlechtes Kröhnke bis 1871 und Stammbaum der Familien Kröhnke und Martens bis 1918. Zehlendorf, Selbstverlag 1918. 4°. 113 S. mit 8 Tafeln in Lichtdruck, 1 mont. farb. Porträt, 1 Wappentafel, 2 Karten und 4 gefalt. Stamm-Tafeln. OPrgt. mit goldgepr. Rückentitel u. Deckelvignette. (Beiträge zur Familiengeschichte des Geschlechtes Kröhnke 1). 160,--

Eines von 150 Exemplaren der als Manuskript gedruckten aufwendig ausgestatteten Familiengeschichte. - Einband geringf. angestaubt, gutes Exemplar.

#### *Die Halsbandaffäre*

**137 La Motte, (Jeanne de Saint-Rémy) de Valois de.** Memoires justificatifs de la Comtesse de Valois de la Motte. Ecris par elle-meme. Londres (i.e. Paris, Marot ?) 1788. 8°. 232, 46 S. Halbleinen um 1850 mit goldgepr. Rückentitel u. Linienvergoldung. 240,--

Gay, III, 174. Hayn, Halsbandprozess 124. Quérard II, 647 ff. - Seltene erste Ausgabe des wichtigen Quellenwerks zur sog. Halsbandaffäre (französisch l'affaire du collier de la reine), einen Betrugsskandal am französischen Hof in den Jahren 1785 und 1786, in den auch Königin Marie Antoinette verwickelt wurde. - Jeanne de Saint-Rémy (1756-1791), eine Tochter eines unehelichen Sohns des französischen Königs Heinrich II., verwickelte durch Lügen und gefälschte Briefe Marie Antoinettes den einflussreichen Kardinal Louis René Édouard de Rohan (1734-1803) in einen Betrugsskandal um den Verkauf eines Diamanten-Colliers an die französische Königin, was ihr zunächst viel Geld einbrachte. Nach dem Bekanntwerden des Falls wurde La Motte in das Nervenkrankenhaus Hôpital de la Salpêtrière in Paris gebracht. Nach etwa einem Jahr gelang ihr die Flucht nach London und sie verfasste im Exil die vorliegenden Memoiren. - Deckel leicht berieben, Exlibris, Titelblatt im unteren Rand tintenflechtig, gutes sauberes Exemplar. - Siehe Abb. bei Nr.



**138 Dass.** Avec figures 4 Teile in 1 Band. Londres (i.e. Paris, Marot ?) 1789. 8°. IV, 100 S., 110 S., 1 Bl., 114 S.. 59 S. mit 1 (statt 2) Kupfertafeln. Halbleder um 1850 mit goldgepr. Rückentitel u. Linienvergoldung sowie marmor. Schnitt. 160,--

Vgl. Gay, III, 174. Hayn, Halsbandprozess 124. Quérard II, 647 ff. - Zweite umfassendere Ausgabe des wichtigen Quellenwerks zur sog. Halsbandaffäre. - Titelblatt mit kl. Wasserfleck, sonst schönes dekorativ gebundenes Exemplar.

**139 Le Sage (d. i. Emmanuel-Auguste-Dieudonné Las Cases).** Historisch-genealogisch-geographischer Atlas. In drei und dreisig (sic!) Uebersichten. Aus dem Französischen der neuesten Ausgabe ins Deutsche übertragen und mit zwei politisch geographischen Uebersichten vermehrt von Alexander v. Dusch (und Josef Eyselein). Karlsruhe, Velten [1825-1831]. Imperial-Folio. Doppelblattgr. lithogr. Titel, doppelblattgr. lithogr. Widmungsblatt, [3] Bl. u. 41 (statt 42) teilkol. lithogr. doppelblattgr. Tabellen mit 24 eingedr. kolorierte lithogr. Karten. Hldr. d. Zt. mit Deckelschild. 350,--

Engelmann, Geogr. 75. Phillips 3550. - Unter den Karten die alte Welt, Griechenland, Frankreich, Italien, Spanien und Portugal, Großbritannien, Deutschland (3), Rußland, eine Weltkarte in zwei Hemisphären, Europa, Afrika, Asien, Amerika, Nordamerika, Mexiko, Südamerika etc. - Die Tafeln mit genealogischen, geschichtlichen und geographischen Tabellen. - Der französische Marineoffizier und Staatsmann E. Las Cases (1766-1842) folgte Napoleon bei dessen zweiter Abdankung freiwillig für 18 Monate in die Gefangenschaft auf St. Helena und wurde durch die Veröffentlichung seiner Tagebücher aus dieser Zeit weltberühmt. - Die vorliegende deutsche Ausgabe des badischen Aussenministers Alexander v. Dusch (1789-1876) ist Ludwig Wilhelm August, Grossherzog von Baden, gewidmet. - Einband berieben u. bestoßen, Kapital u. Fuß mit Fehlstellen, 1 Tabelle ("Genealogie des Lothringisch-Österreichischen Hauses") ist nur zur Hälfte vorhanden, sonst gutes sauberes Exemplar.

**140 Leo, Heinrich.** Geschichte der italienischen Staaten. 5 Bände. Hamburg, Perthes 1829-1832. 8°. Pbd. d. Zt. mit goldgepr. Rückensch. u. Linienverg. (Allgemeine Staatengeschichte, Abt. 1, Geschichte der europäischen Staaten). 160,--

NDB XIV, 243 f. - Erste deutsche Ausgabe des bedeutendsten Werks des Historikers H. Leo (1799-1878). - "1827 verließ Leo Berlin und erhielt dank Hegels Empfehlung im Mai 1828 ein Extraordinariat in Halle. 1830 wurde er o. Professor (1854-56 Rektor)" (C. Freiherr v. Maltzahn in NDB). - Gelenke etwas berieben, nur vereinzelt etwas stockfl., gutes dekorativ gebundenes Exemplar.

**141 Lepsius, C(arl) P(eter).** Sphragistische Aphorismen. Erstes (und zweites) Heft. 2 Teile in 1 Band. Halle, Plötz 1842-1843. 8°. 34 S.; 47 S. mit zus. 9 lithogr. Tafeln. Moderner Karton mit Leinenrücken. 60,--

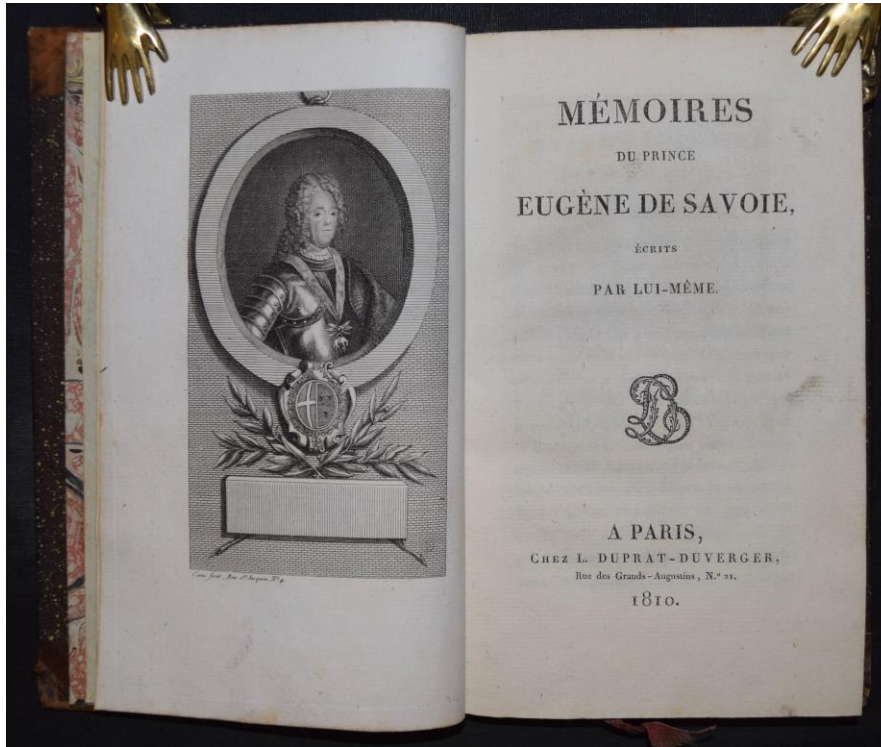
Sehr seltene Originalausgabe. - Einband und Vorsätze erneuert, stellenweise Bleistiftanstreichungen, durchgehend etwas stockfl. u. gebräunt.

**142 Ligne, (Charles Joseph).** Lettres et pensées du maréchal Prince de Ligne. Publiées par Mme. la Baronne (Anne-Louise-Germaine) de Staël Holstein. Paris, J. J. Paschoud, 1809. 8°. XIII, 333, [3] p. Pbd. d. Zt. mit goldgepr. Rückenschild u. dezenter Rückenverg. 80,--

Erste Ausgabe. - Einband stellenweise stärker berieben, sonst sehr gutes sauberes Exemplar.

**143 (Ligne, Charles Joseph).** Mémoires du prince Eugène de Savoie, écrits par lui-même. Paris, Duprat-Duverger 1810. 8°. XVI, 189 S. mit gestoch. Portrait u. gestoch. Handschriften-Faksimile. Hldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückenschild u. dekorativer Rückenverg. 240,--

Querard I, 1264. Wurzbach III, 217. - Seltene zweite Ausgabe, die Erstausgabe erschien 1809 in Weimar. - Eugen Franz, Prinz von Savoyen-Carignan (1663-1736), genannt Prinz Eugen war einer der bedeutendsten Feldherren des Habsburgerreiches. "Neben dem Herzog von Marlborough war er während des Spanischen Erbfolgekrieges (1701-1714) Oberkommandierender der antifranzösischen Koalition. Nach der Wiederaufnahme des Krieges gegen die Osmanen (1714-1718) sicherte er die österreichische Vorherrschaft in Südosteuropa. Daneben war er lange Hofkriegsratspräsident sowie als Diplomat tätig und übte weitere hohe Staatsämter aus. Er war als Bauherr und Kunstsammler einer der bedeutendsten Mäzene seiner Zeit" (Wikipedia). - Sehr schönes dekorativ gebundenes Exemplar aus der berühmten Bibliothek Schönborn in Wien mit gestoch. Wappen-Exlibris von Franz Graf v. Schönborn. - Siehe Abb.



**144 Maistre, Joseph Marie de.** Quatre chapitres inédits sur la Russie. Publiée par son fils le Comte Rodolphe de Maistre. Paris, Vaton 1859. 8°. VII, 196 S. Hldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückentitel u. reicher Rückenverg. 200,--

Seltene erste Ausgabe des posthum erschienenen Werks. - Vom Verleger Auguste Vaton im Impressum signiert. - Maistre behandelt in vier Abschnitten "la liberté, la science, la religion et l'illuminisme" in Russland. - Der savoyische Staatsmann, Schriftsteller und politische Philosoph, Joseph Marie, Comte de Maistre (1753-1821) verteidigte die Grundlagen des Ancien Régimes gegenüber den Ideen der Aufklärung und deren Folgen während der Französischen Revolution und gilt als bedeutender Vertreter der Gegenaufklärung. Maistre ist einer der Väter der Soziologie, Vordenker des Ultramontanismus und der Unfehlbarkeit des Papstes. Unter anderen haben sich Lew Nikolajewitsch Tolstoi, Isaiah Berlin und Aimé Césaire mit seinem Werk auseinandergesetzt. - Rücken u. Kanten etwas berieben, stellenweise etwas stockfl., gutes dekorativ gebundenes Exemplar.

**145 Mau, August.** Katalog der Bibliothek des Kaiserlich Deutschen Archäologischen Instituts in Rom. 2 Bände. Rom, Loescher & Co. 1900-1902. Gr.-8°. X, 431 S.; XV, 615, (1) S. OLn. mit goldgepr. Rückentiteln. 200,--

Seltene Originalausgabe des wichtigen Katalogs. - Später erschien noch ein kl. Supplement. - Vereinzelt leicht stockfl. u. gebräunt, sehr gutes Exemplar.

**146 Montgelas, Maximilian Joseph v.** Denkwürdigkeiten des bayerischen Staatsministers Maximilian Grafen v. Montgelas. (1799 - 1817). Im Auszug aus dem französischen Original übersetzt von Max Freiherrn v. Freyberg-Eisenberg. Stuttgart, Cotta 1887. Gr.-8°. XVI, 574 S. OLn. mit goldgepr. Rücken- u. Deckeltitel. 60,--

Erste deutsche Ausgabe. - Rücken mit Bibliothekssign., gutes Exemplar.

**147 Müller, Sophus.** Die nordische Bronzezeit und deren Periodentheilung. Autorisierte Ausgabe für Deutschland. Aus dem Dänischen von J. Mestorf. Jena, Costenoble 1878. 8°. 138 S. mit 47 Holzschnitten im Text. Hldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückentitel u. Rückenverg. 50,--

Erste deutsche Ausgabe. - Dekorativ gebundenes Exemplar.

**148 Müller, Johannes v.** Vier und zwanzig Bücher Allgemeiner Geschichten besonders der europäischen Menschheit. Herausgegeben nach des Verfassers Tode durch dessen Bruder Johann **Georg Müller**. 2. Aufl. 3 Bände. Stuttgart, Tübingen, Cotta 1840. 8°. XXVIII, 540 S.; VIII, 552 S.; XV, 532 S., 1 Bl. Hldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückentiteln u. Rückenverg. 150,--

Cotta-Bibliographie 779. Goed. VI, 294, 32. - Es "nimmt in der Reihe der deutschen universalhistor. Litteratur einen hervorragenden Platz ein... der schwer zu bewältigende Stoff... in treffender Auswahl" (ADB XXII, 587). - Rücken mit kl. Bibliothekssign., St.a.T., vereinzelt leicht stockfl., gutes dekorativ gebundenes Exemplar.

**149 Neugebauer, Manfred.** Die Türkenkriege. Aufstieg und Fall des Osmanischen Reiches. Wolfenbüttel, Melchior, Historischer Verlag, 2011. Gr.-8°. 239 S. mit zahlr. teils farb. Abb OPbd. 60,--

Verlagsfrisches Exemplar.



**150 Neujahrsblätter - (Neujahrsstücke der militärischen Gesellschaft in Zürich).** Sammlung von 10 (4 gefalt.) Kupfertafeln von Johann Rudolf Holzhalb und J. H. Meyer. Zürich 1773-1794. 39 x 29 cm. - 37 x 36,5 cm. 300,--

Rohr, Zürcher Neujahrsblätter S. 59 f. - Vorhanden sind die Jahrgänge 1773 "Plan einer Action...", 1782 "Hard-Rüti bei Rorbas u.a., 1784 "Sammlung derjenigen Final-Exercitien", 1785 "Vorstellung eines Cantonierungs-Quartier", 1786 "Vorstellung zweyer kleiner Feld-Lager bey der Glatt-Brugg und bei Rümlang", 1789 "Plan des Attaques, welche von der Militarischen Gesellschaft... auf der Wollishofer-Alment gemacht worden, den 6ten Augustus 1776", 1790 "Plan der Attaque auf die Brücke (!) das Dorf Leimbach", 1791 "Plan der Attaque... ab der Landschaft an der ausseren Sihl...", 1793 "Plan der Attaque auf die Brückenschanz u. das Lager auf der Wollishofer Allment" und 1794 "Vorstellung einer Action auf dem Zürchersee." - "Die 1713 gegründete Gesellschaft brachte ihr erstes Neujahrsblatt 1744 heraus, denen 54 weitere folgten. Das Revolutionsjahr 1798 hat die Folge zum Stillstand gebracht, was mit einer vorübergehenden Auflösung der Gesellschaft einherging, doch sind später keine Neujahrsstücke mehr erschienen. - Der einzigartige Brauch der Publikation von Neujahrsblättern für die Jugend Zürichs, viel später von verschiedenen anderen schweizerischen und einigen deutschen Orten übernommen, reicht in der Entstehungszeit bis zur Mitte des 17. Jh. zurück... Es war damals Sitte, dass die Kinder von Mitgliedern kultureller Gesellschaften und Institutionen am Berchtoldstag einen Geldbetrag zum Beheizen der gesellschaftseigenen Trinkstuben überbrachten... Bei dieser Gelegenheit wurden die Kinder mit Kuchen oder dem klassischen Gebäck der Zürcher, den "Tirggeli" und mit Veltlinerwein bewirtet. Die Bewirtung wurde später von der Bürgerbibliothek durch die Uebergabe eines Neujahrsblattes ersetzt und damit die Einrichtung der Neujahrsblätter begründet... Die illustrierten Blätter in dieser bilderarmen Zeit müssen die Jugendlichen von damals stark beeindruckt und erfreut haben. Sie gehören in Bezug auf die allgemeine Kinderliteratur zu den frühesten Kinder-Periodica" (H. Rohr). - 3 Blätter mit kl. Randeinrissen im Falz,

unterer Plattenrand des Blattes für das Jahr 1784 abgeschnitten, wenige Blätter leicht braunfleckig, sonst gut erhalten.  
– Siehe Abb.

**151 (Orléans, duc d'Aumale, Henri-Eugène-Philippe-Emmanuel de).** Les zouaves et les chasseurs à pied. Esquisses historiques. Paris, Michel Lévy Freres 1855. 8°. 177 S., 1 Bl. Hldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückentitel u. Rückenverg. (Bibliothèque contemporaine. 2e série). 60,--  
Erste Ausgabe dieser Sammlung von Artikeln aus der "Revue des deux Mondes". - Vereinzelt leicht stockfl., schönes dekorativ gebundenes Exemplar aus der Schloßbibliothek von der Leyen in Zweibrücken.

**152 Plotho, Karl v.** Der Krieg in Deutschland und Frankreich in den Jahren 1813 und 1814. (Band 4): Der Krieg des verbündeten Europa gegen Frankreich im Jahre 1815. 4 Bände. Berlin, Amelang 1817-1818. 8°. Mit 1 gestoch., gefalt. Plan u. 128 Beilagen. Weinrote Hldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückentiteln, Linienverg. u. ornamentaler Schwarzprägung. 300,--  
Dahlmann/Waitz 11256. - Erste Ausgabe des Hauptwerks des preussischen Offiziers und Militärhistorikers C. Freiherr v. Plotho (1780-1820). - "Besonders in seinem vierteiligen Hauptwerk „Der Krieg in Deutschland und Frankreich in den Jahren 1813-1815“ beschrieb er die Befreiungskriege unter militärischen Gesichtspunkten in allen Einzelheiten, so dass sich die täglichen Truppenbewegungen nachverfolgen lassen. Seine Beilagen enthalten wertvolles familienkundliches Material, aber auch formationsgeschichtliche Details. Da die letzte gedruckte Rangliste der preußischen Armee schon 1806 veröffentlicht wurde, gibt das Werk auch Aufschluss über das neue Offizierskorps, das durch die Heeresreform geschaffen wurde (Einführung des Krümpersystems und die Gründung der Landwehr durch Scharnhorst und Gneisenau). Dies macht Plothos Beilagen zu einer wichtigen Quelle über die Zusammensetzung des Offizierskorps der Befreiungskriege, zumal die Beilagen auch Ränge und Funktionen aus der Gruppe der Subalternoffiziere nennen" (Wikipedia). - Rücken im unteren Drittel mit Abriebstellen, St.a.V., stellenweise stärker stockfl., gutes dekorativ gebundenes Exemplar.

**153 Plothow, Anna.** Die Begründerinnen der deutschen Frauenbewegung. 5. Aufl. Leipzig, Rothbarth 1907. 239 S. mit einigen Portraits. OLn. mit goldgepr. Rücken- und Deckeltitel und Kopfgoldschnitt. 80,--  
Köhler-Lutterbeck / Monika Siedentopf, Lexikon der 1000 Frauen, Bonn 2000, S. 281 f. - Erschien zuerst 1907. - Anna Plothow (1853 - 1924) war eine Frauenrechtlerin, soziale Aktivistin und Schriftstellerin. - Sehr gutes Exemplar.

**154 Pölnitz, Götz v. u. Hermann Kellenbenz [Bearb.].** Anton Fugger. 3 Bände in 5. Tübingen, Mohr 1958-1986. Gr.-8°. Mit zahlr. Tafeln. OLn. mit goldgepr. Rückentitel, Bände IV u. V mit OU. 120,--  
I.: 1453 bis 1535. - II/1 u. 2: 1536-1548. - III/1: 1548-1560. - III/2: 1548-1560. Die letzten Jahre Anton Fuggers. - Gutes Exemplar der vollständig seltenen Biographie.

**155 Preuschen, A(lbert).** Badische Geschichte mit steter Beziehung auf die gemeinsame Geschichte der Teutschen. Karlsruhe, Groos 1842. 8°. XIV, 898 S. Pbd. d. Zt. mit handschr. Rückenschild. 120,--  
GV 111, 199. Lautenschlager I/1, 872. - Zweite Ausgabe der sehr seltenen umfassenden Geschichte Badens bis zur Gründung des Großherzogtums. Die erste Ausgabe erschien 1834 mit dem Titel "Badische Geschichte für alle Stände". - Hauptwerk des Schriftstellers A. Preuschen (1802-1856), der seit 1839 Hofgerichtsrat in Rastatt, ab 1848 in Bruchsal war. Er veröffentlichte teils unter dem Pseudonym Gerhard Helfrich Gedichte in Zeitschriften und Anthologien und war der erste Biograph von Johann Peter Hebel und Enkel von Weech, nach anderen Angaben auch Sohn oder Neffe des Hebel-Förderers August Gottlieb Preuschen. - Kanten u. Gelenke etwas berieben, N.a.T., teils stärker stockfl. u. gebräunt.

**156 Recke, Elisa von der - Rachel, Paul.** Elisa von der Recke. Band 1: Aufzeichnungen und Briefe aus ihren Jugendbüchern. Mit 11 Abbildungen und einer Wappentafel. Band 2: Tagebücher und Briefe aus ihren Wanderjahren. . Mit 4 Abbildungen. Leipzig, Dieterich 1902. VIII, 443 S. mit zahlr. Abb. OHln. mit silbergepr. Wappen, Rücken- u. Deckelvergoldung und Kopfgoldschnitt. 120,--

Einbände geringfügig fleckig, Buchschnitte etwas gebräunt, sonst sehr gutes Exemplar.



Nr. 163

**157 Reumont, Alfred v.** Bibliografia dei lavori pubblicati in Germania sulla storia d'Italia. Berlino, Decker 1863. 8°. IX, 467 S. Mod. Ln. mit goldgepr. Rückenschild. 80,--  
Seltene Originalausgabe der Standard-Bibliographie deutschsprachiger Veröffentlichungen zur Geschichte Italiens. - St.a.V., sehr gutes Exemplar.

**158 Robertson, William.** The history of Scotland during the reigns of Queen Mary and of King James VI. till his accession to the crown of England. With a review of the Scottish history previous to that period; and an appendix containing original papers. A new edition. London, Printed for the booksellers 1794. 8°. VIII, 523 S.; 127 S. (Appendix) mit gestoch. Portrait. Ldr. d. Zt. 60,--  
Rücken stärker berieben, papierbedingt etwas gebräunt, gutes Exemplar.

**159 Rüstow, Wilhelm.** Die Feldherrnkunst des neunzehnten Jahrhunderts. Zum Selbststudium und für den Unterricht an höheren Militärschulen. 2. umgearb. und bis Ende 1866 fortgesetzte Aufl. Zürich, Schultheß 1867. 8°. VIII, 912 S. Hldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückentitel, onamentaler Blindprägung u. Linienverg. 60,--  
Vgl. ADB XXX, 34 f. - Umfassende Darstellung über die Kriege des 19. Jahrhunderts. Enthält auch "einige Bemerkungen über den amerikanischen Krieg von 1861-1865". - Ohne die beiden doppels. Pläne, gutes dekorativ gebundenes Exemplar.

**160 Sallé, Alexandre.** Politisches Leben des Fürsten **Karl Moriz von Talleyrand**. Aus dem Französischen von **J. Sporschil**. 2. Aufl. Leipzig, Wigand 1835. 8°. 284 S. Ln. d. Zt. mit goldgepr. Rückentitel u. dez. Rückenverg. 60,--

Fromm 23299. - Zuerst 1834 erschienene Ausgabe dieser Übersetzung der wichtigen ersten Biographie des berühmten franz. Politikers Charles-Maurice de Talleyrand-Périgord (1754-1838). - St. verso T., stellenw. stockfl., hinteres freies Vorsatzblatt fehlt, gutes Exemplar.

**161 Schacht, Th(eodor).** Aus und über Ottokar's von Horneck Reimchronik oder Denkwürdigkeiten seiner Zeit. Zur Geschichte, Literatur und Anschauung des öffentlichen Lebens der Teutschen im dreizehnten Jahrhundert. Mainz, Kupferberg 1821. 8°. 354 S. Marm. Pbd. d. Zt. mit handschr. Rückenschild. 70,--

Goedeke I, 277. - Erste Ausgabe. - Einband etwas berieben, vereinzelt leicht stockfl., gutes Exemplar.

**162 Schaeffler, August** (Redaction). (Julius-Maximilians-Universität Würzburg). Alma Iulia. Illustrierte Chronik ihrer dritten Säcularfeier. Herausgegeben vom Akademischen Comité für Presse und Drucksachen. (10. Juli - 28. Sept. 1882). 12 Hefte in 1 Band. Würzburg, Thein'sche Druckerei 1882. Folio. 2 Bl., 184, 18 S. mit zahlr. Holzstich-Illustrationen von Franz Stuck u. Faksimiles. Illustr. OLn. mit goldgepr. Deckeltitel. 60,--

Sehr gutes Exemplar aus der Bibliothek von Schloss Neuweier.

**163 Schmeizel, Martin.** Einleitung Zur Wappen-Lehre. Darinnen die Grund-Sätze derselben deutlich erklärt, und mit vielen Exempeln gehörig erläutert werden. Nebst der vollständigen Plasonirung des völligen Königl. Preußischen Wappens. 2. Aufl. Jena, Melchior 1734. 8°. [10] Bl., 273, (3) S. mit Titel in Rot u. Schwarz, 1 doppels. Kupfertafel mit 4 Uniformdarstellungen u. 36 (statt 37) gefalt. Kupfertafeln. Ldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückenschild u. reicher Rückenverg. 200,--

ADB XXXI, 634. Berchem 555. Lipperheide Rc 23. VD18 11458577-004. - M. Schmeizel (1679-1747) war u.a. Professor für Staatsrecht und Geschichte in Halle. "Bei sehr großem Fleiße hat S. namentlich durch seine Vorlesungen über Geschichte, Geographie und Heraldik sehr nützlich gewirkt ..." (ADB XXXI, 634). Das Frontispiz mit 4 Herolden, die Kupfer jeweils mit zahlr. Wappendarstellungen. - Der schöne Einband leicht berieben, St. verso Frontispiz, Tafel 2 fehlt, papierbedingt durchgehend gebräunt, sonst gut erhalten. - Siehe Abb. auf der vorherigen Seite.

**164 Schultz, Alwin.** Deutsches Leben im XIV. und XV. Jahrhundert. Grosse Ausgabe. 2 Bände. Prag [u.a.], Tempsky [u.a.], 1892. XIII, 660 S. mit zus. XXXIII teils farblithogr. Tafeln. OHldr. mit goldgepr. Rückentiteln u. Rückenverg. 100,--

Erste Ausgabe. - Rücken etwas berieben, gutes Exemplar der schön ausgestatteten großen Halblederausgabe.

**165 Schuré, Édouard.** Die Heiligtümer des Orients. (Ägypten - Griechenland - Palästina). Leipzig, Altmann 1912. 8°. XV, 312 S. OHln. 60,--

Einband minimal berieben, sonst gutes Exemplar.

**166 Simmel, Georg.** Die Probleme der Geschichtsphilosophie. Eine erkenntnistheoretische Studie. Leipzig, Duncker & Humblot 1892. 8°. X, 109 S. OHln. mit goldgepr. Rückentitel u. Linienverg. 70,--

Kosch XVIII, 51. Ziegenfuß II, 545. - Erste Ausgabe. - N.a.T., stellenweise Bleistiftanmerkungen im weißen Rand, sonst sehr gutes Exemplar im seltenen Verlagseinband.

**167 Summarischer Index Ueber die Landts-Freyheit.** Gedruckt zu Neuburg an der Donau, durch Lorentz Danhauser. Anno M.DC.XXXIII. Anjetzo aber wieder neu aufgelegt und gedruckt. Neuburg an der Donau, Sillmann 1765. 4°. [1] Bl., 11, 43 S. Kart. d. Zt. 100,--

Umschlag etwas berieben und fleckig, stellenweise mit leichten Feuchtigkeitsspuren, sonst gut erhalten.

**168 Székely, István P.** Krónika ez világnak jeles dolgairól. (Faksimiledruck der Ausgabe, Krakau 1559). Budapest, Akadémiai Kiadó 1960. 8°. [4], 237 [eig. 236] Bl. Begleitheft (46 S., [1] Bl.). Blindgepr. OLdr. in Orig.-Pappschuber. (Bibliotheca Hungarica antiqua, Band III). 50,--  
Székely István. A kísérő tanulmányt írta és a faksimile szövegét gondozta Gerézdi Rabán. - Gutes Exemplar.

**169 Tiller, Franz Aloys.** Betrachtungen über besondere Thaten u. Maximen der Regenten zu Heptakollis. Leipzig, Zenko, 1796. 8°. [3] Bl., 267 S., [1] Bl. mit gestoch. illustr. Titel. Hldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückenschild u. dekorativer Rückenverg. 50,--  
Erste Ausgabe. - "[D]as Buch, das auf Quellenstudium beruht, wirkte damals in hohem Maße anregend" (Wurzbach XLV, 157). - Der Jesuit und Jurist Franz Aloys Tiller (1742-1797) war "Doctor und Professor zu Gratz". - Kanten und Ecken etwas berieben u. bestoßen, ohne das gestoch. Frontispiz, N.a.V., gutes dekorativ gebundenes Exemplar.

**170 Wagner, Franz.** Universae Phraseologiae Latinae Corpus, congestum A ... Francisco Wagner. Augustae Vindelicorum (Augsburg) Schlüter & Happach 1718. 8°. [8] Bl., 1412 Sp. Ledereinband der Zeit über 4 Bänden mit goldgepr. Rückenschild Linienvergoldung. 100,--  
Rücken geringf. berieben u. leicht spröde, Kapital mit minimaler Fehlstelle, vorderes Gelenk im unteren Drittel angeplatzt, Vorsätze u. Titelblatt etwas stärker braunfleckig, sonst überwiegend sauberes dekorativ gebundenes Exemplar.

**171 Wegele, Franz v.** Geschichte der Deutschen Historiographie Seitdem Auftreten des Humanismus. München u. Leipzig, Oldenbourg 1885. Gr.-8°. 1093 (1) S. Mod. Ln. (Geschichte der Wissenschaften in Deutschland, Band 20). 60,--  
Erste Ausgabe. - St.a.T., gutes Exemplar.

**172 Weittenhiller, Moriz Maria (Franz de Paula Josef) Edler v.** Die Hackher zu Hart (1480 - 1873). Dieses Geschlechtes Geschichte und Genealogie. Wien, Finsterbeck 1873. 8°. 99 S. mit 5 Holzschnitten Moderner Ln. mit goldgepr. Rückentitel. 50,--  
Erste Buchausgabe. - **Mit eigenhändiger Widmung von Moritz Marie Edler v. Weittenhiller.** - Separatdruck aus der heraldisch-genealogischen Zeitschrift, III. Jahrgang, Nr. 1-6. - Sehr gutes Exemplar.

**173 Wirth, Johann Georg August.** Die Geschichte der Deutschen. Emmishofen bei Konstanz am Bodensee, im Verlage des Verfassers 1842-1844. Gr.-8°. 522 S.; 512 S. 440 S. Hldr. der Zeit. mit handschr Rückensch. 80,--  
Einbände berieben, Ecken u. Kanten etwas best., Rücken u. V. mit Bibliothekssignaturen, teils stärker braunfl.

## Recht / Staat / Wirtschaft

**174 About, Edmund.** Der Fortschritt in politischer und national-ökonomischer Beziehung. Aus dem Französischen übersetzt von **W. Heller**. Prag, Steinhauser 1865. 8°. 2 Bl., 171, (1) S. Hln. um 1900. 80,--

Erste deutsche Ausgabe, selten. - Der französ. Schriftsteller und Journalist Edmund Francois Valentin About (1828-1885) arbeitete für die Zeitungen: Figaro, Le Moniteur, L'Opinion Nationale und Le Gaulois. Er gründete zusammen mit Sarcey 1872 die Zeitung "Le XIXe Siècle" und war als Romancier, Novelist und Journalist seinerzeit ein vielgelesener Autor. - "A. ist voltairianisch nach Stil u. Geist, als Polemiker geistreich, geschickt, frech u. wirksam, schon unter Napoleon III. in antiklerikaler Opposition, kämpft später um republikan. Ideale gegen Monarchisten u. ultramontane Klerikale" (Wilpert, Lexikon der Weltliteratur I, 5). - Kanten etwas berieben, Titelblatt mehrfach gestempelt, am Anfang etwas stockfl.

**175 Allgemeine Encyclopädie für Kaufleute und Fabrikanten** so wie für Geschäftsleute überhaupt. Oder vollständiges Wörterbuch des Handels, der Fabriken und Manufacturen, des Zollwesens, der Münz-, Maaß- und Gewichtskunde, des Bank- und Wechselwesens, der Staatspapier- und Usanzenkunde, der Buchhaltung, des Handelsrechts, mit Einschluß des See- und Wechselrechts, der Schifffahrt, des Fracht- und Assecuranzwesens, der Handels-Geographie und Statistik, so wie der Waarenkunde und Technologie. Hrsg. von einer Gesellschaft gelehrter und praktischer Kaufleute (unter Leitung von **A. Diezmann**). (Angebunden): Supplemente zur allgemeinen Encyclopädie... 6. Aufl. u. 3. Aufl. 2 Teile in 1 Band. Leipzig, Wigand 1845. 4°. Titelbl., 804 S., 1 Bl.; Titelbl., 247 S. mit Holzschnitt-Titelvign. u. etlichen Tabellen im Text. Hldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückentitel u. Rückenverg. 140,--

Humpert 5508. Zischka, Index Lexicorum 185. - In mehreren Auflagen erschienen. - Mit dem Supplementband. - Kanten und Gelenke etwas berieben, zeitgenöss. Besitzvermerk a. V., schönes dekorativ gebundenes Exemplar.

**176 Bachem, Julius.** Staatslexikon. 2., neubearbeitete Auflage 5 Bände. Freiburg i. Br., Herder 1901. Gr.-8°. OHldr. mit goldgepr. Rückenschild, dekorativer Rückenverg. u. marmor. Schnitt. 50,--

Rückenschilder geringf. berieben, sehr gutes Exemplar der schönen Halblederausgabe.

**177 Bayer, Hieronymus v.** Theorie der summarischen Processe. Nach den Grundsätzen des gemeinen deutschen Rechts, mit Ausschluß des Concursprocesses, zunächst für seine Zuhörer bestimmt. 7. verb. Aufl. München, Literar.-Artist. Anst., 1859. 8°. XIV, 221 S. Hln. der Zeit. 60,-

Rücken aufgeheilt, sonst sehr gutes Exemplar.

**178 Bayer, Hieronymus v.** Theorie des Concurs-Processes nach gemeinem Rechte. 4., durchges. u. verb. Aufl. München Verlag der literarisch-artistischen Anstalt 1850. 8°. 2 Bl., 212 S. Hln. der Zeit. 60,--

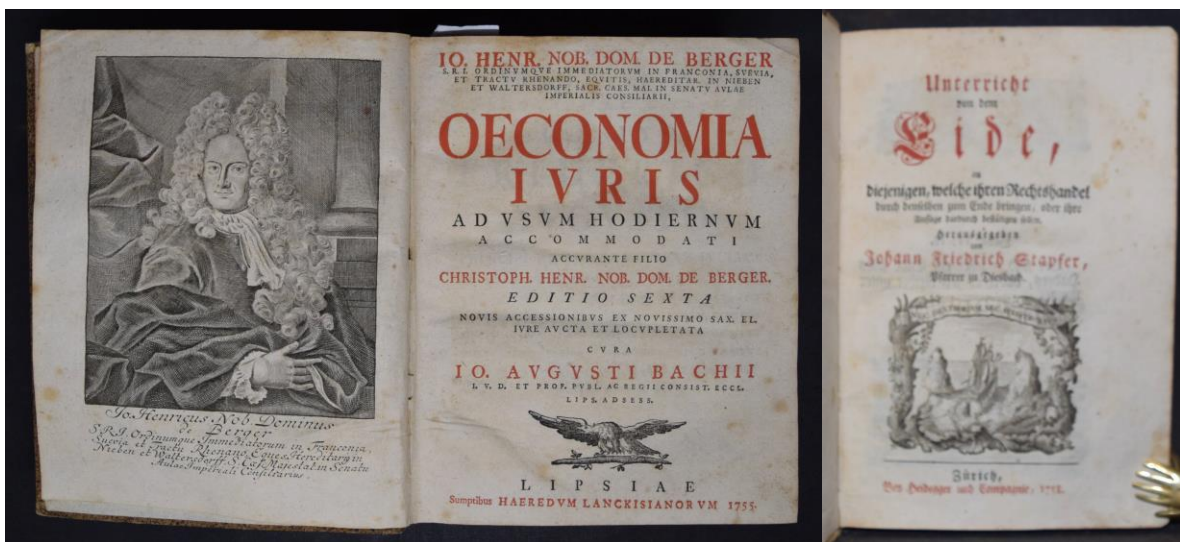
Sehr gut erhaltenes Exemplar.

**179 Beckmann, Josef Doimo.** Capital und Arbeit. Ein Beitrag zur Kritik der Weltwirtschaft. Wien, Konegen 1890. 8°. 80 S. Hln. der Zeit. 60,--

Seltene erste und einzige Ausgabe. - Rücken mit entfernter Bibliothekssignatur, dadurch der Deckelbezug mit Abriebstelle, vereinzelt mit Buntstifanstreichungen, sonst gut erhalten.



**180 Berger, Johann Heinrich (Edler v.).** Electa disceptationum forensium. Secundum seriem Ordinat. proc. iud electa sax concinnata,... Consultationibus, quaesitis, responsis, praeiudiciisque illustratur. (Und): Supplementa... Pars I. Accessit centuria I. consiliorum juris miscellaneorum. 2 Teile in 1 Band. Leipzig, Lanckisch 1706-1707. 4°. [12] Bl., 1856 S., [43] Bl.; [4] Bl., 894 S., [16] Bl. mit gestoch. Frontispiz-Porträt u. 2 Titelbl. in Rot u. Schwarz. Prgt. d. Zt. 250,--  
 NDB II, 80 f. VD18 90554310. - Erste Ausgabe. - 1709 erschienen noch weitere Ergänzungen. - Der bedeutende sächsische Jurist J. H. v. Berger (1657-1732) war seit "1685 ordentlicher Professor in Wittenberg, 1694 auch Rat am Appellationsgericht in Dresden. An der 1699 den kursächsischen Ständen vorgelegten, erläuterten und verbesserten Prozeß- und Gerichtsordnung (als Gesetz publiziert erst 1724) hatte er wesentlichen Anteil; 1707 war er Ordinarius der Wittenberger Juristenfakultät, Direktor des dortigen Konsistoriums und Wirklicher kursächsischer Rat, 1711 sächsischer Delegierter im Reichsvikariatsgericht; von 1713 bis zu seinem Tode war er evangelischer Reichshofrat auf der Gelehrtenbank..." (E. Döhring in NDB). - Sehr gutes Exemplar.



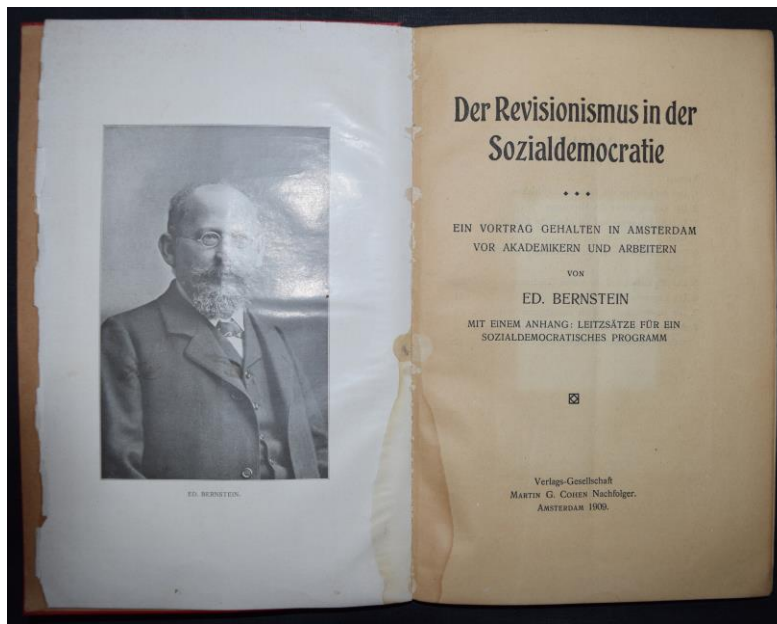
Nr. 181

Nr. 242

**181 Berger, Jo(hann) Heinr(ich) (Edler) v.** Oeconomia Jvris. Ad vsvm hodiernvm accommodati. Editio Sexta, novis accessionibvs... Leipzig, Lanckisch Erben 1755. Gr.-8°. [8] Bl., 1024 S., [94] Bl., Titel in Rot-Schwarz-Druck mit gestoch. Porträt-Frontispiz. Pbd. d. Zt. mit handschr. Rückenschild. 280,--  
 Vgl. ADB II, 374 f. NDB II, 80 f. Stintzing-Landsberg III/1, 155 u. 100. - Das zuerst 1712 erschienene Hauptwerk des sächsischen Juristen wurde noch bis 1801 aufgelegt. - Es stellt "eine Zusammenfassung des gesamten Rechtsstoffs (mit Ausnahme des Staatsrechts) dar, wie sie seit Struve, d. h. seit etwa 50 Jahren, nicht mehr unternommen worden war... Er strebte, wenn auch in engeren Grenzen, nach einer Fortbildung des Rechts durch Verschmelzung römischer und deutscher Rechtsgedanken. B. ist einer der letzten großen Vertreter des usus modernus pandectarum" (E. Döhring in NDB). - Exlibris u. zeitgenöss. Besitzvermerk a. V., sehr gutes Exemplar. - Siehe Abb.

**182 Bernstein, Ed(uard).** Der Revisionismus in der Sozialdemocratie. Ein Vortrag gehalten in Amsterdam vor Akademikern und Arbeitern. Mit einem Anhang: Leitzsätze für ein Sozialdemocratisches Programm. Amsterdam, Martin G. Cohen Nachfolger 1909. 8°. 48 S. mit fotogr. Porträt. Ln. d. Zt. mit goldgepr. Deckeltitel. 300,--  
 Einzige Ausgabe des außerordentlich seltenen Dokuments des sozialdemokratischen Revisionismus, als dessen Begründer Bernstein gilt. - Mit handschr. Widmung für den ehemaligen Fraktionsvorsitzenden der SPD und Finanzminister Alex Möller (1903-1985). - Der Journalist und Politiker Eduard Bernstein (1850-1932) "hatte sich schon 1872 der Sozialdemokratie angeschlossen... Nachdem auf Grund des Sozialistengesetzes die „Zukunft“ eingestellt worden war, begleitete er den lungenkranken Höchberg auf dessen Erholungsreise nach Lugano und Zürich, wo 1879 mit finanzieller Hilfe Höchbergs der „Sozialdemokrat“ als offizielles „Organ der Sozialdemokratie deutscher Zunge“ eröffnet wurde. 1881 übernahm B. die Leitung des Blattes, nachdem es ihm bei einem gemeinsam mit Bebel

unternommenen Besuch in London gelungen war, das Mißtrauen von Marx und Engels gegen Höchberg und dessen Kreis zu überwinden. Auf Betreiben Bismarcks aus der Schweiz ausgewiesen, verlegte er 1887 seinen Wohnsitz und den Verlagsort des „Sozialdemokrat“ nach London, wo er in engem Kontakt mit Engels stand und auf dessen Anregung ein gründliches volkswirtschaftliches Studium aufnahm... B. wollte den Marxismus als sozialwissenschaftliche Entwicklungslehre aufgefaßt wissen und die materialistische Geschichtsauffassung nur unter der Voraussetzung gelten lassen, daß man auch den nichtökonomischen Faktoren, den Rechts- und Moralbegriffen, den geschichtlichen und religiösen Traditionen jeder Epoche, sowie der Natur des Menschen und seinen geistigen Anlagen einen Einfluß auf den Geschichtsverlauf zugestehe. - Dieser sogenannte B.sche Revisionismus löste um die Jahrhundertwende in der deutschen und internationalen Sozialdemokratie leidenschaftliche Debatten aus, gewann aber trotz verzweifelter Widerstand der orthodoxen Marxisten von Jahr zu Jahr an Boden und hatte kurz vor dem 1. Weltkrieg die deutsche Partei erobert. B.s Lehre liegt dem SPD-Parteiprogramm von 1921 (Görlitz) zugrunde, daß die Katastrophen- und die Verelendungstheorie aufgab und andere Lehrsätze von Marx wesentlich einschränkte" (P. Mayer in NDB II, 133 ff., kennt das vorliegende Werk nicht). - Einband etwas angestaubt, Exlibris (P. Révai), papierbedingt etwas gebräunt. - Siehe Abb.



**183 Blanqui, (Adolphe-Jérôme).** Histoire de l'économie politique en Europe. Depuis les anciens jusqu'à nos jours : suivie d'une Bibliographie raisonnée des principaux ouvrages d'économie politique. Deuxième édition. 2 vol. Paris, Guillaumin 1842. 8°. 468 S.; 494 S., 1 Bl. OHln. mit goldgepr. Rückentitel. 80,--

Kapital von Band I mit kleiner Fehlstelle, Deckel berieben, hinteres Innengelenk von Band II angeplatzt, stellenweise etwas stockfl., sonst gutes Exemplar.

**184 Bluntschli, J(ohann) C(aspar).** Deutsches Staats-Wörterbuch. In Verbindung mit deutschen Gelehrten herausgegeben, unter Mitredaktion von **Karl (Ludwig Theodor) Brater**. 11 Bände. Stuttgart, Leipzig, Expedition des Staats-Wörterbuchs 1857-1870. 8°. Pbde. d. Zt. mit maschinenschr. Rückensch. 450,--

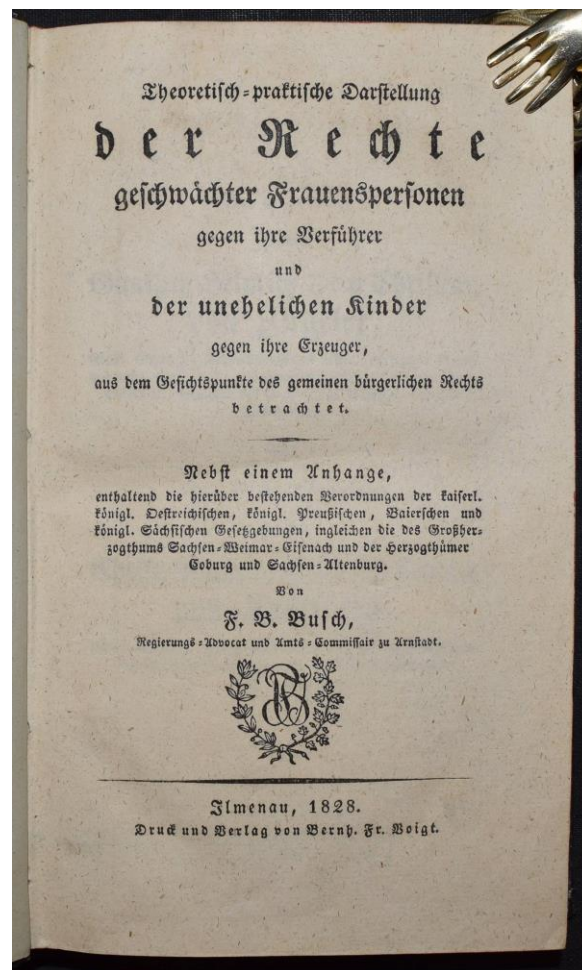
ADB XLV, 35. Menger 961. NDB II, 337 f. Stintzing-Landsberg III/2, 552 ff. Zischka 175. - Erste Ausgabe. - "Wissenschaftlicher als Rotteck und Welcker. Gegen den Ultramontanismus" (Zischka). - Einbände teils leicht berieben u. bestoßen, stellenweise leicht stockfl. u. gebräunt, gutes Exemplar.

**185 (Bolte, Johann Heinrich).** Allgemeiner Briefsteller für junge Kaufleute. 4. verb. und ganz umgearb. Aufl. Berlin, Boicke 1822. Kl.-8°. 526 S. Marm. Pbd. d. Zt. 60,--

Nickisch 277. Vgl. Berlin-Bibl. C 5432 (EA von 1791). Nicht bei Goldsmith, Humpert und Kress. - Einband stellenw. etwas berieben, Frontispiz fehlt, N.a.V., Titelblatt leicht stockfl., sonst gut erhalten.

**186 Brater, Karl** (Hrsg.). Blätter für administrative Praxis zunächst in Bayern. Mit Einschluß der gesamten Policei- und Finanzverwaltung. Band I, Heft 1-5. Nördlingen, Beck 1851. 8°. IV, 482 S., 8 Bl. Blindgepr. Hldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückenschild. 60,--  
Seltener erster Jahrgang, der noch bis 1922 erschienenen Zeitschrift. - Mit interessanten Beiträgen über "das bayerische Staatsbürgerrecht", "das Heimathsrecht zurückgekehrter Auswanderer", "Die Thätigkeit der Polizeibehörden in Criminalsachen" u.a. - Einband leicht berieben, N.a.V., Titel etwas stockfl., gutes Exemplar.

**187 Burgermeister, Joh(ann) Stephan.** Codex diplomaticus equestris cum continuatione, oder Reichs-Ritter-Archiv mit dessen Fortsetzung. Band II (von 2). Ulm, Süß 1721. Gr.-8°. 80, 76, 1672 S., [44] Bl. mit Doppeltitel in Rot und Schwarz u. gestoch. Frontispiz. Ldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückensch. u. Rückenverg. 200,--  
Katalog des Reichskammergerichts 1249. Pütter, Staatsrecht I, 321. - Erste Ausgabe. - Der in Geislingen geborene, vielseitig gebildete Jurist wirkte als Rechtskonsulent, Syndikus der Reichsritterschaft u. kaiserlicher Rat in Ulm. "Er war der eifrigste Vertheidiger der Privilegien der freien Reichsritterschaft. Diesen Gegenstand betreffen fast alle seine, deutsch abgefaßten Schriften." (ADB III, 601). - Einband berieben u. bestoßen, Kopf, Fuß und Kanten mit Fehlstellen, Titelblatt mit restaur. Randausrissen (minimaler Textverlust), sonst gutes Exemplar.



**188 Busch, (Ferdinand Benjamin).** Theoretisch-praktische Darstellung der Rechte geschwächter Frauenspersonen gegen ihre Verführer und der unehelichen Kinder gegen ihre Erzeuger, aus dem Gesichtspunkte des gemeinen bürgerlichen Rechts betrachtet. Nebst einem Anhang, enthaltend die hierfür bestehenden Verordnungen... Ilmenau, Voigt 1828. 8°. XXIV, 502 S. Pbd. d. Zt. mit goldgepr. Rückenschild u. dezenter Rückenverg. 160,--  
Hayn-Gotend. I, 509. - Erste Ausgabe der interessanten Abhandlung. - Der Verfasser war Regierungs-Advokat und Amts-Commisair in Arnstadt (Thüringen). - N.a.V., sehr gutes sauberes Exemplar. - Siehe Abb. auf der vorherigen Seite.

**189 Code Napoleon - Erhard, Christian Daniel** (Hrsg.). Napoleons I Civilgerichtsordnung des Französischen Reichs. Nach der neuesten officiellen Ausgabe verdeutscht... Dessau u. Leipzig, Voß 1808. 8°. XLV, 584 S. Pbd. d. Zt. mit goldgepr. Rückenschild. 140,--  
Humpert 13819. - Seltene erste Ausgabe dieser Übersetzung. - Paralleltext in französisch und deutsch. - Vord. Innengelenk vor dem Titel angeplatzt, sonst gut erhaltenes sauberes Exemplar.

**190 Cramer, A(ndreas) W(ilhelm).** Wie ich es sah. (Erinnerungen eines Bremer Grosskaufmanns 1870-1932). Bremen, Hauschild 1933. 8°. 299 S. mit einigen Tafeln. OHldr. mit goldgepr. Rückentitel u. Linienverg. 60,--  
Erste Ausgabe. - Eines von 50 num. Exemplaren der Vorzugsausgabe in Halbleder, von A. W. Cramer im Druckvermerk signiert. - Schönes Exemplar.

**191 Statistisches Bundesamt**, Institut für Landeskunde (Hrsg.). Die Bundesrepublik Deutschland in Karten. Mainz, Kohlhammer 1965 - 1971. 6 Bl., 90 gefalt. Karten in blau lackiertem Holzkoffer mit Metallschließen. Blattgr. ca. 58 cm x 170 cm. 300,--

Sehr wenige Blätter mit minimalen Randläsuren, sonst sehr gutes vollständiges Exemplar.

**192 Dix, Arthur.** Wurzeln der Wirtschaft. Skizzen und Studien. Leipzig, Freund & Wittig 1899. 234 S. Hln. d. Zt. 60,--

Seltene erste Ausgabe. - Der Ökonom und Geopolitiker Arthur Dix (1875-1935) war Schüler Gustav v. Schmollers.  
- Bezugspapier der Deckel mit Abriebstellen, St.a.T., sonst gutes sauberes Exemplar.

**193 Doren, Alfred.** Untersuchungen zur Geschichte der Kaufmannsgilden des Mittelalters. Ein Beitrag zur Wirtschafts-, Social- und Verfassungsgeschichte der mittelalterlichen Städte. Leipzig, Duncker & Humblot 1893. 8°. XII, 220 S. Hln. der Zeit. (Staats- und sozialwissenschaftliche Forschungen 12,2 = H. 52 [d. Gesamtw.]). 100,--

Der Wirtschaftshistoriker Alfred Doren (1869-1934) promovierte bei dem bedeutenden Nationalökonom der Historischen Schule Gustav Schmoller mit der vorliegenden Arbeit. - Rücken mit entfernter Bibliothekssignatur, St. a. T., gutes Exemplar.

**194 Dühring, E(u)gen.** Cursus der National- und Socialökonomie. Nebst einer Anleitung zum Studium und zur Beurteilung von Volkswirtschaftslehre und Socialismus. 3., theilweise umgearbeitete Aufl. Leipzig, Reiland 1892. 8°. XII, 586 S., 1 Bl. OHldr. mit goldgepr. Rückentitel u. Rückenverg. 60,--

NDB IV, 158. Vgl. Slg. Borst 3182. - **Von E. Dühring nach dem Vorwort signiert.** - Rücken u. Kanten etwas berieben, stellenweise leicht stockfl. u. gebräunt, gutes Exemplar.

**195 Dupuis (de la Serra, Jacques).** L'art des lettres de change. Suivant l'usage des plus célèbres places de l'Europe, & la jurisprudence du royaume. Ouvrage utile & nécessaire, non-seulement aux négociants, mais encore à ceux qui doivent connoitre des affaires du commerce. Nouvelle édition. Geneve et se trouve à Lyon, chez les freres Perisse 1767. 8°. XXXII, 400 S. Ldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückensch. u. reicher floraler Rückenverg. 100,--

Sehr gutes dekorativ gebundenes Exemplar des erfolgreichen Handbuchs für Kaufleute.

**196 Engelhart, Andreas.** Allgemeiner Österreichischer, oder, neuester Wiener Secretär für alle em Geschäfts- und gemeinen Leben, so wie in freundschaftlichen Verhältnissen vorkommenden Fälle. Ein unentbehrliches Hand- und Hilfsbuch für Jedermann. 10. Aufl. Wien, Mörschner 1840. 8°. XII, 852 S. mit gestoch. Frontispiz u. zahlr. teils gefalt. Tabellen. Pbd. d. Zt. mit gepr. Rückenschild. 70,--

Umfang- und erfolgreiches Österreichisches Kaufmanns-Handbuch und Briefsteller. - Enthalt zahlr. Muster zu Briefen, Urkunden, Formularen, Münztabelle, Postangelegenheiten und Wirtschaftspapieren (Aktien, Wechsel, etc.). - Das hübsche Frontispiz mit Szenen aus der Geschichte der Post. - Einband etwas angestaubt u. leicht fleckig.

**197 Escher, H(einrich).** Geschichtliche Darstellung und rechtliche Erörterung des zwischen den Ständen Zürich und Schaffhausen obwaltenden Streites über die Rheinschiffahrt. Referat. Zürich, Orell, Füssli u. Kompagnie 1835. 8°. 75 S. Hefestreifen. 40,--

Rücken im unteren Drittel etwas beschädigt, sonst gut erhalten.

**198 Festschrift zur Eröffnung des Bundesgerichtshofes in Karlsruhe.** 8. Oktober 1950. Karlsruhe, C. F. Müller 1950. 8°. 167 S. OKart. 45,--

**199 Frint, Jacob.** Über Standes-Wahl. Mit einer Übersicht der Pflichten, Vorteile und Beschwerden der höheren Stände, für die Candidaten der Philosophie. Ein Anhang zum Handbuche

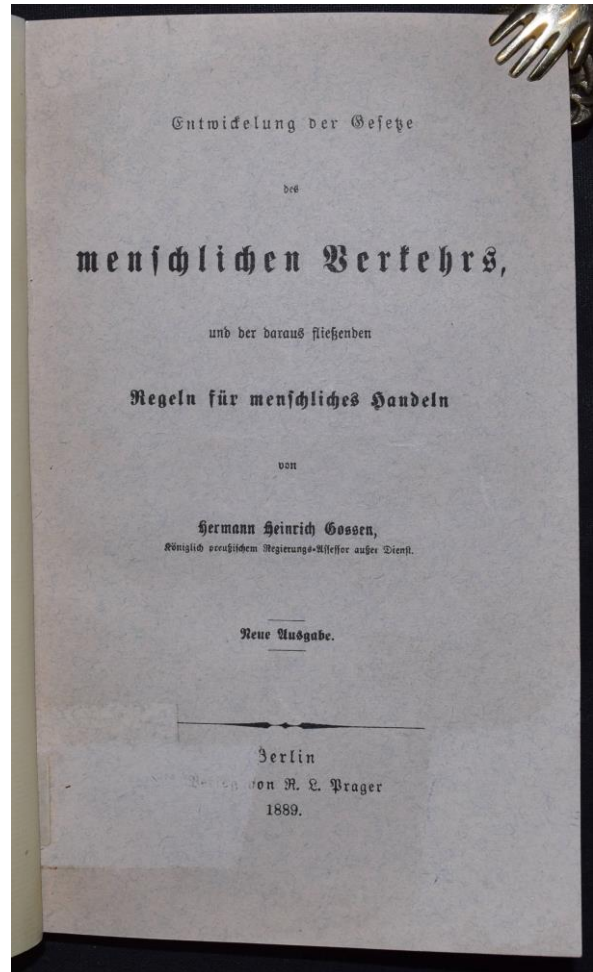
der Religions-Wissenschaft. 2. Aufl. Wien, Triest, Geistinger 1818. 8°. XVI, 183 S. Marm. Pbd. d. Zt. mit goldgepr. Rückenschild. 50,--

Über die Entstehung der verschiedenen Stände, die allgemeinen Regeln der Standeswahl und die einzelnen gebildeten Stände: Lehrstand, christlicher Lehrstand, Ordens-Stand, Stände für Rechtsangelegenheiten und politische Geschäfte, Stand der Ärzte und Militär-Stand. - Einband etwas berieben, gutes Exemplar.

*"Grenznutzentheorie"*

**200 Gossen, Hermann Heinrich.** Entwicklung der Gesetze des menschlichen Verkehrs und der daraus fließenden Regeln für menschliches Handeln. Neue Ausgabe. Berlin, R. L. Prager 1889. 8°. VIII, 277 S. mit einigen schematischen Abb. Moderner Hln. mit silbergepr. Rückentitel, (Orig.-Umschlag beigegeben). 2.000,--

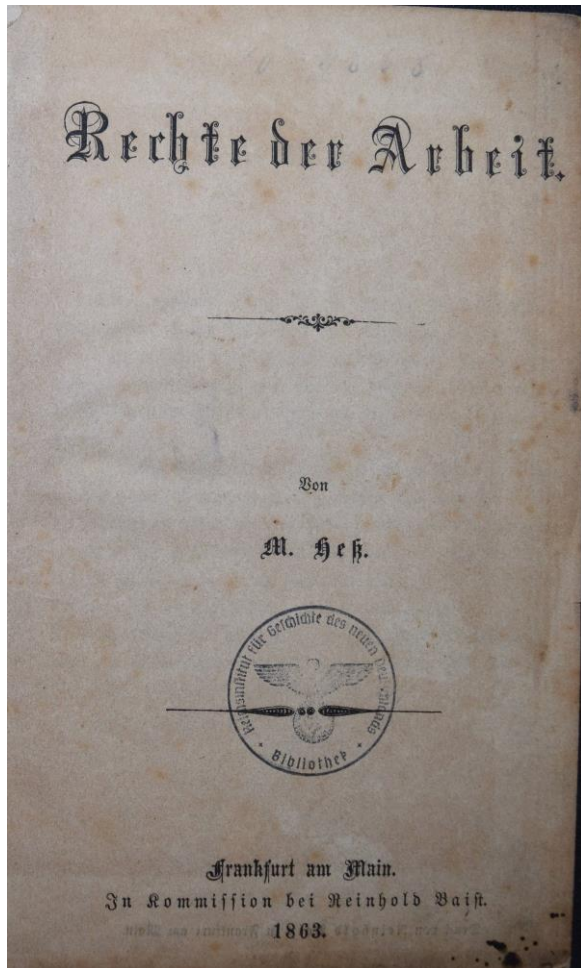
Einaudi 2657. Menger 78 (mit der Erstaussgabe). NDB VI, 650. Nicht bei Kress und Goldsmith. - H. H. Gossens (1810-1858) bahnbrechendes Werk der politischen Ökonomie auf mathematischer Basis, die Entdeckung der "Grenznutzentheorie", war seiner Zeit um Jahrzehnte voraus, denn "das Buch blieb gänzlich unbeachtet, er zog es selbst 1858 aus dem Verkehr" (Behrens, H. H. Gossen, Leipzig 1948, S. 12). - Erst als Jevons und Walras in Publikationen von 1879 und 1885 auf Gossen hinwiesen, erschien eine Titelaufgabe der Restexemplare bei Prager, der sie bei Gossens Neffen Hermann Kortum, einem Mathematikprofessor, erstanden hatte. - "Franz Oppenheimer hat Gossen ... neben die größten der politischen Ökonomie, neben Ricardo und Marx gestellt. 'Ein Kopf von spezifischer, theoretischer Begabung, der die hochentwickelte Fähigkeit der feinsten Abstraktionen mit einer starken Basis schöpferischer Phantasie vereint' (Oppenheimer)" (Behrens S. 64). - So schreibt Gossen auch selbst in seinem Vorwort: "Was einem Kopernikus zur Erklärung des Zusammenseins der Welten im Raum zu leisten gelang, das glaube ich für die Erklärung des Zusammenseins der Menschen auf der Erdoberfläche zu leisten." "Diese Prahlererei war berechtigter, als sie auf den ersten Blick erscheinen mag. Der Ersatz des geozentrischen durch das heliozentrische System und der Ersatz des 'klassischen' durch das Grenznutzen-System waren gleichartige Leistungen" (Schumpeter, Geschichte der ökonomischen Analyse XI, 119). - Rücken am Fuß mit Spuren einer Bibliothekssignatur, vorderer Orig.-Umschlag mit Abriebstellen im unteren Rand (geringf. Textverlust), Vortitel mit Eckabschnitt (kein Textverlust), sonst sehr gutes sauberes Exemplar. - Siehe Abb.



**201 Grimm, Jacob.** Deutsche Rechtsaltertümer. Nachdruck der 4., durch **Andreas Heusler** und **Rudolf Hübner** besorgten Aufl. von 1899. 2 Bände. Darmstadt, Wissenschaftliche Buchgesellschaft 1955. 8°. 675 S.; 723 S. OLn. 40,--  
Zweiter Band etwas fleckig, sonst sehr gutes Exemplar.

**202 Haberler, Gottfried.** Der Sinn der Indexzahlen. Eine Untersuchung über den Begriff des Preisniveaus und die Methoden seiner Messung. Tübingen, Mohr 1927. 8°. IX, 134 S. Hln. mit kalligr. Rückenschild. 75,--

Erste Ausgabe. - Der österreichisch-amerikanische Ökonom Gottfried Haberler (1900-1995) studierte in Wien bei Friedrich v. Wieser und Ludwig v. Mises später in England und den USA. Danach lehrte er zuerst in Wien, später an der London School of Economics und an der Harvard University in den USA. Er entwickelte zusammen mit Arthur Spiethoff das ökonomische Konjunktur-Phasenmodell, daneben beschäftigte er sich mit dem internationalen Handel.



Ab 1950 war er erster Präsident der International Economic Association. 1980 wurde er mit dem internationalen Antonio-Feltrinelli-Preis ausgezeichnet. - Einband erneuert, Rücken mit Bibliothekssignatur, St.a.T., sonst gut erhalten.

**203 Hamilton, Alexander, James Madison u. John Jay.** Die Federalist papers. Übersetzt eingeleitet und mit Anmerkung versehen von **Barbara Zehnpfennig.** Darmstadt, Wissenschaftliche Buchgesellschaft 1993. 8°. 561 S. OPbd. mit OU. (Bibliothek klassischer Texte). 40,--

Schutzumschlag mit kleinem Randeinriss, sonst sehr gutes Exemplar.

**204 Haushofer, M.** Handlexikon des ganzen kaufmännischen Wissens. 2 Bände. Stuttgart, Julius Maier 1881. 8°. 622 S.; 702 S. OLn. 60,-

- Auf den vorderen und hinteren Spiegeln geringf. stockfleckig, sonst gut erhaltenes Exemplar.

**205 Hegewisch, D(ietrich) H(ermann).** Historischer Versuch über die römischen Finanzen. Altona, Hammerich 1804. Kl.-8°. VIII, 385, (13) S. Einfache Interimsbroschur d. Zt. 40,--

Stammhammer, Finanzwissenschaften S. 126. - Erste Ausgabe dieser frühesten Veröffentlichung zu diesem Thema (lt. Stammhammer). - H. D. Hegewisch (1746-1812) war

Professor für Philosophie und Geschichte in Kiel und hat zahlreiche vorwiegend historische und wirtschaftswissenschaftliche Werke veröffentlicht (Rotermund. Das gelehrte Hannover 1823, Bd. 2 verz. 63 Titel). - Vgl. auch ADB XI, 278 f. - Umschlag geringf. angestaubt, Rücken gebräunt und unten mit Fehlstelle, St.a.T., leicht stockfl. u. gebräunt, sonst gutes seitlich u. unten unbeschnittenes Exemplar.

**206 Heislinger, Anton.** Responsa moralia in causis sponsalitijs, & matrimonialibus. Præcipuè ad commodum atque usum venerabilis cleri in lucem edita. Ingolstadt, J. Andrae 1723. 8°. [8] Bl., 665 S., [10] Bl. Blindgepr. Schweinsldr. d. Zt. über Holzdeckeln mit kalligr. Rückensch. u. 2 Messingschließen. 200,--

De Backer/Sommervogel II, 93, 3. - Erste Ausgabe. - Seltene und umfangreiche Abhandlung über das Eherecht. - Vorderer freier Vorsatz fehlt, vorderes Innengelenk etwas angeplatzt, schönes Exemplar in einem dekorativen zeitgenöss. Einband.

### „philosophischer Sozialismus“

**207 Hess, M(oses).** Rechte der Arbeit. Frankfurt a. Main, Baist in Kommission 1863. 8°. 30 S. Hln. um 1900. 600,--

NDB IX, 11 ff. Nicht bei Stammhammer. - Erste Ausgabe; außerordentlich selten. - Die Rede, die Moses Hess vor dem allgemeinen deutschen Arbeiterverein in Köln und Düsseldorf gehalten hat und in der er die Grundbegriffe des Kommunismus (Kapital, Arbeitskraft, Produktionsmittel etc.) erklärt. - Der Frühsozialist Moses Hess (1812-1875) war Mitbegründer der „Rheinische Zeitung“ und später deren Korrespondent in Paris. "Nach der Unterdrückung des Blattes durch die Zensur (31.3.1843) schrieb H. zahlreiche Aufsätze für radikale und kommunistische Periodica in Deutschland und im Auslande... 1845-48 war H. in der deutschen kommunistischen Bewegung in Brüssel und Paris tätig. Nach dem Ausbruch der Revolution von 1848 kam er für einige Wochen nach Köln, wo er vergeblich die „Rheinische Zeitung“ zu erneuern versuchte. Von Mai 1848 bis April 1849 wirkte er in Paris als Journalist und

Präsident des „Deutschen Vereins“. Dann flüchtete er in die Schweiz, lebte eine Zeitlang in Belgien und zog 1853 nach Paris, wo er, mit Unterbrechungen, bis zu seinem Lebensende verblieb... Mitte der 40er Jahre entfachte er eine bedeutende Bewegung in Deutschland, die von den Zeitgenossen als „philosophischer Sozialismus“ bezeichnet wurde. H. verließ rasch das spekulativ-philosophische Gebiet, um dem Ziele seines Strebens auf sozialökonomischem und politisch revolutionärem Wege näher zu rücken. Er hat sich den Ideen von Marx und Engels genähert, ist aber nie ein wahrer Marxist geworden. H. hat den jungen Marx beeinflusst und Engels für den Kommunismus gewonnen. Beide brachen mit ihm indessen noch vor 1848. Mit Lassalle dagegen stand er in sehr guten Beziehungen" (E. Silberner in NDB). - Leihbibliotheksexemplar, St.a.T. ("Reichsinstitut für Geschichte des neuen Deutschlands, Bibliothek"), zahlreiche handschr. Marginalien, mit denen jedes Fremdwort verdeutscht wurde, durchgehend teils stärker gebräunt u. etwas stockfleckig. – Siehe Abb.

**208 Heumann (von Teutschenbrunn), Johann.** Commentarii de re diplomatica Imperatricum Augustarum ac reginarum Germaniae ex probis literarum monumentis ad temporum seriem adornati. Nürnberg, Lochner 1749. Gr.-8°. [6] Bl., 493 S., [13] Bl. mit gestoch. Titelvignette, 1 Kupfervignette und 4 gefalt. Kupfertafeln. Pbd. der Zeit mit goldgepr. Rückenschild. 200,--

ADB XII, 331 ff. - Erste und einzige Ausgabe des seltenen Kommentars des Altdorfer Rechtsgelehrten. - Die Tafeln mit Siegel und Münzabbildungen. - Sehr gutes Exemplar.

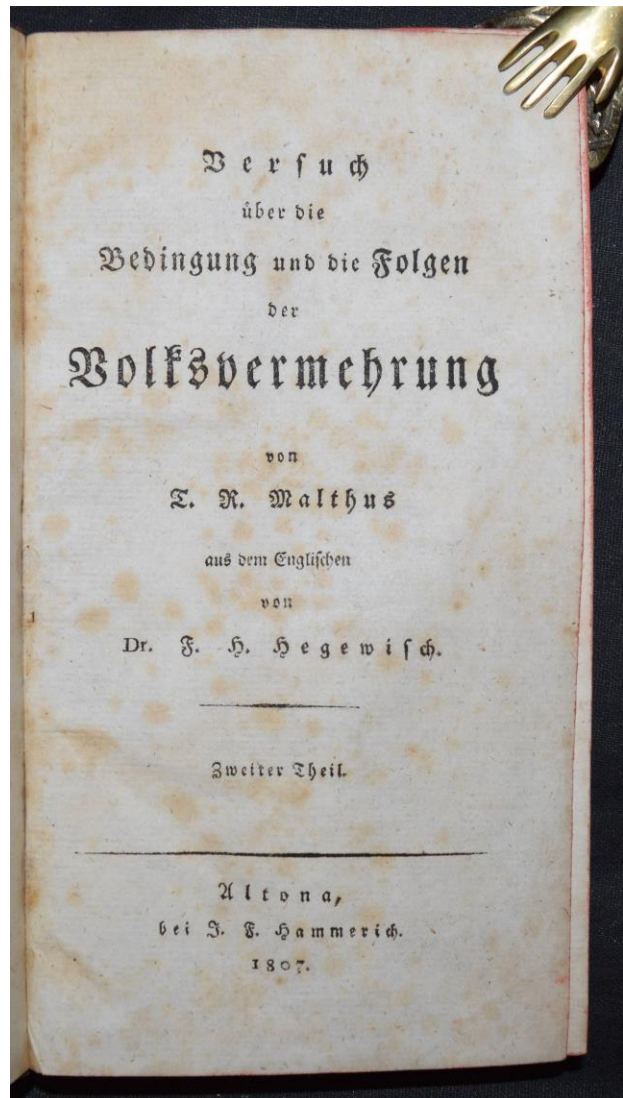
**209 Hoffmann, Christian Godfrid.** Abhandlung über die an dem Herzoglich Württembergischen Hofgericht eingeführte Appellations-Summe. Tübingen, Herrbrandt 1783. 8°. Titel, 160 S., 1 Bl. Pbd. d. Zt. mit handschr. Rückensch. 60,--

Sehr seltene Abhandlung des Tübinger Juristen und Professors C. G. Hoffmann (1756-1784). - Unteres Drittel des Rückens fehlt, Einband etwas angestaubt und fleckig, St.a.T., sonst gutes Exemplar.

**210 Karsten, Wenzesl(aus) Joh(ann) Gustav.** Theorie von Wittwencassen ohne Gebrauch algebraischer Rechnungen. Halle, Rengersche Buchhandlung 1784. 8°. [4] Bl., 227 S., [15] Bl. mit Titelvignette in Holzschnitt u. Schmuckvignetten im Text. Ldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückensch. u. floraler Rückenverg. 160,--

Stammhammer, Finanzwissenschaft. - Einzige Ausgabe des seltenen Handbuchs zur Berechnung von Lebensversicherungen. - W. J. G. Karsten (1732-1787) war Professor der Logik und Mathematik in Bützow und Halle, er stand im Briefwechsel mit Euler, Aepinus, Kästner und Lambert. - Seine "Arbeiten zeichnen sich durch Klarheit, Strenge und Kürze aus" (W. Schmidt in Lexikon bedeutender Mathematiker S. 242). Vgl. auch ADB XV, 430 f. - Einband etwas berieben, schönes dekorativ gebundenes Exemplar.

**211 Kauffmann, Max.** Die Psychologie des Verbrechens. Eine Kritik. Berlin, Springer 1912. Gr.-8°. VIII, 344 S. mit 68 Abb. im Text u. auf 7 Tafeln Hln. d. Zt. mit handschr. Rückenschild. 40,--



Erste Ausgabe. - N.a.T., Tafel IV lose, sonst gutes Exemplar.

**212 Kautsky, Karl (Red.).** Die neue Zeit. Revue des geistigen und öffentlichen Lebens. Zehnter (bis) zwölfter Jahrgang. 3 Bände. Stuttgart, Dietz 1892-1894. Gr.-8°. 832 S.; 832 S.; 832 S. OLn. mit goldgepr. Rückentitel u. Rückenverg. 40,--  
Unter ständiger Mitarbeiterschaft von A. Bebel, E. Bernstein, Fr. Engels, P. Lafargue, W. Liebknecht, Fr. Mehring, M. Schippel, F. A. Sorge u. a. - Gute Exemplare.

**213 Konrad, Johann (Michael).** Die Polizeyverfassung. Oder Theorie, Praxis und Geschichte der Polizey in ihrer allgemeinsten Bedeutung, mit vorzüglicher Rücksicht auf den österreichischen Kaiserstaat. Ein Handbuch für Regierungs-, Polizey- und Justitzbeamte. 2 Teile in 1 Band. Prag, J. G. Calve 1817. Kl.-8°. [3] Bl., 238 S., [8] Bl. Hldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückentitel u. Linienverg. 200,--

Seltenes Handbuch für Polizei-Beamte. - Nach einer "Geschichte der Polizey", folgen Abschnitte über die "Sittlichkeitspolizey", die "Sicherheitspolizey", die "Staatspolizey", die "Industrial- und Handelspolizey", der "Vergnügungspolizey", der "Vollzugspolizey" etc. - Sehr gutes dekorativ gebundenes Exemplar. - Siehe Abb. bei Nr. 228.

**214 Kreittmayr, Wiguläus Xaverius Aloysius.** Anmerkungen über den Codicem Maximilianicum Bavaricum Civilem,... V. Theil (von 5). Sammt den Supplementen und Index über den Codicem Civilem, Juridicarium et Annotationes etc. Neue, unveränd. Aufl. München, Vötter 1821. 8°. VI, 1080, 231 S. Pbd. d. Zt. mit goldgepr. Rückenschild. 70,--  
Vgl. Pfister I, 76. Stintzing/Landsberg III, 225 u. Stobbe II, 444. - Berühmte Kodifikation des bayer. Privatrechts u. "wichtigster Teil der K'schen Gesetzgebung... mit dem die begonnene Justizreform Bayern ihren Abschluß fand" (ADB XVII, 107). - St.a.V., sehr gutes Exemplar.

**215 (Kreittmayr, Xaver Wigelius v.).** Codex juris bavarici judicarii oder bayerische Gerichtsordnung vom Jahre MDCCLIII. Nebst einem Anhang: Die Gesetze vom 22. Juli 1819, und vom 17. November 1837 einige Verbesserungen der Gerichtsordnung betr. München, Verlag der Expedition des k. Gesetz- und Regierungsblattes 1841. 8°. 8 Bl., 307 S. Hldr. d. Zt. 60,--

Vgl. Stobbe, Geschichte der deutschen Rechtsquellen II, 443 (erste Ausgabe von 1754). Nicht bei Pfister und Lentner. - Kreittmayrs zweites großes Gesetzwerk (nach dem "Codex criminalis"), die bayr. Gerichtsordnung, die in 20 Kapiteln den Zivil- und Konkursprozeß umfaßt. - "... die Gerichtsordnung gehört zu den besten Gesetzgebungsarbeiten des 18. Jahrhunderts ... sie blieb über 100 Jahre in Kraft" (ADB XVII, 106 f.). - Exlibris, schönes sauberes Exemplar.

**216 Leites, Kussiel.** Die Streiks in Russland. Inaugural-Dissertation der Staatswissenschaftlichen Fakultät der Universität Zürich. Zürich, Leeman & Co. 1908. Gr.-8°. 97 S. Hln. der Zeit. 60,--  
St. a. T., gutes Exemplar.

**217 Lipp, Adolf.** Verkehrs- und Handelsverhaeltnisse Galiziens. Prag, Hunger 1870. Gr.-8°. 4 Bl., 336 S. mit zahlr. Tabellen. Hldr. der Zeit mit goldgepr. Rückentitel. 200,--  
Einzige Ausgabe des seltenen interessanten Werkes zur Handelsgeschichte Galiziens (Ukraine). Geschenkekemplar des Verfassers mit entsprechendem handschriftlichen Vermerk. Mit Kapiteln über Lebens- u. Genussmitteln (Bier Wein, Tabak), Rohstoffe, Waffen u. Schießpulver, uvm.) - Der Verfasser Adolf Lipp war Vorstandsmitglied der k. k. priv.gal. Carl Ludwig-Bahn. - Einband etwas berieben, mehrfach gestempelt, unten teils eselsohrig, sonst gut erhalten.

**218 Lütge, Friedrich.** Enzyklopädie der Rechts- und Staatswissenschaft. Ein Überblick. Berlin, Springer 1952. Gr.-8°. XIV, 433 S. OPbd. 40,--  
Gutes Exemplar.

**219 Mahrenholtz, R(ichard) u. Aug(ust) Wünsche.** Grundzüge der staatlichen und geistigen Entwicklung der europäischen Völker. Jena u. Lpz., Gronau (überklebt: Oppeln, E. Franck) 1888.



## „...die Folgen der Volksvermehrung“

**220 Malthus, T(homas) R(ober) H(er)mann Hegewisch.** Versuch über die Bedingung und die Folgen der Volksvermehrung. Aus dem Englischen von **F(ranz) H(er)mann Hegewisch**. 2 Bände. Altona, J. F. Hammerich 1807. 8°. XVI, 368 S.; VIII, 358 S. 1 Bl. Pbd. d. Zt. mit handschr. Rückenschild (Band I) u. Hldr. d. Zt. mit 2 goldgepr. Rückensch. u. reicher floraler Rückenverg. 2.200,-- Humpert 13008. Kress B5222. Borst 819 (Anm.). Vgl. Carter/Muir 251. - Seltene erste deutsche Übersetzung des 1798 anonym in London erschienenen Werkes über das Problem der Schere zwischen wachsender Bevölkerung und Nahrungsmittelangebot, das die Sozialpolitik maßgeblich beeinflusste. Es handelt sich dabei um das Hauptwerk von T. R. Malthus, das aus einer Diskussion mit seinem Vater über die Möglichkeit einer besseren Gesellschaft entstand, mit dem er u.a. auf anderen wissenschaftlichen Gebieten Darwin, Paley und Wallace inspirierte. - "Der Essay übte einen starken Einfluss aus auf die europäische Geistesentwicklung zu Anfang des 19. Jahrhunderts ... die Sozialisten bekämpften ihn einmütig ... und die Konservativen waren zwar glücklich, daß hier jemand gegen die Ausbreitung der revolutionären Ideen vom Kontinent her kämpfte, doch erkannten sie seine Anschauungen nie als gut an. Ob nun positiver oder negativer Art, fest steht jedenfalls, daß Malthus' Einfluß auf die Sozialpolitik erheblich war" (Vgl. Carter/Muir). - Einband von Band I angestaubt, Rücken berieben und mit vertikaler Knickspur, Rücken von Band II nur geringf. berieben, stellenweise etwas stockfl., gutes Exemplar des bedeutendsten Werkes zur Volkswirtschaftslehre. - Siehe Abb. bei Nr. 208.

**221 Martin, Christoph (Reinhard Dietrich).** Lehrbuch des Teutschen gemeinen bürgerlichen Processes. Göttingen, Schneider 1800. 8°. [8] Bl., 346 S., [3] Bl. Hldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückenschild u. Linienverg. 200,-- ADB XX, 485 ff. NDB XXV, 72. - Seltene erste Ausgabe. - Martins berühmtes Lehrbuch beruht auf der Überzeugung, dass "die Gesetzgebung als die alleinige Grundlage des Rechtes" zu betrachten sei und verarbeitet auch "lange vernachlässigte Quellen" ... "Es übte lange Zeit auf Litteratur, Wissenschaft und Rechtsprechung einen mächtigen Einfluß; eine Reihe gewiegter Processualisten ... lehrten und schrieben im Sinne Martin's" (A. Ritter v. Eisenhart in ADB). - Einband etwas berieben u. bestoßen, zeitgenöss. Besitzvermerk a. V., gutes Exemplar.

**222 Möller, Alex(ander).** Unruhe Zeiten. Reden und Aufsätze. Karlsruhe, C. F. Müller 1963. 8°. 339 S., 1 Bl. Hellbrauner Ganzledereinband d. Zt. mit 2 goldgepr. Rückensch., Linienverg., goldgepr. Deckelmonogramm u. Goldschnitt (sign. **Meta Schwarz**). 100,-- Erste Ausgabe. - Sehr schönes Exemplar in einem Meistereinband **aus der Bibliothek des Verfassers**. - Dazu: **Schwebler, Robert u. Walter Föhrenbach** (Hrsg.). Jahre der Wende. Festgabe für Alex Möller zum 65. Geburtstag. Karlsruhe, Verlag Versicherungswirtschaft 1968. 297 S. mit 1 Porträt. Ldr. d. Zt. mit goldgepr. Rücken- u. Deckeltitel, sowie Kopfgoldschnitt. - Dazu: Alex Möller. Unternehmer und Politiker. Alex Möller zum 70. Geburtstag in aufrichtiger Verbundenheit zugeeignet **Ernst Wolf Mommsen**. (Karlsruhe, Selbstverlag 1973). 4°. 32 S. Ldr. d. Zt. mit goldgepr. Deckeltitel. Von E. W. Mommsen signiert. - Alex Möller (1903-1985) "1919-1923 Tätigkeit als Bahnangestellter und nebenberuflicher Redakteur des „Dortmunder Tageblatts“, 1922 Eintritt in die SPD, 1928 Mitglied des Preußischen Landtags, nach 1933 Tätigkeit als Versicherungsvertreter für die Wiener Lebensversicherungsgesellschaft Phoenix, ab 1936 für die Karlsruher Lebensversicherungs AG, dort 1943 Prokurist und Abteilungsleiter und 1944 stellvertretendes Vorstandsmitglied, 1945-1969 Vorsitzender des Vorstands, 1946-1969 MdL Württemberg-Baden bzw. ab 1952 Baden-Württemberg (SPD), 1950-1961 Fraktionsvorsitzender, 1961-1976 MdB, dort 1964-1969 und 1972-1976 stellvertretender Fraktionsvorsitzender, 1962-1966 Landesvorsitzender der SPD in Baden-Württemberg, 1969-1971 Bundesminister der Finanzen, 1973-1979 Vorsitzender der Kontrollkommission der SPD" (Bundesgeneralarchiv).

**223 Mohl, Robert v.** Die Polizei-Wissenschaft nach den Grundsätzen des Rechtsstaates. 2 Bände. Tübingen, Laupp 1832-1833. 8°. XIV, [1] Bl., 579 S.; VIII, [1] Bl., 530 S., [1] Bl. Pbd. d. Zt. mit goldgepr. Rückensch. 480,-- ADB XXII, 745 f. NDB XVII, 692 ff. - Seltene erste Ausgabe. - "...M.s zweiter großer Wurf war die „Polizeiwissenschaft“, trotz seinem Festhalten an einem obsoleten Polizeibegriff in Wahrheit eine beeindruckende allgemeine Verwaltungslehre „nach den Grundsätzen des Rechtsstaates“, welchen Begriff er erst in den allgemeinen

Sprachgebrauch einführt. Wenngleich für ihn feststand, daß der Staat sich „auf das Notwendige zu beschränken, ... nicht zu viel zu regieren“ habe, war das Entscheidende dabei das formale Element rechtlicher Überprüfbarkeit staatlichen Handelns (statt wie bisher seiner materialen Beschränkung auf das Rechtswesen oder einer rechtlich ungebundenen Verwaltung)" (E. Angermann in NDB). - "Es genügt ein flüchtiger Blick auf dasjenige, was in der deutschen Litteratur vor M. unter dem Namen Polizeiwissenschaft geboten worden war, um den ungeheuren Fortschritt zu erkennen, den auch hier seine bahnbrechende Arbeit eingeleitet hat. "Nach den Grundsätzen des Rechtsstaates", d. h. hier, innerhalb der durch das Gesetz gegebenen Schranken soll diejenige Staatsthätigkeit geübt werden, welche man früher wol im Gegensatze zur Justiz als die Verwirklichung des Alle beglücken wollenden Staatsdespotismus betrachtete. Im gewissen Sinne kann man die Polizeiwissenschaft (in neuerer Zeit wird das betreffende Gebiet bekanntlich richtiger als Verwaltungslehre bezeichnet, innerhalb deren die eigentliche polizeiliche Thätigkeit nur einen Bestandtheil bildet), als einen politischen Commentar zum zweiten Theile des württembergischen Staatsrechtes betrachten, und wenn auch hier die neuere Entwicklung, der übrigens M. in anderen Arbeiten bis an sein Lebensende unermüdlich beobachtend und darstellend gefolgt ist, manches überholt hat, so bleibt doch auch dieses Werk nicht bloß für seine unmittelbare Zeit eine Fundgrube richtiger Anschauung und alle Zeit wahrer Lehren" (Marquardsen in ADB). - Kanten und Gelenke etwas berieben, sehr gutes sauberes Exemplar. – Siehe Abb. auf der nächsten Seite.

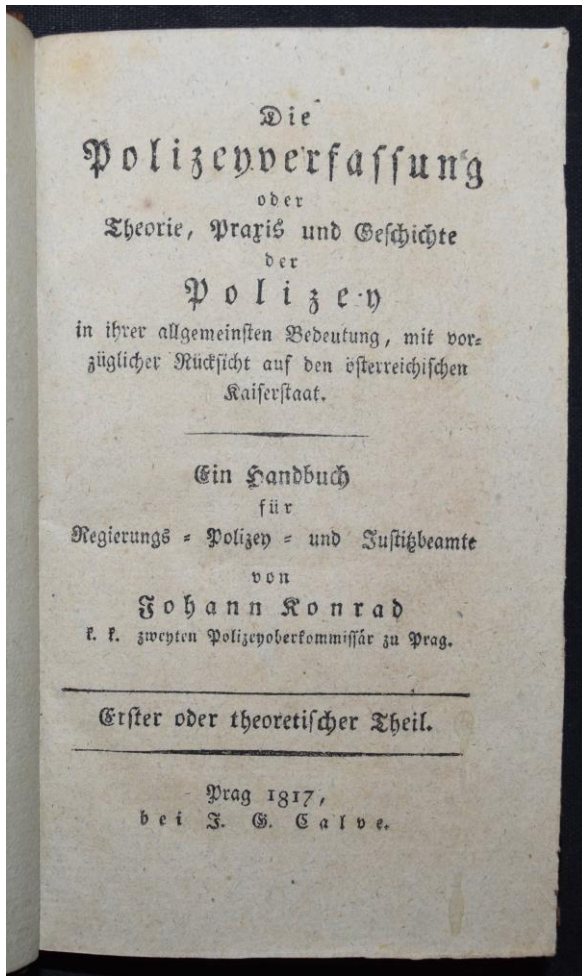
**224 Müller, Adam H(einrich).** Die Elemente der Staatskunst. Mit einem noch unveröffentlichtem Bildnis des Verfassers nach **Gerhard v. Kügelgen**. Mit einer Einführung, erklärenden Anmerkungen und bisher ungedruckten Originaldokumenten versehen von **Jakob Baxa**. 2 Bände. Jena, Fischer 1922. 8°. XXIV, 475 S.; 2 Bl., 606 S., 1 Bl. mit 1 Porträt u. 1 gefalt. Tafel. Hln. d. Zt. mit kalligr. Rückensch. (Die Herdflamme, Band 1.1 u. 1.2). 40,--  
Vollständiger Nachdruck der Ausgabe: Berlin 1809. - "Ich habe für mein Zeitalter geschrieben, und so wird man es billigen, daß ich mich der gerade jetzt unterdrückten geistlichen und feudalistischen Elemente des Staates wärmer annehme, als der in diesem Augenblick triumphirenden" (Band 1, VI). - Rücken mit Resten von Bibliothekssign., St.a.V., papierbedingt etwas gebräunt, gutes Exemplar.

**225 Neue Sammlung von Staatsbriefen und Reden.** Nebst einer vorgesezten Abhandlung von der Politischen Schreibart. Helmstedt, C. F. Weygand 1756. 8°. 4 Bl., 334 S. ungeheftete und beschnittene Orig.-Druckbogen in moderner Plastikkassette. 100,--  
Seltene Sammlung mit 97 historisch bedeutenden Reden und Briefen von europäischen Politikern und Staatsoberhäupten sowie dem Papst. Außerdem enthält das Buch am Anfang eine "Abhandlung von der politischen Schreibart" des anonymen Herausgebers "N." - Stellenweise etwas stockfl., gutes Exemplar.

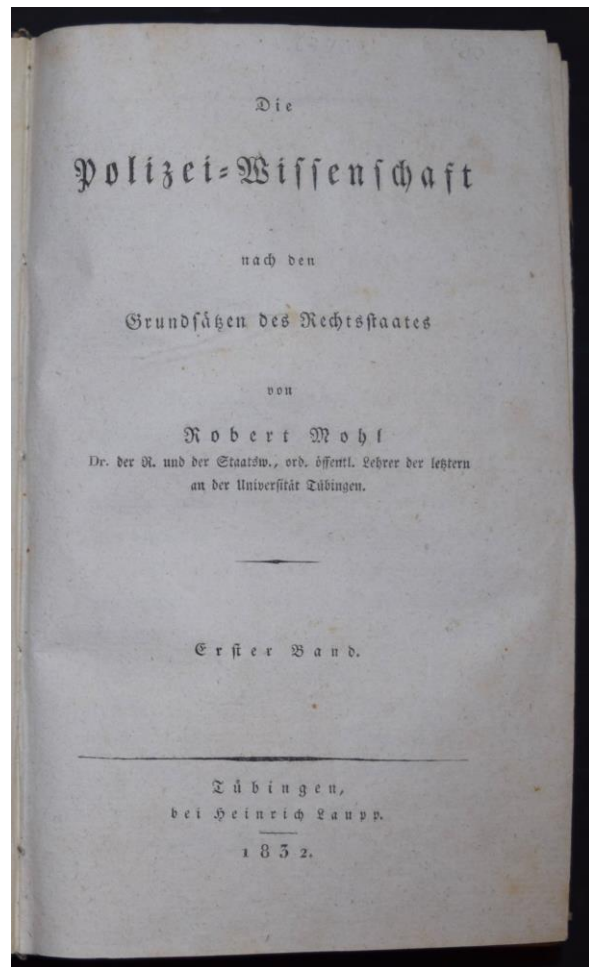
**226 (Niemann, August Christian, Hrsg.).** Blätter für Polizei und Kultur. Jahrgang 1801. 2. Band. Siebentes(-zwölftes) Stück. 6 Hefte in 1 Band. Tübingen, Cotta 1801. 8°. 568, 8 S. Marm. Pbd. d. Zt. (Orig.-Umschläge eingebunden). 100,--  
Cotta. Bibliogr. 334. - Vollständiges zweites Halbjahr des dritten Jahrgangs, der vorher mit dem Titel "Schleswig-Holsteinische Blätter für Polizei und Kultur" erschienenen Zeitschrift. - Mit Beiträgen über Forstwirtschaft, "öffentliche Volksvergnügungen" in Holland, "Bemerkungen über englischen Landbau", Geheime Gesellschaften, Pässe, über Geldstrafen, von K. W. L. Fr. v. Drais "Neues Institut für Kur und Verpflegung erkrankender Handwerksesellen und Jungen in Carlsruh", "Die Steuerung des Verkaufs sittenverderblicher Lieder", "Historienbücher und Kupferblätter als Polizeisache", Geschichte der Gesetzgebung in Preußen, "Ueber Bier- und Mühlenzwang... im Herzogthum Braunschweig, Polizei- und Sittenspiegel, Kornhandelsfreiheit, "Einige Erinnerungen über Thiville's neue Einrichtung die Gassen zu beleuchten", "Polizeiverwaltung in der französischen Republik, besonders in Paris im J. 9", über Bettler und "loses Gesindel" etc. - Zeitgenöss. Exlibris (Freyherr v. Bodecke, Würzburg), stellenw. etwas stockfl. u. gebräunt, gutes Exemplar.

**227 Noback, Christian u. Friedrich.** Vollständiges Taschenbuch der Münz-, Maass- und Gewichts-Verhältnisse der Staatspapiere, des Wechsel- und Bankwesens und der Usanzen aller Länder und Handelsplätze. Nach den Bedürfnissen der Gegenwart bearbeitet. Erste (und) zweite Abtheilung (sowie) Nachträge in 2 Bänden. Lpz., Brockhaus 1851. LII, S. 894 S.; 2 Bl., S. 895-1907. Dekorative rote Halblederbände der Zeit mit Romantikerverg. 300,--  
Humpert 6420. Kress C.3563. Nicht bei Goldsmiths. - Zweite erweiterte Ausgabe. - "Die ungeheure Fülle u. Vollständigkeit der Daten, wodurch das Werk alle ähnlichen bei weitem übertraf, hat demselben bis auf den heutigen

Tag einen wichtigen Platz unter den Nachschlagewerken d. Nationalökonomie, Statistik u. Handelswissenschaft gesichert" (ADB XXIII, 749). - Prachtvoll gebundenes und sauberes Exemplar.



Nr. 213



Nr. 223

**228 Nübling, Eugen.** Zur Währungsgeschichte des Merkantilzeitalters. Ein Beitrag zur deutschen Wirtschaftsgeschichte. Ulm, Nübling 1903. 8°. XC, 179 S. Moderner Hln. mit kalligr. Rückenschild. 90,--

Erste Ausgabe. - Deckel im unteren Drittel mit Abriebstellen, gutes sauberes Exemplar.

**229 Packard, Vance.** The hidden persuaders. New York, David McKay Co. 1957. 8°. VIII, 275 p. Green orig. cloth with gold title on spine. 60,--

First edition, first printing. - Das erfolgreichste Werk des amerikanischen Publizisten und Soziologen V. Packard (1914-1996), in dem er – so auch der deutsche Untertitel – den „Griff nach dem Unbewußten in jedermann“ durch Psychologen und Marktforscher am Beispiel der Werbeindustrie dokumentierte. - Sehr gutes Exemplar.

**230 Philippovich v. Philippsberg, Eugen.** Die Bank von England im Dienste der Finanzverwaltung des Staates. Wien, Toeplitz & Deuticke 1885. 8°. VIII, 214 S. Hln. um 1900 mit handschr. Rückensch. 40,--

Seltene erste Ausgabe. - Rücken mit Bibliothekssign., Titel mehrf. gestempelt, sonst gutes Exemplar.

**231 Plato.** Platons Republik. I. Uebersicht der Republik und Uebersetzung der ersten vier Bücher. II. Uebersetzung der letzten sechs Bücher. Übersetzt und erläutert von **M. Gottfried Fähse**. 2 Teile in 1 Band. Leipzig, Tauchnitz 1800. 8°. XXII, 522 S.; 464 S. Halbleder der Zeit mit goldgepr. Rückenschild, Linienvergoldung u. Gelbschnitt. 70,--  
Kapital mit minimaler Läsur, Rückengelenke geringf. berieben, gutes Exemplar.

**232 Quellen zur Entstehung der Verfassung von Baden-Württemberg.** Quellen zur Entstehung der Verfassung von Baden-Württemberg. Stuttgart, Kohlhammer 1992. Gr.-8°. 637 S. OLn. mit OU. (Veröffentlichungen zur Verfassungsgeschichte von Baden-Württemberg seit 1945, Band 8). 40,--

*„Das bedeutendste und umfangreichste Werk des vormärzlichen Liberalismus“*

**233 Rotteck, Carl (Wenceslaus) v. u. Karl (Theodor) Welcker.** Das Staats-Lexikon. Encyclopädie der sämtlichen Staatswissenschaften für alle Stände. In Verbindung mit vielen der angesehensten Publicisten Deutschlands hrsg. 3. umgearb., verb. u. verm. Aufl. hrsg. von Karl Welcker. 14 Bände. Leipzig, Brockhaus 1856-1866. 4°. Hldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückentiteln u. Linienverg. 900,--  
Humpert 1427. Mohl I, 160 f. Slg. Seemann 527. Zischka 174. - Beste Ausgabe. - Das bedeutendste und umfangreichste "Werk des vormärzlichen Liberalismus, von großem politischen Einfluß. Beherrschte die Meinung des gebildeten deutschen Bürgerstandes" (G. A. Zischka). - "Konzipiert zu dem Zweck, "daß es den Schatz der praktischen politischen Kenntnisse und Erfahrungen unter der großen Klasse der Beamten und gebildeten Bürger verbreiten solle" (Welcker), stellt dieses Lexikon als anerkannte Hauptschrift des politischen Liberalismus eine wichtige Quelle zum politischen und staatstheoretischen Denken seiner Zeit dar. Als solches ist es wesentlich wichtiger als das (gemäßigt liberale) Staatswörterbuch Bluntschli; seine Bedeutung für den Frühliberalismus des Vormärz ist annähernd vergleichbar mit der Encyclopédie von Diderot und d'Alembert für die französische Aufklärung" (Slg. Seemann). - Einbände etwas berieben, Vorderdeckel mit Bibl.-Signaturen, mehrfach gestempelt, papierbedingt etwas gebräunt, schönes sauberes Exemplar.

**234 Savary, Jacques.** Der vollkommene Kauf- und Handelsmann. (Neudruck der deutschen Uebersetzung, Genf 1676). 2 Teile in 1 Band. Frankfurt/Main, Sauer & Auvermann 1968. 8°. [16] Bl., 476 S.; 372 S., 1 Bl., 23, (33) S. mit 2 Frontisp. Oldr. mit goldgepr. Rückentitel. 40,--  
Rücken etwas aufgehellt u. berieben, sonst gutes Exemplar.

**235 Say, Jean-Baptiste.** Cours complet d'économie politique pratique. Ouvrage destiné a mettre sous les yeux des hommes d'état, des propriétaires fonciers et des capitalistes, des savans, des agriculteurs, des manufacturiers, des négocians, et en général des tous les citoyens, l'économie des sociétés. 3. Aufl. 2 Bände. Paris, Guillaumin et Cie. 1852. Gr.-8°. VII, 672 S.; Vortitel, Titel, 624 S. Hldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückentiteln u. Linienverg. 80,--  
Einaudi 5113. Kress C. 5306. - Dritte Ausgabe, posthum von seinem Sohn herausgegeben. - J. B. Say (1767-1832), Mitglied der Akademie der Wissenschaften und Lehrer am College de France, gilt als führender Ökonom zur Zeit der französischen Restauration. Eines seiner Hauptwerke, der "Cours complet d'économie politique pratique" erschien zuerst 1828-29 in Paris. Eine deutsche Übersetzung erschien erst 1845. - "It is the reproduction of the course of lectures given at the 'Conservatoire des Arts et Métiers'. J. B. Say is usually ranked, with A. Smith and Ricardo, amongst the fathers of economic science. He was in the true sense of the world the leader of a school - of the liberal and optimistic school, the influence of which was so great in France, particularly during three quarters of a century" (Palgrave III, 357). - Deckel und Kanten teils stärker berieben, Rücken mit kl. Fehlstellen an den Gelenken, vereinzelt Bleistiftanstrichungen und stellenweise etwas stockfl.

**236 Schmelzeisen, Gustaf Klemens.** Polizeiordnungen und Privatrecht. Münster und Köln, Böhlau 1955. Gr.-8°. 580 S. OLn. (Forschungen zur neueren Privatrechtsgeschichte, Band 3). 40,--

**237 S(chopf), F(ranz) J(oseph).** Der vorsichtige Kapitalist. Ein praktischer Rathgeber bei Verleihung von Geldern auf Hypotheken und Pfänder, gegen Obligationen und Wechsel, ferner bei Anlegung der Gelder in öffentlichen Fonden, bei Einlösung von Staats- und öffentlichen Fondspapieren bei Betheiligung an Aktienunternehmungen und bei Ankauf von Losen, Industrie- und Privatpapieren aller Art, zugleich eine Darstellung aller im österreichischen Staate im allgemeinen und im börsenmäßigen Verkehr befindlichen verlosbaren und nicht verlosbaren Papiere nach ihrem gegenwärtigen Bestande. Pest, Heckenast 1857. 8°. Titel, 430 S. Ln. d. Zt. Mit goldgepr. Rückentitel. 200,--

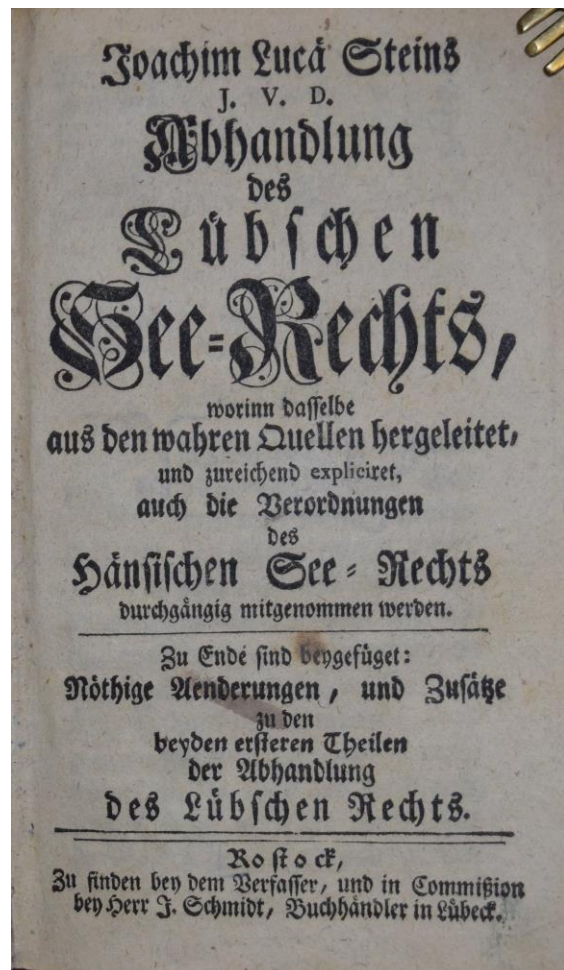
Einzig Ausgabe des seltenen, vorwiegend auf österreichische Verhältnisse bezogenen Werkes. - Sehr gutes Exemplar.



Nr. 238

**238 Schröder, (Johann) Wilhelm Freiherr v.** Fürstliche Schatz- und Rent-Cammer. Nebst seinem Tractat vom Goldmachen Wie auch vom Ministrissimo oder Ober-Staats-Bedienten. Leipzig u. Königsberg, Eckart 1737. 8°. [16] Bl., 484 S., [6] Bl. mit 1 mehrf. gefalt. Tabelle. Moderner Ldr. mit goldgepr. Rückentitel. 600,--

VD18 1469820X-003. - Spätere Ausgabe der zuerst 1686 sep. erschienenen Abhandlungen. - J. W. v. Schröder (1640-88) übernahm 1677 "die Leitung des 1665 von Johann Joachim Becher (1635-82) gegründeten Manufakturhauses auf dem Tabor vor den Toren Wiens. Widerstände aus der ksl. Verwaltung behinderten den Versuch, seine Vorstellungen von der Reorganisation des Hauses nach dem Vorbild einer engl. Wollmanufaktur als Muster- und Ausbildungsbetrieb umzusetzen. Mit dem Brand des Manufakturhauses 1683 während der Belagerung Wiens durch die Türken waren S.s Pläne endgültig gescheitert. Während er sich mit letztlich ergebnislosen Wiederaufbauplänen trug, schrieb er sein



Nr. 243

wichtigstes Werk, die Leopold I. gewidmete „Fürstliche Schatz- und Rentkammer“ ... Unmittelbar nach dem 30jährigen Krieg richteten sich die Intentionen der Landesherren auf einen möglichst raschen Wiederaufbau und eine Stärkung ihrer Macht. Auf der Grundlage seiner holländ. und engl. Erfahrungen entwickelte S. ein entsprechendes wirtschaftspolitisches Programm. Mit seiner „Fürstlichen Schatz- und Rentkammer“ steht S. neben J. J. Becher, Philipp Wilhelm v. Hornigk (1640–1714) und Veit Ludwig v. Seckendorff (1626–92) in der ersten Reihe der frühen Vordenker des Kameralismus im Alten Reich" (W. Halder in NDB XXIII, 577 ff.). - Einband fachgerecht erneuert, N.a.T., gutes sauberes Exemplar. – Siehe Abb. auf der vorherigen Seite.

**239 Spann, Othmar.** Der wahre Staat. Vorlesungen über Abbruch und Neubau der Gesellschaft gehalten im Sommersemester 1920 an der Universität Wien. Leipzig, Quelle & Meyer 1921. 8°. IV, 300 S. OHln. 40,--

Erste Ausgabe des Hauptwerks des österreichischen Nationalökonom. - O. Spann (1878-1950) wird als Theoretiker des Ständestaates zu den geistigen Wegbereitern des „Austrofaschismus“ gerechnet. Im vorliegenden Werk entwickelte er eine auf Adam Heinrich Müller fußende Ganzheitslehre, die sich entschieden gegen Marxismus und Liberalismus richtete. - Rücken mit Bibliothekssignatur, St.a.Vortitel, Innengelenk nach S. IV angeplatzt, papierbedingt etwas gebräunt, sonst gut erhalten. - Dazu: Ders. Gesellschaftslehre. 2., Neubearb. Aufl. Leipzig, Quelle & Meyer 1923. XXVIII, 566 S., 3 Bl. OHln. - Rücken mit Klarsichtfolie überklebt, mehrfach gest. Bibliotheksexemplar, Bindung stellenweise gelockert, papierbedingt gebräunt.

**240 Srbik, Heinrich v.** Deutsche Einheit. Idee und Wirklichkeit von Villafranca bis Königgrätz. 4 Bände. München, Bruckmann 1940-1942. 8°. OLn. 45,--

Ecken und Kanten minimal bestossen, gutes Exemplar der Originalausgabe.

**241 Staiger, Fr(anz) Xav(er) Conrad.** Ueber die Hauptmittel zur Gründung besserer Zeiten oder welchen Einfluß haben Erziehung, Volksbildung und Aufklärung auf die Kultur und auf die Wohlfahrt der Familien, Völker, und Staaten? Heidelberg, Gutmann 1838. 8°. VIII, 144 S. Marm. Pbd. d. Zt. 100,--

Erste Ausgabe des seltenen Werks zur Pädagogik und Volksbildung des frühen 19. Jahrhunderts. Der Autor spricht sich für eine freie Pädagogik ohne die Einflüsse von Kirche und Staat und für eine Reform des Schulwesens aus. Er hebt den besonderen Wert der Aufklärung für die Volksbildung hervor und begründet die Einflüsse von Kriegen und Revolutionen für die politische Entwicklung. - Der Schriftsteller und Lehrer F. X. C. Staiger (1808-1883) lebte und arbeitete in Konstanz. - Einband etwas berieben, stellenweise etwas fingerfl., gutes Exemplar.

**242 Stapfer, Johann Friedrich.** Unterricht von dem Eide, an diejenigen, welche ihren Rechtshandel durch denselben zum Ende bringen, oder ihre Aussage dardurch bestätigen sollen. Zürich, Heidegger 1756. 8°. 152 S. mit Titel in Rot u. Schwarz u. gestoch. Titelvignette. Hprgt. d. Zt. mit handschr. Rückentitel. 300,--

VD18 12883921-001. - Seltene erste Ausgabe. - Die schöne Titelvignette zeigt ein Segelschiff zwischen zwei Felsen. - Der Schweizer Theologe und Philosoph Johann Friedrich Stapfer (1708-1775), "begab sich S. nach Marburg, wo er den Aufklärer und Philosophen Christian Wolff traf und v.a. mit dem theol. Wolffianer Franz Ulrich Ries verkehrte. Ein Jahr später reiste er nach Leipzig, Halle und Berlin weiter und unterhielt Kontakte zu Johann Christoph Gottsched und Siegmund Jakob Baumgarten. Nach erneutem Aufenthalt in Marburg liess er sich im Juni 1742 in Bern nieder. ... Zwischen 1745 und 1755 lehnte S. viermal den Ruf an die Univ. Marburg ab. Nach versch. erfolglosen Bewerbungen um akadem. und pfarramtl. Stellen im Kt. Bern berief ihn Patronats Herr Nikolaus von Wattenwyl 1750 als Pfarrer nach Oberdiessbach. S. vertrat einen orthodoxen Rationalismus Wolff'scher Prägung und verband altref. Orthodoxie mit aufgeklärter Vernunft und moderner Freiheitslehre" (Th. K. Kuhn in Hist. Lexikon der Schweiz). - N.a.V., sehr gutes breitrandiges Exemplar. – Siehe Abb. bei Nr.

### *Schiffbruch und Seeräuber*

**243 Stein, Joachim Lukas.** (De rebus nauticis). Abhandlung des Lübschen See-Rechts, worinn dasselbe aus den wahren Quellen hergeleitet, und zureichend expliciret, auch die Verordnungen des Haensischen See-Rechts durchgängig mitgenommen werden. Zu Ende sind beygefüget: Nöthige Aenderungen, und Zusätze zu den beyden ersteren Theilen der Abhandlung des Lübschen

Rechts. Rostock, Selbstverlag o. J. (1745). 8°. [3] Bl., 336 S., [9] Bl. (Register). Prgt. d. Zt. mit goldgepr. Rückenschild. (Joachim Lucae Steins Abhandlungen des Lübschen Rechts, Fünffter Theil). 240,--

Erste Ausgabe des seltenen See-Rechts mit interessanten Kapiteln u.a. über "Schiffer und Schiffs-Volck", "Schiffbruch" und "Schiff und Guth, welches v. Seeräubern genommen". - Der bedeutende Jurist J. L. Stein (1711-1795) war seit 1738 Professor in Rostock. "Seine wissenschaftliche Thätigkeit concentrirte sich auf das Lübsche Recht. Schon 1738 erschien der erste, J. H. Böhmer gewidmete Theil seiner "Gründlichen Abhandlung des Lübschen Rechts", das Personenrecht umfassend, 1741 und 1745 folgten der 2. und 3. Theil, das Sachenrecht, ebenso 1745 der 4. Theil, das Proceßrecht, und als 5. Theil die "Abhandlung des Lübschen Seerechts". Theil 1 und 2 wurden zu Leipzig, die anderen zu Rostock auf Kosten des Verfassers gedruckt" (A. Hofmeister in ADB XXXV, 641 ff.). - Zeitgenöss. Besitzvermerk auf dem vorderen Spiegel, vorderer freier Vorsatz fehlt, sehr gutes sauberes Exemplar. - Siehe Abb. bei Nr.

**244 Stengel, Edmund E.** Diplomatie der deutschen Immunitäts-Privilegien. Von 9. bis zum Ende des 11. Jahrhunderts. Innsbruck, Wagner 1910. 8°. XXXVI, 751 S. O.Hln. mit goldgepr. Rückentitel. (Immunität in Deutschland bis zum Ende des 11. Jahrhunderts. Forschungen zur Diplomatie und Verfassungsgeschichte. I. Teil). 100,--

Mehr nicht erschienen. - Sehr seltene erste Ausgabe. - Sehr gutes sauberes Exemplar.

**245 Vogel, Emanuel Hugo.** Nationale Goldkernwährungen und öffentliches Kreditmonopol als Grundlage eines Weltgoldsystems. Programm einer sozialorganischen Reform des Geld- und Kreditwesens. Berlin, Junker u. Dünnhaupt 1933. 8°. XII, 400 S. Hln. d. Zt. mit kalligr. Rückentitel. 60,--

DBE X, 225. - Erste Ausgabe. - E. H. Vogel (1875-1946) war seit 1917 Professor für Wirtschaftswissenschaften an der Universität Wien. - Rücken mit Bibliothekssign., St.a.Vortitel, gutes Exemplar.

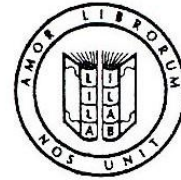
**246 Walther, Gottlieb.** Geschichte des Bernerischen Stadtrechts. Erster Band. Ursprung der Stadtrechte. (Mehr nicht erschienen). Bern, Fischer 1794. 8°. XLVIII, 104 S., 1 Bl., XCV, 16 S., 1 Bl. mit 1 mehrfach gefalt. Kupfertafel u. 2 mehrfach gefalt. gestoch. Karten. Pbd. d. Zt. mit handschr. Rückenschild. 140,--

HBLS VII, 409. Krieg, MNE II, 341. VD18 11065044-001. - Erste und einzige Ausgabe der seltenen Abhandlung. - Der vorliegende erste und einzig erschienene Teil des Werks behandelt neben einer "Geschichte der Reichsverfassung der Städte Helvetiens", "Betrachtungen über den Ursprung des Stadtrechts in Teutschland" und "Betrachtungen über den Ursprung des Land- und Stadtrechts in der Schweiz". Am Ende folgt noch ein umfangreicher Beilagen-Teil mit verschiedenen Urkunden von Stadtrechten. Die Kupfertafeln zeigen "Tabulae theodosianae segmentum", "Provincia maxima sequanorum" und "Alemannia seculo quarto & quinto". - Einband etwas berieben und angestaubt, N.a.V.u.T., St.a.T., sonst gutes sauberes Exemplar.

# Antiquariat Haufe & Lutz



Bücher des 16.-20. Jahrhunderts



*30 Jahre Antiquariat Haufe & Lutz 1987-2017*

Kronenstr. 24 76133 Karlsruhe

Tel. +49 (0)721 376882

info@haufe-lutz.de www.haufe-lutz.de

Ständiger Ankauf von Sammlungen, Bibliotheken und wertvollen Einzelstücken aller Gebiete.

Bitte setzen Sie sich vertrauensvoll mit uns in Verbindung.

Wir stellen aus:

Frankfurter Antiquariatsmesse, 10.-14. Oktober 2018

58. Stuttgarter Antiquariatsmesse, 25.-27. Januar 2019

17ème Salon Europeen du Livre Ancien, Colmar 1.-3. März 2019

Leipziger Antiquariatsmesse, 21.-24. März 2019

*„Das schönste Buch ist das seit langem  
gesuchte oder unerwartet entdeckte“  
(Thomas Haufe, Antiquar)*